

# Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich  
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen  
Dienstleistungen



**2013**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 28. Juli 2015  
Artikelnummer: 2090450137004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 8588

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015**  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

## Textteil

### 1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2013

1.1 Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)	4
1.2 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)	4
1.3 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstigen Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)	5
1.4 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)	5
1.5 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau (WZ 81)	6
1.6 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)	6
1.7 Ausgewählte Merkmale	7

## Tabellenteil

### 1 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale	8
1.2 Ausgewählte Grundzahlen	10
1.3 Ausgewählte Kennzahlen	16

### 2 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

Was finde ich wo im Tabellenteil 2	22
2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	23
2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	26
2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	32
2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen	35
2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten	41

### 3 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Was finde ich wo im Tabellenteil 3	43
3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	44
3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen	47
3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen	50
3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	56
3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	62
3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	65
3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	68
3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	74
3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	80
3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	86
3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	92
3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	95

## Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

## Zeichenerklärung

- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungsstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungsstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweikklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen – entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – definiert. Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008 und 2011 eine neue Stichprobe gezogen. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse ab Berichtsjahr 2008 mit den Ergebnissen der Vorjahre nicht oder nur eingeschränkt möglich.

### 1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2013

Bei der Analyse der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist zu berücksichtigen, dass der für ausgewählte Merkmale berechnete Variationskoeffizient ein Maß für die statistische Sicherheit/Unsicherheit der hochgerechneten Ergebnisse darstellt. Je größer der Variationskoeffizient ist, desto unsicherer ist die Qualität des Hochrechnungsergebnisses. Die Ergebnisse der Fehlerrechnung sind im Anhang des Qualitätsberichtes dargestellt.

Bei den dargestellten Ergebnissen für das Berichtsjahr 2013 handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich im Wirtschaftsabschnitt N – Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen – befragten rund 43 600 Erhebungseinheiten.

Über 150 500 Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (im Weiteren als Unternehmen bezeichnet) waren im Jahr 2013 im Wirtschaftsabschnitt N tätig, davon waren rund

- 71 150 Unternehmen (47,3 %) in der Gebäudebetreuung tätig bzw. arbeiteten im Garten- und Landschaftsbau,
- 38 100 Unternehmen (25,3 %) arbeiteten in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen,
- 18 600 Unternehmen (12,4 %) hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Vermietung beweglicher Sachen,
- 10 500 Unternehmen (7,0 %) waren als Reisebüro, Reiseveranstalter bzw. in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen tätig,
- 7 950 Unternehmen (5,3 %) arbeiteten in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften und
- 4 250 Unternehmen (2,8 %) als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien.

Insgesamt beschäftigten die Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt N rund 3,0 Millionen Personen und erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von knapp 175,4 Mrd. Euro.

### 1.1 Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)

Die rund 18 600 Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Vermietung von beweglichen Sachen erzielten im Jahr 2013 einen Gesamtumsatz von fast 31,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich knapp 1,7 Mill. Euro erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten 110 000 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 80,3 %. Durchschnittlich waren sechs Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug knapp 2,9 Mrd. Euro. Davon entfielen rund 2,4 Mrd. Euro (83,5 %) auf die Bruttoentgelte und 16,5 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Fast 12,8 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei durchschnittlich 81,7 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 50,3 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei mehr als 7,4 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich 24 Euro investiert.

### 1.2 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)

Über 7 950 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2013 einen Gesamtumsatz von mehr als 36,7 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 4,6 Mill. Euro erzielt. Fast vier Fünftel des Gesamtumsatzes (79,2 %) wurde durch die befristete Überlassung von Arbeitskräften realisiert.

Insgesamt arbeiteten knapp 935 750 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter waren mehr als vier Fünftel (83,2 %) in der befristeten Überlassung von Arbeitskräften beschäftigt. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei tätigkeitsbedingten 99,3 %. Durchschnittlich waren 117 Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug mehr als 26,1 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,0 % auf die Bruttoentgelte und 19,0 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 9,7 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 27,0 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 97,4 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 368,7 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich ein Euro investiert.

### **1.3 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)**

Rund 10 500 Unternehmen arbeiteten als Reisebüro, Reiseveranstalter und in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2013 einen Gesamtumsatz von über 28,8 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von knapp 2,8 Mill. Euro erzielt. 94,6 % des Gesamtumsatzes wurde durch Reisebüros und Reiseveranstalter erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten über 97 600 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter 89,2 % in Reisebüros und bei Reiseveranstaltern. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 89,2 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 2,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,5 % auf Bruttoentgelte und 16,5 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Fast 22,2 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 89,3 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 86,2 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von 255,4 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich knapp ein Euro investiert.

### **1.4 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)**

Im Berichtsjahr 2013 arbeiteten rund 4 250 Unternehmen als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien. Sie erwirtschafteten einen Gesamtumsatz in Höhe von 5,7 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von mehr als 1,3 Mill. Euro erzielt. 89,2 % des Gesamtumsatzes wurde durch private Wach- und Sicherheitsdienste realisiert.

Insgesamt waren rund 183 050 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung tätig, darunter 92,0 % bei den privaten Wach- und Sicherheitsdiensten. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 97,8 %.

Der Personalaufwand betrug fast 3,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,0 % auf Bruttoentgelte und 17,0 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 1,3 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei nur 26,2 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 87,6 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei rund 99,2 Mill. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich knapp zwei Euro investiert.

### 1.5 Gebäudebetreuung; Garten und Landschaftsbau (WZ 81)

Knapp 71 150 Unternehmen arbeiteten in der Gebäudebetreuung bzw. im Garten- und Landschaftsbau, darunter hatten 40,2 % ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln. Sie erzielten im Jahr 2013 Gesamtumsätze von mehr als 32,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 451 000 Euro erzielt.

In der betrachteten Wirtschaftsabteilung arbeiteten knapp 1,2 Mill. Personen, darunter waren 79,0 % mit der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln beschäftigt. Der Anteil der abhängig beschäftigten Personen an den tätigen Personen lag bei 93,6 %.

Durchschnittlich waren 17 Mitarbeiter je Unternehmen in dieser Wirtschaftsabteilung tätig.

Der Personalaufwand betrug knapp 15,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,6 % auf die Bruttoentgelte und 18,4 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 10,4 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 40,7 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 79,7 %.

Die Unternehmen im Bereich Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau investierten knapp 1,2 Mrd. Euro im Jahr 2013. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich vier Euro investiert.

### 1.6 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)

Rund 38 100 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen. Hierzu zählen u. A. Sekretariats- und Schreibdienste, Copy-Shops, Call Center, Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter, Inkassobüros, Auskunftsteilen u. dgl. Diese Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2013 einen Gesamtumsatz von fast 40,9 Mrd. Euro.

Insgesamt arbeiteten über 468 850 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 91,6 %.

Der Personalaufwand betrug fast 11,8 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,5 % auf Bruttoentgelte und 16,5 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 22,9 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 66,0 %. Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 84,7 %.

Die Unternehmen dieser Wirtschaftsabteilung investierten im Berichtsjahr knapp 1,5 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich vier Euro investiert.

## 1.7 Ausgewählte Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen mit einem steuerbaren Umsatz von 17 500 Euro und mehr		
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 Euro	250 000 Euro und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl in Tsd.	150,5	106,7	43,8
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	Mrd. Euro	175,4	9,4	166,0
Tätige Personen am 30. September	Anzahl in Tsd.	2 975,4	276,9	2 698,5
Aufwendungen	Mrd. Euro	141,5	4,5	137,0
Bruttoanlageinvestitionen	Mrd. Euro	10,8	0,6	10,2

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	150 512	106 731	43 781
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	101 849	87 833	14 016
Personengesellschaften	Anzahl	14 731	7 997	6 733
Kapitalgesellschaften	Anzahl	32 120	9 632	22 488
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	1 813	1 268	544
Niederlassungen	Anzahl	171 478	107 995	63 483
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	175 355 465	9 386 127	165 969 338
davon:				
Umsatz	1 000 EUR	.	.	158 406 794
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	8 000 744
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	7 562 544
Subventionen	1 000 EUR	99 659	4 185	95 474
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	2 975 389	276 886	2 698 503
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	1 201 452
davon:				
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	158 449	116 886	41 562
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	7 538
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	2 816 940	160 000	2 656 941
und zwar				
weiblich	Anzahl	.	.	1 193 914
Auszubildende	Anzahl	.	.	45 623
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	516 826
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	651 076
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	1 920 404
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	Prozent	94,7	57,8	98,5
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	Prozent	.	.	44,5
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	44,9
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	1,7
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	19,5
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	24,5
Aufwendungen	1 000 EUR	141 535 720	4 507 794	137 027 926
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	62 313 228	1 900 394	60 412 833
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	51 068 504	1 514 218	49 554 287
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	11 244 723	386 177	10 858 547
davon:				
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	9 319 574
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 538 975

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	79 222 492	2 607 399	76 615 093
davon für:				
bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	38 217 571
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	6 195 852
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	32 201 670
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	5 861 174	358 159	5 503 015
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	1 083 705
Bestände				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	4 767 985	305 042	4 462 943
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	4 980 022	301 893	4 678 129
davon:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 417 065
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 412 636
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	556 809
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	584 081
in Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 489 070
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 681 412
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	10 793 763	575 365	10 218 398
davon:				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	9 510 786
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	8 863 257
Bauten	1 000 EUR	.	.	480 140
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	167 389
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	103 007
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	577 468
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	396 310
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	27 137
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	17 060
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	1 845 966	224 429	1 621 538
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	94 701 710	6 555 334	88 146 375
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	32 388 482	4 654 940	27 733 542



# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	150 512	2 975 389	2 816 940
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	18 591	110 013	88 395
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	3 239	26 294	22 850
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	2 210	21 982	19 710
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 029	4 312	3 140
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 324	32 070	28 401
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	520	2 510	1 965
77.22	Videotheken .....	418	3 772	3 349
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	2 386	25 788	23 088
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	11 641	49 438	35 311
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	737	2 192	1 001
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	3 554	18 129	14 044
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	335	2 109	1 758
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	557	1 754	1 145
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	214	346	121
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	6 245	24 908	17 242
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	387	2 211	1 832

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - <sup>4)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Personalaufwand <sup>3)</sup>		Materialaufwand <sup>4)</sup>	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. <sup>1)</sup> der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
175 355 465	62 313 228	51 068 504	79 222 492	10 793 763	N
31 098 310	2 863 433	2 390 097	12 779 835	7 449 451	77
8 914 608	717 159	596 019	4 081 507	3 401 748	77.1
7 541 418	608 282	506 104	3 437 381	3 030 236	77.11
1 373 190	108 877	89 915	644 127	371 512	77.12
3 791 043	715 954	594 236	1 991 122	665 480	77.2
70 566	15 080	12 480	31 115	3 708	77.21
220 724	35 500	28 571	176 000	14 457	77.22
3 499 753	665 374	553 185	1 784 007	647 314	77.29
13 462 892	1 308 542	1 096 828	5 427 574	3 339 467	77.3
388 409	24 450	19 658	178 471	105 782	77.31
2 789 209	512 328	425 059	1 293 832	668 391	77.32
2 216 669	127 556	111 939	338 921	840 165	77.33
664 202	15 463	12 805	410 340	11 868	77.34
458 892	3 675	3 135	71 783	8 936	77.35
6 945 511	625 070	524 233	3 134 226	1 704 324	77.39
4 929 768	121 778	103 014	1 279 632	42 757	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	7 971	935 738	928 797
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 312	22 146	19 757
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	4 719	778 184	774 305
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	941	135 407	134 735
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	10 476	97 611	87 083
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	9 461	87 102	77 475
79.11	Reisebüros .....	7 087	54 688	47 308
79.12	Reiseveranstalter .....	2 374	32 413	30 167
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 015	10 509	9 608
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	4 255	183 040	179 019
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	3 032	168 412	165 527
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	558	12 120	11 633
80.3	Detekteien .....	665	2 507	1 859
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	71 135	1 180 121	1 104 023
81.1	Hausmeisterdienste .....	16 965	96 251	78 510
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	28 563	931 925	901 997
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	16 570	828 715	811 182
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	9 175	75 317	65 818
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	7 401	21 583	13 821
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	1 774	53 734	51 997
81.29	Reinigung a.n.g. ....	2 818	27 893	24 997
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	654	7 877	7 217
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	641	3 533	2 892
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	1 522	16 483	14 888
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	25 607	151 945	123 516
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	22 788	138 216	113 039
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	2 819	13 729	10 478

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - <sup>4)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Personalaufwand <sup>3)</sup>		Material- aufwand <sup>4)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
36 727 813	26 131 972	21 160 163	9 655 496	368 709	78
1 466 680	579 176	482 973	514 825	11 835	78.1
29 090 668	21 112 148	16 989 930	7 706 542	326 305	78.2
6 170 466	4 440 649	3 687 259	1 434 130	30 569	78.3
28 819 050	2 660 390	2 220 485	22 195 819	255 416	79
27 255 547	2 364 283	1 972 593	21 109 600	192 098	79.1
4 895 016	1 396 626	1 162 825	2 446 265	83 136	79.11
22 360 532	967 656	809 768	18 663 335	108 962	79.12
1 563 503	296 107	247 892	1 086 219	63 318	79.9
5 707 312	3 690 392	3 063 299	1 309 388	99 181	80
5 088 098	3 398 017	2 821 421	1 099 378	82 521	80.1
530 946	270 928	224 319	175 808	12 667	80.2
88 269	21 447	17 559	34 202	3 993	80.3
32 111 125	15 183 907	12 392 443	10 418 680	1 154 572	81
4 946 677	1 584 126	1 290 080	2 174 158	165 535	81.1
18 187 888	10 837 467	8 875 445	4 385 142	449 741	81.2
13 646 089	9 031 070	7 401 657	3 023 233	267 053	81.21
3 224 666	1 273 667	1 034 816	902 805	124 723	81.22
1 207 568	341 480	267 102	167 301	46 164	81.22.1
2 017 098	932 188	767 714	735 504	78 559	81.22.9
1 317 133	532 730	438 972	459 104	57 964	81.29
330 499	142 360	118 493	108 761	9 177	81.29.1
213 883	84 235	69 224	66 691	11 346	81.29.2
772 750	306 135	251 255	283 651	37 441	81.29.9
8 976 561	2 762 314	2 226 918	3 859 380	539 296	81.3
8 318 090	2 568 088	2 068 464	3 596 804	497 586	81.30.1
658 471	194 226	158 453	262 576	41 710	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	38 084	468 867	429 624
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	7 830	22 490	14 304
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	5 492	14 175	8 504
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste .....	2 338	8 315	5 800
82.2	Call Center .....	1 071	119 030	118 275
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 000	42 244	35 877
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	23 183	285 103	261 168
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien .....	1 041	25 203	24 242
82.91.1	Inkassobüros .....	895	19 705	18 887
82.91.2	Auskunftfeien .....	146	5 498	5 355
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	1 126	41 947	40 737
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	21 017	217 952	196 190
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	262	2 444	2 017
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	20 755	215 508	194 173

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - <sup>4)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Personalaufwand <sup>3)</sup>		Material- aufwand <sup>4)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
40 891 854	11 783 134	9 842 018	22 863 273	1 466 434	82
1 385 850	360 658	305 029	673 774	64 765	82.1
986 383	239 820	202 166	470 171	55 263	82.11
399 467	120 839	102 864	203 602	9 502	82.19
5 947 219	3 052 670	2 543 746	2 805 347	78 716	82.2
6 504 579	1 254 053	1 035 609	4 307 832	360 984	82.3
27 054 206	7 115 752	5 957 633	15 076 321	961 968	82.9
3 956 577	907 021	763 163	2 239 597	112 444	82.91
3 074 963	668 164	564 059	1 807 487	89 342	82.91.1
881 615	238 856	199 104	432 110	23 101	82.91.2
3 080 909	876 838	731 110	1 853 919	112 084	82.92
20 016 720	5 331 893	4 463 361	10 982 805	737 441	82.99
1 043 211	83 165	72 287	869 641	7 346	82.99.1
18 973 509	5 248 728	4 391 074	10 113 164	730 095	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	20	1 165	72	18 129
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	6	1 673	401	27 039
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	8	2 753	1 050	26 084
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	10	3 412	1 371	25 677
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	4	1 335	361	28 636
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	10	1 140	200	20 923
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	5	136	7	6 352
77.22	Videotheken .....	9	528	35	8 532
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	11	1 467	271	23 960
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	4	1 157	287	31 062
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	3	527	144	19 645
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	5	785	188	30 266
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	6	6 616	2 507	63 668
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	3	1 193	21	11 185
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	2	2 146	42	25 896
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	4	1 112	273	30 404
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	6	12 737	110	56 227

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - <sup>4)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Verhältnis			Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
		Personalaufwand <sup>3)</sup>	Materialaufwand <sup>4)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz <sup>2)</sup>			
EUR		%			
58 935	3 628	35,5	45,2	6,2	N
282 679	67 714	9,2	41,1	24,0	77
339 038	129 374	8,0	45,8	38,2	77.1
343 074	137 851	8,1	45,6	40,2	77.11
318 460	86 158	7,9	46,9	27,1	77.12
118 212	20 751	18,9	52,5	17,6	77.2
28 116	1 478	21,4	44,1	5,3	77.21
58 518	3 833	16,1	79,7	6,6	77.22
135 711	25 101	19,0	51,0	18,5	77.29
272 317	67 548	9,7	40,3	24,8	77.3
177 224	48 266	6,3	45,9	27,2	77.31
153 850	36 868	18,4	46,4	24,0	77.32
1 050 865	398 300	5,8	15,3	37,9	77.33
378 637	6 766	2,3	61,8	1,8	77.34
1 326 715	25 835	0,8	15,6	1,9	77.35
278 850	68 426	9,0	45,1	24,5	77.39
2 230 086	19 342	2,5	26,0	0,9	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR		
					EUR
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	117	4 608	46	22 782
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	10	634	5	24 446
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	165	6 165	69	21 942
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	144	6 559	32	27 367
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	9	2 751	24	25 499
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	9	2 881	20	25 461
79.11	Reisebüros .....	8	691	12	24 580
79.12	Reiseveranstalter .....	14	9 418	46	26 843
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	10	1 541	62	25 801
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	43	1 341	23	17 112
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	56	1 678	27	17 045
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	22	952	23	19 283
80.3	Detekteien .....	4	133	6	9 445
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	17	451	16	11 225
81.1	Hausmeisterdienste .....	6	292	10	16 432
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	33	637	16	9 840
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	50	824	16	9 125
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	8	351	14	15 722
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	3	163	6	19 326
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	30	1 137	44	14 764
81.29	Reinigung a.n.g. ....	10	467	21	17 561
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	12	505	14	16 418
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	6	333	18	23 939
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	11	508	25	16 876
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6	351	21	18 029
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	6	365	22	18 299
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	5	234	15	15 123

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - <sup>4)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Verhältnis			Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
		Personalaufwand <sup>3)</sup>	Materialaufwand <sup>4)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz <sup>2)</sup>			
EUR		%			
39 250	394	71,2	26,3	1,0	78
66 227	534	39,5	35,1	0,8	78.1
37 383	419	72,6	26,5	1,1	78.2
45 570	226	72,0	23,2	0,5	78.3
295 244	2 617	9,2	77,0	0,9	79
312 916	2 205	8,7	77,5	0,7	79.1
89 507	1 520	28,5	50,0	1,7	79.11
689 854	3 362	4,3	83,5	0,5	79.12
148 777	6 025	18,9	69,5	4,0	79.9
31 181	542	64,7	22,9	1,7	80
30 212	490	66,8	21,6	1,6	80.1
43 806	1 045	51,0	33,1	2,4	80.2
35 208	1 593	24,3	38,7	4,5	80.3
27 210	978	47,3	32,4	3,6	81
51 393	1 720	32,0	44,0	3,3	81.1
19 516	483	59,6	24,1	2,5	81.2
16 467	322	66,2	22,2	2,0	81.21
42 814	1 656	39,5	28,0	3,9	81.22
55 950	2 139	28,3	13,9	3,8	81.22.1
37 538	1 462	46,2	36,5	3,9	81.22.9
47 221	2 078	40,4	34,9	4,4	81.29
41 957	1 165	43,1	32,9	2,8	81.29.1
60 538	3 211	39,4	31,2	5,3	81.29.2
46 882	2 272	39,6	36,7	4,8	81.29.9
59 078	3 549	30,8	43,0	6,0	81.3
60 182	3 600	30,9	43,2	6,0	81.30.1
47 962	3 038	29,5	39,9	6,3	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	12	1 074	39	22 908
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	3	177	8	21 325
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	3	180	10	23 772
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste .....	4	171	4	17 736
82.2	Call Center .....	111	5 553	73	21 507
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	7	1 084	60	28 866
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	12	1 167	41	22 812
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien .....	24	3 802	108	31 481
82.91.1	Inkassobüros .....	22	3 437	100	29 865
82.91.2	Auskunftfeien .....	38	6 038	158	37 182
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	37	2 737	100	17 947
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	10	952	35	22 750
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	9	3 980	28	35 842
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	10	914	35	22 614

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - <sup>4)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

# 1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

### 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Verhältnis			Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
		Personalaufwand <sup>3)</sup>	Materialaufwand <sup>4)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz <sup>2)</sup>			
EUR		%			
87 214	3 128	28,8	55,9	3,6	82
61 622	2 880	26,0	48,6	4,7	82.1
69 587	3 899	24,3	47,7	5,6	82.11
48 042	1 143	30,2	51,0	2,4	82.19
49 964	661	51,3	47,2	1,3	82.2
153 975	8 545	19,3	66,2	5,5	82.3
94 893	3 374	26,3	55,7	3,6	82.9
156 985	4 461	22,9	56,6	2,8	82.91
156 048	4 534	21,7	58,8	2,9	82.91.1
160 345	4 202	27,1	49,0	2,6	82.91.2
73 447	2 672	28,5	60,2	3,6	82.92
91 840	3 383	26,6	54,9	3,7	82.99
426 854	3 006	8,0	83,4	0,7	82.99.1
88 041	3 388	27,7	53,3	3,8	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

# Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013 - Was finde ich wo?

## Tabellenteil 2 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen .....	X				X
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen .....	X				
Anzahl der Niederlassungen .....	X				
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge) .....		X		X	X
Tätige Personen am 30. September .....		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige .....		X			
Abhängig Beschäftigte .....		X	X		X
Aufwendungen .....		X			X
davon:					
Personalaufwand .....		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte .....			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers .....			X		
Materialaufwand .....		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing .....		X			X
Bestände .....				X	
Bruttoanlageinvestitionen .....				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben .....				X	X
Subventionen .....				X	X
Bruttowertschöpfung .....				X	
Bruttobetriebsüberschuss .....				X	

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	150 512	101 849	14 731	32 120	1 813	171 478
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	18 591	9 319	4 618	4 374	280	21 921
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	3 239	2 071	372	759	37	4 837
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	2 210	1 428	213	539	30	3 722
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 029	642	159	220	8	1 115
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 324	1 932	546	785	62	3 854
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	520	388	46	86	-	561
77.22	Videotheken .....	418	303	44	71	-	668
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	2 386	1 241	456	628	62	2 625
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	11 641	5 181	3 611	2 672	178	12 824
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	737	172	483	35	47	737
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	3 554	2 068	793	646	48	4 090
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	335	190	66	76	3	401
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	557	319	177	57	4	574
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	214	30	79	87	18	214
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	6 245	2 404	2 012	1 771	58	6 808
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	387	135	90	159	4	406

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon			sonstige Rechtsformen	
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	7 971	2 009	1 141	4 760	62	14 028
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 312	1 303	258	744	7	2 628
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	4 719	622	638	3 417	42	9 859
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	941	84	245	599	13	1 541
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	10 476	6 142	1 017	3 203	113	14 365
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	9 461	5 602	940	2 859	60	13 254
79.11	Reisebüros .....	7 087	4 725	638	1 700	24	10 514
79.12	Reiseveranstalter .....	2 374	877	302	1 159	36	2 741
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 015	540	77	344	53	1 110
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	4 255	2 413	335	1 444	63	4 902
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	3 032	1 684	250	1 037	61	3 612
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	558	235	70	251	2	622
80.3	Detekteien .....	665	494	14	157	-	668
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	71 135	57 467	4 083	9 167	419	75 463
81.1	Hausmeisterdienste .....	16 965	14 908	731	1 258	69	17 356
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	28 563	22 020	1 450	4 939	154	32 101
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	16 570	11 526	1 117	3 809	118	19 654
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	9 175	8 522	131	502	19	9 479
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	7 401	7 353	28	13	7	7 446
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	1 774	1 169	103	489	13	2 033
81.29	Reinigung a.n.g. ....	2 818	1 971	202	628	16	2 968
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	654	512	36	106	-	688
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	641	430	57	151	4	728
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	1 522	1 029	109	371	13	1 552
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	25 607	20 539	1 902	2 971	196	26 006
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	22 788	18 145	1 678	2 819	147	23 145
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	2 819	2 395	224	152	49	2 861

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	38 084	24 499	3 537	9 171	877	40 800
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	7 830	6 641	505	601	82	8 266
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	5 492	4 688	283	460	61	5 798
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	2 338	1 952	222	141	22	2 468
82.2	Call Center .....	1 071	437	99	524	11	1 400
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 000	3 928	516	1 470	85	6 162
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	23 183	13 493	2 416	6 576	698	24 972
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien ....	1 041	334	201	491	16	1 182
82.91.1	Inkassobüros .....	895	323	126	436	9	984
82.91.2	Auskunfteien .....	146	11	74	55	6	199
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	1 126	432	115	575	4	1 232
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	21 017	12 727	2 101	5 510	679	22 557
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	262	78	58	125	1	299
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	20 755	12 649	2 042	5 385	678	22 258

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen <sup>3)</sup>	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	175 355 465	2 975 389	158 449	2 816 940	94,7
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	31 098 310	110 013	21 618	88 395	80,3
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	8 914 608	26 294	3 444	22 850	86,9
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	7 541 418	21 982	2 272	19 710	89,7
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 373 190	4 312	1 172	3 140	72,8
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 791 043	32 070	3 669 ..	28 401	88,6
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	70 566	2 510	545 ..	1 965	78,3
77.22	Videotheken .....	220 724	3 772	423 ..	3 349	88,8
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 499 753	25 788	2 700	23 088	89,5
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ..	13 462 892	49 438	14 127	35 311	71,4
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	388 409	2 192	1 191	1 001	45,7
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	2 789 209	18 129	4 085	14 044	77,5
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 216 669	2 109	351	1 758	83,3
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	664 202	1 754	609	1 145	65,3
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	458 892	346	225	121	35,0
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	6 945 511	24 908	7 665	17 242	69,2
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	4 929 768	2 211	378	1 832	82,9

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - <sup>4)</sup> Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - <sup>5)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Anteil des		Nr. <sup>1)</sup> der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes <sup>4)</sup>	Material-aufwandes <sup>5)</sup>	
	Personal-aufwand <sup>4)</sup>	Materialaufwand <sup>5)</sup>					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
141 535 720	62 313 228	79 222 492	5 861 174	80,7	44,0	56,0	N
15 643 269	2 863 433	12 779 835	1 285 241	50,3	18,3	81,7	77
4 798 667	717 159	4 081 507	459 491	53,8	14,9	85,1	77.1
4 045 663	608 282	3 437 381	391 335	53,6	15,0	85,0	77.11
753 003	108 877	644 127	68 156	54,8	14,5	85,5	77.12
2 707 076	715 954	1 991 122	160 597	71,4	26,4	73,6	77.2
46 196	15 080	31 115	7 861	65,5	32,6	67,4	77.21
211 500	35 500	176 000	21 312	95,8	16,8	83,2	77.22
2 449 381	665 374	1 784 007	131 424	70,0	27,2	72,8	77.29
6 736 116	1 308 542	5 427 574	651 005	50,0	19,4	80,6	77.3
202 921	24 450	178 471	4 486	52,2	12,0	88,0	77.31
1 806 161	512 328	1 293 832	230 123	64,8	28,4	71,6	77.32
466 477	127 556	338 921	21 221	21,0	27,3	72,7	77.33
425 803	15 463	410 340	4 173	64,1	3,6	96,4	77.34
75 458	3 675	71 783	2 375	16,4	4,9	95,1	77.35
3 759 296	625 070	3 134 226	388 627	54,1	16,6	83,4	77.39
1 401 410	121 778	1 279 632	14 149	28,4	8,7	91,3	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

## 2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen <sup>3)</sup>	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	36 727 813	935 738	6 941	928 797	99,3
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 466 680	22 146	2 389	19 757	89,2
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	29 090 668	778 184	3 879	774 305	99,5
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	6 170 466	135 407	672	134 735	99,5
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	28 819 050	97 611	10 528	87 083	89,2
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	27 255 547	87 102	9 627	77 475	88,9
79.11	Reisebüros .....	4 895 016	54 688	7 380	47 308	86,5
79.12	Reiseveranstalter .....	22 360 532	32 413	2 247	30 167	93,1
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 563 503	10 509	901	9 608	91,4
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	5 707 312	183 040	4 021	179 019	97,8
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	5 088 098	168 412	2 886	165 527	98,3
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	530 946	12 120	487	11 633	96,0
80.3	Detekteien .....	88 269	2 507	648	1 859	74,2
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	32 111 125	1 180 121	76 099	1 104 023	93,6
81.1	Hausmeisterdienste .....	4 946 677	96 251	17 741	78 510	81,6
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	18 187 888	931 925	29 928	901 997	96,8
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	13 646 089	828 715	17 533	811 182	97,9
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	3 224 666	75 317	9 499	65 818	87,4
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	1 207 568	21 583	7 762	13 821	64,0
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	2 017 098	53 734	1 737	51 997	96,8
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 317 133	27 893	2 896	24 997	89,6
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	330 499	7 877	660	7 217	91,6
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	213 883	3 533	641	2 892	81,8
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	772 750	16 483	1 595	14 888	90,3
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 976 561	151 945	28 429	123 516	81,3
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	8 318 090	138 216	25 177	113 039	81,8
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	658 471	13 729	3 251	10 478	76,3

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - <sup>4)</sup> Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - <sup>5)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Anteil des		Nr. <sup>1)</sup> der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes <sup>4)</sup>	Material-aufwandes <sup>5)</sup>	
	Personal-aufwand <sup>4)</sup>	Materialaufwand <sup>5)</sup>					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
35 787 468	26 131 972	9 655 496	1 636 323	97,4	73,0	27,0	78
1 094 001	579 176	514 825	51 014	74,6	52,9	47,1	78.1
28 818 690	21 112 148	7 706 542	1 445 597	99,1	73,3	26,7	78.2
5 874 778	4 440 649	1 434 130	139 712	95,2	75,6	24,4	78.3
24 856 208	2 660 390	22 195 819	373 411	86,2	10,7	89,3	79
23 473 883	2 364 283	21 109 600	343 078	86,1	10,1	89,9	79.1
3 842 891	1 396 626	2 446 265	228 044	78,5	36,3	63,7	79.11
19 630 992	967 656	18 663 335	115 034	87,8	4,9	95,1	79.12
1 382 326	296 107	1 086 219	30 333	88,4	21,4	78,6	79.9
4 999 780	3 690 392	1 309 388	122 475	87,6	73,8	26,2	80
4 497 395	3 398 017	1 099 378	99 429	88,4	75,6	24,4	80.1
446 737	270 928	175 808	20 334	84,1	60,6	39,4	80.2
55 649	21 447	34 202	2 712	63,0	38,5	61,5	80.3
25 602 587	15 183 907	10 418 680	919 429	79,7	59,3	40,7	81
3 758 284	1 584 126	2 174 158	170 730	76,0	42,2	57,8	81.1
15 222 609	10 837 467	4 385 142	462 025	83,7	71,2	28,8	81.2
12 054 303	9 031 070	3 023 233	305 088	88,3	74,9	25,1	81.21
2 176 472	1 273 667	902 805	90 609	67,5	58,5	41,5	81.22
508 781	341 480	167 301	17 244	42,1	67,1	32,9	81.22.1
1 667 691	932 188	735 504	73 365	82,7	55,9	44,1	81.22.9
991 834	532 730	459 104	66 327	75,3	53,7	46,3	81.29
251 121	142 360	108 761	17 437	76,0	56,7	43,3	81.29.1
150 926	84 235	66 691	9 363	70,6	55,8	44,2	81.29.2
589 786	306 135	283 651	39 527	76,3	51,9	48,1	81.29.9
6 621 694	2 762 314	3 859 380	286 675	73,8	41,7	58,3	81.3
6 164 893	2 568 088	3 596 804	268 885	74,1	41,7	58,3	81.30.1
456 802	194 226	262 576	17 790	69,4	42,5	57,5	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen <sup>3)</sup>	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	40 891 854	468 867	39 243	429 624	91,6
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	1 385 850	22 490	8 186	14 304	63,6
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	986 383	14 175	5 670	8 504	60,0
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	399 467	8 315	2 515	5 800	69,7
82.2	Call Center .....	5 947 219	119 030	754	118 275	99,4
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 504 579	42 244	6 367 ..	35 877	84,9
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	27 054 206	285 103	23 935 ..	261 168	91,6
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien ....	3 956 577	25 203	962	24 242	96,2
82.91.1	Inkassobüros .....	3 074 963	19 705	818	18 887	95,8
82.91.2	Auskunftfeien .....	881 615	5 498	143	5 355	97,4
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	3 080 909	41 947	1 211	40 737	97,1
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	20 016 720	217 952	21 763	196 190	90,0
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 043 211	2 444	427	2 017	82,5
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	18 973 509	215 508	21 336	194 173	90,1

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - <sup>4)</sup> Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - <sup>5)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Anteil des		Nr. <sup>1)</sup> der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes <sup>4)</sup>	Material-aufwandes <sup>5)</sup>	
	Personal-aufwand <sup>4)</sup>	Materialaufwand <sup>5)</sup>					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
34 646 407	11 783 134	22 863 273	1 524 294	84,7	34,0	66,0	82
1 034 432	360 658	673 774	70 862	74,6	34,9	65,1	82.1
709 991	239 820	470 171	37 819	72,0	33,8	66,2	82.11
324 441	120 839	203 602	33 043	81,2	37,2	62,8	82.19
5 858 017	3 052 670	2 805 347	227 533	98,5	52,1	47,9	82.2
5 561 885	1 254 053	4 307 832	358 666	85,5	22,5	77,5	82.3
22 192 073	7 115 752	15 076 321	867 234	82,0	32,1	67,9	82.9
3 146 618	907 021	2 239 597	96 400	79,5	28,8	71,2	82.91
2 475 651	668 164	1 807 487	70 058	80,5	27,0	73,0	82.91.1
670 967	238 856	432 110	26 342	76,1	35,6	64,4	82.91.2
2 730 757	876 838	1 853 919	149 107	88,6	32,1	67,9	82.92
16 314 698	5 331 893	10 982 805	621 727	81,5	32,7	67,3	82.99
952 806	83 165	869 641	17 084	91,3	8,7	91,3	82.99.1
15 361 892	5 248 728	10 113 164	604 642	81,0	34,2	65,8	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	2 816 940	51 068 504	11 244 723	62 313 228	18,0
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	88 395	2 390 097	473 336	2 863 433	16,5
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	22 850	596 019	121 140	717 159	16,9
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	19 710	506 104	102 179	608 282	16,8
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	3 140	89 915	18 961	108 877	17,4
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	28 401	594 236	121 719	715 954	17,0
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	1 965	12 480	2 600	15 080	17,2
77.22	Videotheken .....	3 349	28 571	6 929	35 500	19,5
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	23 088	553 185	112 189	665 374	16,9
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	35 311	1 096 828	211 713	1 308 542	16,2
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	1 001	19 658	4 792	24 450	19,6
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	14 044	425 059	87 270	512 328	17,0
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	1 758	111 939	15 617	127 556	12,2
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	1 145	12 805	2 658	15 463	17,2
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	121	3 135	540	3 675	14,7
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	17 242	524 233	100 837	625 070	16,1
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	1 832	103 014	18 764	121 778	15,4

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	928 797	21 160 163	4 971 809	26 131 972	19,0
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	19 757	482 973	96 202	579 176	16,6
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	774 305	16 989 930	4 122 217	21 112 148	19,5
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	134 735	3 687 259	753 390	4 440 649	17,0
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	87 083	2 220 485	439 905	2 660 390	16,5
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	77 475	1 972 593	391 690	2 364 283	16,6
79.11	Reisebüros .....	47 308	1 162 825	233 801	1 396 626	16,7
79.12	Reiseveranstalter .....	30 167	809 768	157 888	967 656	16,3
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	9 608	247 892	48 215	296 107	16,3
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	179 019	3 063 299	627 094	3 690 392	17,0
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	165 527	2 821 421	576 596	3 398 017	17,0
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	11 633	224 319	46 610	270 928	17,2
80.3	Detekteien .....	1 859	17 559	3 888	21 447	18,1
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	1 104 023	12 392 443	2 791 464	15 183 907	18,4
81.1	Hausmeisterdienste .....	78 510	1 290 080	294 045	1 584 126	18,6
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	901 997	8 875 445	1 962 022	10 837 467	18,1
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	811 182	7 401 657	1 629 413	9 031 070	18,0
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ....	65 818	1 034 816	238 851	1 273 667	18,8
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	13 821	267 102	74 377	341 480	21,8
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	51 997	767 714	164 474	932 188	17,6
81.29	Reinigung a.n.g. ....	24 997	438 972	93 758	532 730	17,6
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	7 217	118 493	23 867	142 360	16,8
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	2 892	69 224	15 011	84 235	17,8
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	14 888	251 255	54 880	306 135	17,9
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	123 516	2 226 918	535 396	2 762 314	19,4
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	113 039	2 068 464	499 624	2 568 088	19,5
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	10 478	158 453	35 772	194 226	18,4

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	429 624	9 842 018	1 941 116	11 783 134	16,5
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	14 304	305 029	55 629	360 658	15,4
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	8 504	202 166	37 654	239 820	15,7
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	5 800	102 864	17 975	120 839	14,9
82.2	Call Center .....	118 275	2 543 746	508 924	3 052 670	16,7
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	35 877	1 035 609	218 444	1 254 053	17,4
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	261 168	5 957 633	1 158 119	7 115 752	16,3
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien ....	24 242	763 163	143 858	907 021	15,9
82.91.1	Inkassobüros .....	18 887	564 059	104 106	668 164	15,6
82.91.2	Auskunfteien .....	5 355	199 104	39 753	238 856	16,6
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	40 737	731 110	145 728	876 838	16,6
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	196 190	4 463 361	868 532	5 331 893	16,3
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	2 017	72 287	10 879	83 165	13,1
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	194 173	4 391 074	857 654	5 248 728	16,3

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.



## 2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bestände insgesamt <sup>3)</sup>		Materialaufwand <sup>4)</sup>
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
		1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	175 355 465	4 767 985	4 980 022	79 222 492
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	31 098 310	1 903 420	1 965 760	12 779 835
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	8 914 608	1 136 063	1 130 945	4 081 507
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	7 541 418	1 048 936	1 045 022	3 437 381
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 373 190	87 127	85 923	644 127
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 791 043	118 503	101 255	1 991 122
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	70 566	1 628	1 858	31 115
77.22	Videotheken .....	220 724	10 463	8 746	176 000
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 499 753	106 411	90 651	1 784 007
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	13 462 892	612 588	700 708	5 427 574
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	388 409	14 660	12 866	178 471
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	2 789 209	103 068	95 036	1 293 832
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 216 669	70 253	96 892	338 921
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	664 202	14 503	12 368	410 340
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	458 892	18 854	16 246	71 783
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	6 945 511	391 249	467 300	3 134 226
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	4 929 768	36 265	32 851	1 279 632

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - <sup>4)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
1 000 EUR					
10 793 763	1 845 966	99 659	94 701 710	32 388 482	N
7 449 451	614 403	3 235	17 804 923	14 941 489	77
3 401 748	117 463	430	4 718 128	4 000 969	77.1
3 030 236	96 743	68	4 003 724	3 395 441	77.11
371 512	20 719	361	714 404	605 527	77.12
665 480	34 744	703	1 752 827	1 036 873	77.2
3 708	2 045	410	38 089	23 009	77.21
14 457	1 667	14	41 353	5 853	77.22
647 314	31 032	280	1 673 385	1 008 011	77.29
3 339 467	182 265	2 102	7 967 177	6 658 635	77.3
105 782	3 425	35	204 792	180 342	77.31
668 391	38 950	585	1 450 278	937 949	77.32
840 165	4 390	-	1 900 024	1 772 468	77.33
11 868	5 754	797	246 803	231 340	77.34
8 936	5 297	-	379 203	375 529	77.35
1 704 324	124 448	685	3 786 077	3 161 007	77.39
42 757	279 932	-	3 366 791	3 245 012	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

## 2 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bestände insgesamt <sup>3)</sup>		Materialaufwand <sup>4)</sup>
			am Anfang	am Ende	
			1 000 EUR		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	36 727 813	259 699	235 636	9 655 496
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 466 680	6 287	8 026	514 825
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	29 090 668	237 595	209 375	7 706 542
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	6 170 466	15 817	18 235	1 434 130
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	28 819 050	289 492	322 855	22 195 819
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	27 255 547	276 064	306 415	21 109 600
79.11	Reisebüros .....	4 895 016	35 812	37 833	2 446 265
79.12	Reiseveranstalter .....	22 360 532	240 252	268 582	18 663 335
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 563 503	13 428	16 439	1 086 219
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	5 707 312	43 079	47 677	1 309 388
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	5 088 098	22 654	24 071	1 099 378
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	530 946	17 291	20 652	175 808
80.3	Detekteien .....	88 269	3 133	2 953	34 202
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	32 111 125	1 200 613	1 363 761	10 418 680
81.1	Hausmeisterdienste .....	4 946 677	77 493	84 375	2 174 158
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	18 187 888	204 684	235 802	4 385 142
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	13 646 089	88 799	112 395	3 023 233
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	3 224 666	87 613	93 392	902 805
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	1 207 568	15 266	18 405	167 301
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	2 017 098	72 347	74 987	735 504
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 317 133	28 272	30 014	459 104
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	330 499	3 002	3 937	108 761
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	213 883	6 771	7 360	66 691
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	772 750	18 499	18 717	283 651
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 976 561	918 436	1 043 585	3 859 380
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	8 318 090	899 448	1 024 076	3 596 804
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	658 471	18 988	19 509	262 576

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - <sup>4)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
1 000 EUR					
368 709	256 107	8 700	26 801 875	669 903	78
11 835	21 137	957	933 414	354 238	78.1
326 305	191 449	7 034	21 171 511	59 363	78.2
30 569	43 521	709	4 696 951	256 302	78.3
255 416	140 026	3 892	6 520 795	3 860 406	79
192 098	119 377	330	6 057 523	3 693 240	79.1
83 136	36 829	164	2 414 133	1 017 507	79.11
108 962	82 548	166	3 643 389	2 675 733	79.12
63 318	20 649	3 562	463 273	167 166	79.9
99 181	32 303	8 780	4 381 077	690 685	80
82 521	26 393	8 610	3 972 633	574 616	80.1
12 667	4 809	168	355 657	84 728	80.2
3 993	1 101	2	52 788	31 341	80.3
1 154 572	371 903	10 048	21 501 195	6 317 288	81
165 535	48 754	2 034	2 732 964	1 148 838	81.1
449 741	201 614	3 828	13 637 821	2 800 354	81.2
267 053	108 080	2 629	10 542 233	1 511 163	81.21
124 723	72 780	1 037	2 256 266	982 599	81.22
46 164	54 370	950	989 986	648 507	81.22.1
78 559	18 410	87	1 266 280	334 092	81.22.9
57 964	20 753	162	839 322	306 592	81.29
9 177	4 077	12	218 607	76 247	81.29.1
11 346	4 368	-	143 520	59 286	81.29.2
37 441	12 308	150	477 195	171 060	81.29.9
539 296	121 536	4 187	5 130 410	2 368 096	81.3
497 586	111 625	4 117	4 741 617	2 173 529	81.30.1
41 710	9 911	69	388 792	194 567	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bestände insgesamt <sup>3)</sup>		Materialaufwand <sup>4)</sup>
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
		1 000 EUR			
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	40 891 854	1 071 683	1 044 334	22 863 273
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	1 385 850	18 135	21 187	673 774
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	986 383	7 777	9 852	470 171
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste .....	399 467	10 357	11 335	203 602
82.2	Call Center .....	5 947 219	12 439	17 631	2 805 347
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 504 579	145 500	146 776	4 307 832
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	27 054 206	895 610	858 741	15 076 321
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien .....	3 956 577	22 672	21 348	2 239 597
82.91.1	Inkassobüros .....	3 074 963	20 588	19 565	1 807 487
82.91.2	Auskunftfeien .....	881 615	2 085	1 783	432 110
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	3 080 909	145 207	148 389	1 853 919
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	20 016 720	727 731	689 003	10 982 805
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 043 211	13 985	14 130	869 641
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	18 973 509	713 746	674 873	10 113 164

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen. - <sup>4)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
1 000 EUR					
1 466 434	431 223	65 005	17 691 844	5 908 710	82
64 765	16 703	99	698 950	338 292	82.1
55 263	11 428	29	506 888	267 068	82.11
9 502	5 275	70	192 063	71 224	82.19
78 716	21 939	2 174	3 127 702	75 032	82.2
360 984	65 391	12 216	2 182 856	928 803	82.3
961 968	327 191	50 515	11 682 335	4 566 583	82.9
112 444	81 142	71	1 634 585	727 564	82.91
89 342	72 582	-	1 193 871	525 706	82.91.1
23 101	8 560	71	440 714	201 857	82.91.2
112 084	22 435	207	1 209 556	332 718	82.92
737 441	223 613	50 237	8 838 194	3 506 301	82.99
7 346	6 436	-	167 279	84 114	82.99.1
730 095	217 177	50 237	8 670 915	3 422 187	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabschnitt	Unternehmen/ Einrichtungen	Gesamt- umsatz <sup>1)</sup>	Subventionen	Tätige Personen am 30. September	
					insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl		
Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz <sup>1)</sup> von ... bis unter ... EUR						
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	150 512	175 355 465	99 659	2 975 389	2 816 940
	davon:					
2	mehr als 17 500 - 250 000	106 731	9 386 127	4 185	276 886	160 000
3	250 000 - 1 Mill.	26 042	13 163 990	12 236	342 268	315 634
4	1 Mill. und mehr	17 739	152 805 348	83 238	2 356 235	2 341 306
Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen						
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen .....	150 512	175 355 465	99 659	2 975 389	2 816 940
	davon:					
2	1	51 246	8 735 733	9 288	51 246	1 313
3	2 - 9	70 976	19 362 705	6 519	264 350	182 315
4	10 - 19	10 828	11 213 435	6 551	143 747	132 121
5	20 - 49	8 738	19 167 826	10 938	268 649	260 909
6	50 - 249	6 923	40 465 663	54 994	733 974	727 998
7	250 und mehr	1 802	76 410 103	11 371	1 513 423	1 512 284

<sup>1)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>2)</sup> Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. - <sup>3)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## 2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 17 500 EUR und mehr

### 2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Aufwendungen				Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Lfd. Nr.
insgesamt	davon					
	Personal- aufwand <sup>2)</sup>	Materialaufwand <sup>3)</sup>				
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing			
1 000 EUR						

Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz <sup>1)</sup> von ... bis unter ... EUR

141 535 720	62 313 228	79 222 492	5 861 174	10 793 763	1 845 966	1
4 507 794	1 900 394	2 607 399	358 159	575 365	224 429	2
9 512 321	4 856 387	4 655 934	532 997	927 314	208 624	3
127 515 605	55 556 446	71 959 159	4 970 018	9 291 084	1 412 914	4

Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen

141 535 720	62 313 228	79 222 492	5 861 174	10 793 763	1 845 966	1
3 785 154	113 189	3 671 965	219 235	1 099 261	162 296	2
11 964 478	3 547 665	8 416 813	714 387	1 468 998	370 926	3
8 481 434	2 881 886	5 599 547	407 596	1 009 023	147 081	4
15 984 654	5 740 071	10 244 583	612 196	1 046 494	179 535	5
31 970 816	15 450 358	16 520 458	997 021	2 057 136	525 382	6
69 349 184	34 580 058	34 769 126	2 910 739	4 112 851	460 746	7

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.5.



# Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013 - Was finde ich wo?

## Tabellenteil 3 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle											
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen .....	X											
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen .....	X											
Anzahl der Niederlassungen .....	X											
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge) .....		X				X		X	X		X	
davon:												
Umsatz .....		X										
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland .....		X										
Sonstige betriebliche Erträge .....		X										
Tätige Personen am 30. September .....			X	X								
davon:												
Tätige Inhaber/-innen sowie												
unbezahlt mithelfende Familienangehörige .....			X									
darunter: weiblich .....			X									
Abhängig Beschäftigte .....			X	X	X							
und zwar:												
weiblich .....			X									
in Teilzeit tätig .....				X								
geringfügig Beschäftigte .....				X								
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten .....				X								
Auszubildende .....				X								
Aufwendungen .....						X						
davon:												
Personalaufwand .....				X		X						
davon:												
Bruttoentgelte .....				X								
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers .....				X	X							
davon:												
gesetzliche Sozialaufwendungen .....					X							
übrige Sozialaufwendungen .....					X							
Materialaufwand .....						X	X	X				
davon Aufwendungen für:												
bezogene Waren und Dienstleistungen zum												
Wiederverkauf in unverändertem Zustand .....							X	X				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe .....							X	X				
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene												
Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) .....							X	X				
darunter Aufwendungen für:												
Mieten, Pachten und Leasing .....							X					
Leiharbeiter/-innen .....							X					
Bestände nach Arten .....												X
Bruttoanlageinvestitionen .....									X	X	X	
davon:												
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke .....									X	X		
davon:												
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie												
Anlagen und Maschinen .....									X	X		
Bauten .....									X	X		
Grundstücke .....									X	X		
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke .....									X	X		
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände .....									X	X		
darunter: erworbene Software .....									X			
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände .....									X	X		
darunter: selbst erstellte Software .....									X			
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben .....											X	
Subventionen .....											X	

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon			sonstige Rechtsformen	
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	43 781	14 016	6 733	22 488	544	63 483
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	6 154	1 880	1 590	2 614	71	9 211
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	1 200	451	211	531	7	2 783
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	755	265	91	395	5	2 252
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	445	185	121	137	2	531
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	1 070	351	214	504	3	1 542
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	56	23	5	29	-	79
77.22	Videotheken .....	99	40	22	36	-	318
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	915	288	186	439	3	1 146
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	3 708	1 045	1 136	1 469	58	4 690
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	138	58	45	25	10	138
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	1 182	450	267	442	23	1 687
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	67	10	14	40	3	125
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	184	60	109	15	-	191
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	92	2	59	29	2	92
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	2 045	465	641	918	20	2 457
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	176	34	29	110	4	195

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	5 707	596	899	4 156	56	11 735
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	655	122	48	479	6	945
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	4 200	422	615	3 126	37	9 339
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	851	53	236	550	13	1 451
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	3 793	1 200	432	2 111	50	7 256
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 388	1 100	382	1 881	26	6 787
79.11	Reisebüros .....	1 978	798	210	958	12	5 025
79.12	Reiseveranstalter .....	1 410	302	172	923	13	1 762
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	405	100	51	230	25	469
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	1 794	510	240	1 027	17	2 429
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	1 464	417	198	834	15	2 039
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	236	32	38	163	2	296
80.3	Detekteien .....	94	60	4	29	-	94
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	16 580	7 660	1 951	6 758	210	20 595
81.1	Hausmeisterdienste .....	1 928	950	217	734	27	2 288
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	7 115	2 404	814	3 815	82	10 529
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	5 560	1 787	654	3 053	65	8 605
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	849	403	61	379	6	1 108
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	178	170	4	4	-	180
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	670	234	57	374	6	928
81.29	Reinigung a.n.g. ....	706	213	99	383	11	816
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	118	34	12	72	-	152
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	183	58	25	96	4	230
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	405	121	61	215	7	434
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 537	4 307	920	2 209	101	7 778
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	6 951	3 922	862	2 083	84	7 156
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	586	385	59	126	17	623

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon			sonstige Rechtsformen	
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften		
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	9 754	2 169	1 622	5 823	139	12 259
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	531	215	65	247	4	889
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	257	88	31	135	2	544
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste .....	274	127	34	111	1	345
82.2	Call Center .....	628	66	84	474	3	951
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	1 702	419	192	1 069	22	1 826
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	6 893	1 469	1 280	4 034	110	8 593
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien .....	481	29	128	311	13	621
82.91.1	Inkassobüros .....	351	18	55	268	9	439
82.91.2	Auskunfteien .....	130	11	73	43	3	182
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	794	178	106	507	4	901
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	5 618	1 262	1 046	3 215	94	7 071
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	143	26	57	60	1	181
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	5 475	1 237	989	3 156	93	6 891

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	165 969 338	158 406 794	8 000 744	7 562 544
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	30 056 963	28 359 359	1 966 559	1 697 604
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	8 715 592	8 263 332	123 710	452 261
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	7 405 192	6 996 477	108 300	408 715
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 310 400	1 266 855	15 411	43 546
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 606 586	3 463 553	109 888	143 033
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	43 416	42 990	1 601	426
77.22	Videotheken .....	191 971	172 762	970	19 209
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 371 199	3 247 801	107 317	123 398
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 823 996	11 841 383	1 577 212	982 613
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	338 259	332 365	12 798	5 895
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	2 584 017	2 493 988	142 969	90 028
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 199 734	2 094 192	20 501	105 542
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	630 470	557 885	331 750	72 586
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	447 362	393 625	233 049	53 736
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	6 624 154	5 969 328	836 144	654 826
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	4 910 789	4 791 091	155 747	119 698

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	36 505 786	33 688 568	1 019 390	2 817 218
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 329 211	1 221 843	80 741	107 369
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	29 018 155	26 549 025	899 092	2 469 131
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	6 158 419	5 917 700	39 557	240 719
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	28 133 134	27 246 195	1 721 450	886 939
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	26 621 576	25 825 439	1 534 578	796 137
79.11	Reisebüros .....	4 346 508	3 938 124	199 757	408 384
79.12	Reiseveranstalter .....	22 275 068	21 887 316	1 334 821	387 752
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 511 558	1 420 756	186,872	90 802
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	5 504 864	5 427 811	105 095	77 053
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	4 957 119	4 890 482	96 892	66 637
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	499 171	491 041	7 400	8 130
80.3	Detekteien .....	48 573	46 288	803	2 285
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	26 883 177	26 440 519	180 368	442 657
81.1	Hausmeisterdienste .....	3 839 596	3 721 614	11 247	117 981
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	15 820 075	15 609 961	108 320	210 114
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	12 710 620	12 543 626	51 391	166 994
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 972 157	1 946 393	35 817	25 764
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	63 871	63 126	-	746
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	1 908 286	1 883 268	35 817	25 018
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 137 297	1 119 942	21 112	17 355
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	292 069	288 617	9 485	3 452
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	170 998	166 677	5 545	4 321
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	674 231	664 648	6 082	9 583
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 223 506	7 108 944	60 801	114 562
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	6 761 172	6 655 703	53 951	105 469
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	462 334	453 241	6 850	9 093

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	38 885 414	37 244 342	3 007 882	1 641 072
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	1 016 444	992 624	52 263	23 820
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	731 828	711 318	39 390	20 510
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste .....	284 616	281 305	12 873	3 311
82.2	Call Center .....	5 913 082	5 488 201	176 513	424 880
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 140 705	5 882 197	1 170 769	258 507
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	25 815 184	24 881 319	1 608 338	933 864
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien .....	3 910 167	3 714 751	67 135	195 415
82.91.1	Inkassobüros .....	3 030 301	2 853 742	32 608	176 559
82.91.2	Auskunftfeien .....	879 866	861 009	34 528	18 856
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	3 045 927	2 989 710	381 318	56 216
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	18 859 090	18 176 857	1 159 884	682 232
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 027 536	1 015 671	65 699	11 865
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	17 831 554	17 161 186	1 094 185	670 368

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen <sup>2)</sup>		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	41 562	7 538	2 656 941	1 193 914	2 698 503	1 201 452
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	6 614	1 039	79 427	25 989	86 041	27 028
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	1 213	194	21 088	6 854	22 301	7 048
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	697	119	18 151	6 211	18 847	6 331
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	517	74	2 937	643	3 454	717
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	1 073	140	25 126	10 961	26 199	11 101
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	58	10	604	226	662	236
77.22	Videotheken .....	96	15	2 686	1 142	2 781	1 157
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	919	116	21 837	9 593	22 756	9 709
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	4 168	694	31 498	7 248	35 665	7 942
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	164	13	829	156	993	169
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	1 280	216	12 629	2 291	13 908	2 507
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	58	4	1 758	681	1 816	685
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	183	4	582	192	766	195
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	80	-	84	38	164	38
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	2 403	457	15 616	3 890	18 019	4 348
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	161	12	1 715	926	1 875	938

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen <sup>2)</sup>	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
1,5	98,5	44,5	18,1	44,9	N
7,7	92,3	31,4	15,7	32,7	77
5,4	94,6	31,6	16,0	32,5	77.1
3,7	96,3	33,6	17,1	34,2	77.11
15,0	85,0	20,8	14,4	21,9	77.12
4,1	95,9	42,4	13,1	43,6	77.2
8,8	91,2	35,6	17,1	37,3	77.21
3,4	96,6	41,6	15,5	42,5	77.22
4,0	96,0	42,7	12,6	43,9	77.29
11,7	88,3	22,3	16,6	23,0	77.3
16,5	83,5	17,0	7,7	18,8	77.31
9,2	90,8	18,0	16,9	18,1	77.32
3,2	96,8	37,7	6,8	38,7	77.33
24,0	76,0	25,5	2,0	32,9	77.34
48,6	51,4	23,4	-	45,6	77.35
13,3	86,7	24,1	19,0	24,9	77.39
8,6	91,4	50,0	7,3	54,0	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen <sup>2)</sup>		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	4 666	1 022	923 614	259 120	928 280	260 142
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	565	131	18 086	6 982	18 651	7 112
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	3 504	733	771 150	208 941	774 654	209 674
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	597	158	134 377	43 197	134 975	43 356
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	3 495	760	76 309	51 294	79 804	52 053
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 156	650	67 564	46 222	70 721	46 872
79.11	Reisebüros .....	1 996	404	37 890	27 317	39 887	27 721
79.12	Reiseveranstalter .....	1 160	246	29 674	18 905	30 834	19 151
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	339	110	8 744	5 071	9 083	5 181
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	1 442	163	171 128	37 916	172 570	38 079
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	1 187	119	159 230	35 704	160 417	35 823
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	169	31	10 659	2 062	10 828	2 093
80.3	Detekteien .....	86	13	1 238	150	1 325	163
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	17 061	3 013	997 975	603 483	1 015 036	606 496
81.1	Hausmeisterdienste .....	1 669	187	57 219	20 569	58 888	20 756
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	7 070	1 594	842 939	564 296	850 009	565 891
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	5 540	1 406	772 549	542 530	778 089	543 936
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	740	89	48 863	14 175	49 603	14 264
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	187	4	680	242	868	246
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	553	84	48 182	13 933	48 735	14 018
81.29	Reinigung a.n.g. ....	790	100	21 527	7 591	22 317	7 691
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	118	26	6 645	2 091	6 764	2 117
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	171	19	2 320	623	2 491	643
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	501	54	12 562	4 877	13 063	4 931
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 322	1 232	97 817	18 618	106 140	19 850
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	7 678	1 130	90 263	15 408	97 940	16 538
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	645	102	7 555	3 210	8 199	3 312

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen <sup>2)</sup>	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
0,5	99,5	28,0	21,9	28,1	78
3,0	97,0	38,1	23,2	38,6	78.1
0,5	99,5	27,1	20,9	27,1	78.2
0,4	99,6	32,1	26,5	32,1	78.3
4,4	95,6	65,2	21,7	67,2	79
4,5	95,5	66,3	20,6	68,4	79.1
5,0	95,0	69,5	20,2	72,1	79.11
3,8	96,2	62,1	21,2	63,7	79.12
3,7	96,3	57,0	32,4	58,0	79.9
0,8	99,2	22,1	11,3	22,2	80
0,7	99,3	22,3	10,0	22,4	80.1
1,6	98,4	19,3	18,4	19,3	80.2
6,5	93,5	12,3	14,9	12,1	80.3
1,7	98,3	59,8	17,7	60,5	81
2,8	97,2	35,2	11,2	35,9	81.1
0,8	99,2	66,6	22,5	66,9	81.2
0,7	99,3	69,9	25,4	70,2	81.21
1,5	98,5	28,8	12,0	29,0	81.22
21,6	78,4	28,4	2,3	35,6	81.22.1
1,1	98,9	28,8	15,3	28,9	81.22.9
3,5	96,5	34,5	12,6	35,3	81.29
1,8	98,2	31,3	22,0	31,5	81.29.1
6,9	93,1	25,8	11,4	26,9	81.29.2
3,8	96,2	37,7	10,8	38,8	81.29.9
7,8	92,2	18,7	14,8	19,0	81.3
7,8	92,2	16,9	14,7	17,1	81.30.1
7,9	92,1	40,4	15,8	42,5	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen <sup>2)</sup>		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	8 283	1 540	408 489	216 112	416 772	217 652
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	466	102	10 915	6 068	11 381	6 169
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	191	65	6 260	3 908	6 451	3 974
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste .....	274	37	4 656	2 159	4 930	2 196
82.2	Call Center .....	293	73	116 996	69 486	117 289	69 560
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	1 611	204	33 140	16 377	34 751	16 582
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	5 913	1 161	247 438	124 180	253 351	125 342
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien .....	370	75	23 500	15 713	23 870	15 788
82.91.1	Inkassobüros .....	235	58	18 179	12 746	18 413	12 804
82.91.2	Auskunftfeien .....	136	17	5 321	2 967	5 457	2 984
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	823	181	39 313	20 013	40 136	20 194
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	4 720	906	184 625	88 454	189 345	89 360
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	172	28	1 768	907	1 940	935
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	4 548	878	182 857	87 546	187 405	88 424

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen <sup>2)</sup>	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen 2)	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
2,0	98,0	52,2	18,6	52,9	82
4,1	95,9	54,2	21,9	55,6	82.1
3,0	97,0	61,6	34,1	62,4	82.11
5,6	94,4	44,5	13,3	46,4	82.19
0,3	99,7	59,3	24,9	59,4	82.2
4,6	95,4	47,7	12,7	49,4	82.3
2,3	97,7	49,5	19,6	50,2	82.9
1,6	98,4	66,1	20,2	66,9	82.91
1,3	98,7	69,5	24,6	70,1	82.91.1
2,5	97,5	54,7	12,7	55,8	82.91.2
2,1	97,9	50,3	22,0	50,9	82.92
2,5	97,5	47,2	19,2	47,9	82.99
8,9	91,1	48,2	16,2	51,3	82.99.1
2,4	97,6	47,2	19,3	47,9	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	2 698 503	2 656 941	516 826	651 076	1 920 404	45 623
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	86 041	79 427	8 555	16 231	63 325	2 186
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	22 301	21 088	2 213	5 630	15 827	407
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	18 847	18 151	2 030	5 027	13 397	325
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	3 454	2 937	183	603	2 430	82
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	26 199	25 126	3 619	5 977	18 927	675
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	662	604	44	300	420	23
77.22	Videotheken .....	2 781	2 686	415	1 396	1 468	25
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	22 756	21 837	3 159	4 281	17 039	627
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	35 665	31 498	2 443	4 531	27 050	1 072
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	993	829	109	233	651	38
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	13 908	12 629	889	1 429	11 156	266
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	1 816	1 758	145	75	1 633	97
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	766	582	48	268	360	11
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	164	84	19	26	57	4
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	18 019	15 616	1 234	2 499	13 194	656
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	1 875	1 715	280	92	1 522	32

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. <sup>1)</sup> der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
49 554 287	10 858 547	60 412 833	82,0	21,9	N
2 321 004	456 590	2 777 594	83,6	19,7	77
581 282	117 631	698 914	83,2	20,2	77.1
493 359	99 094	592 453	83,3	20,1	77.11
87 923	18 537	106 460	82,6	21,1	77.12
577 811	118 157	695 968	83,0	20,4	77.2
8 674	1 711	10 385	83,5	19,7	77.21
25 225	6 106	31 331	80,5	24,2	77.22
543 912	110 340	654 252	83,1	20,3	77.29
1 061 260	202 521	1 263 781	84,0	19,1	77.3
17 199	4 031	21 231	81,0	23,4	77.31
410 511	83 419	493 930	83,1	20,3	77.32
111 939	15 617	127 556	87,8	14,0	77.33
8 747	1 802	10 549	82,9	20,6	77.34
2 892	449	3 341	86,6	15,5	77.35
509 972	97 203	607 175	84,0	19,1	77.39
100 650	18 281	118 931	84,6	18,2	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	928 280	923 614	96 220	49 692	841 375	16 194
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	18 651	18 086	2 457	1 823	15 403	215
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	774 654	771 150	75 549	39 849	705 724	13 546
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	134 975	134 377	18 214	8 020	120 248	2 434
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	79 804	76 309	14 197	10 729	61 314	5 020
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	70 721	67 564	12 972	9 222	54 319	4 699
79.11	Reisebüros .....	39 887	37 890	8 696	3 843	30 712	3 025
79.12	Reiseveranstalter .....	30 834	29 674	4 276	5 379	23 608	1 674
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	9 083	8 744	1 225	1 507	6 995	321
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	172 570	171 128	21 055	44 650	126 904	2 350
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	160 417	159 230	19 330	42 241	117 641	2 142
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	10 828	10 659	1 535	1 814	8 561	204
80.3	Detekteien .....	1 325	1 238	190	596	702	4
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	1 015 036	997 975	290 883	441 605	524 225	11 570
81.1	Hausmeisterdienste .....	58 888	57 219	9 532	15 208	40 924	636
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	850 009	842 939	272 546	412 079	400 462	4 712
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	778 089	772 549	263 051	381 791	357 095	4 082
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	49 603	48 863	5 383	24 473	28 076	392
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	868	680	32	201	506	128
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	48 735	48 182	5 351	24 272	27 570	264
81.29	Reinigung a.n.g. ....	22 317	21 527	4 112	5 814	15 291	238
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	6 764	6 645	1 742	1 540	4 665	51
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	2 491	2 320	221	427	1 912	85
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	13 063	12 562	2 149	3 847	8 715	102
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	106 140	97 817	8 806	14 319	82 839	6 222
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	97 940	90 263	7 222	12 568	77 490	6 072
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 199	7 555	1 584	1 750	5 349	150

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto- entgelte am Personal- aufwand	Verhältnis der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
21 093 159	4 957 434	26 050 593	81,0	23,5	78
459 224	91 264	550 488	83,4	19,9	78.1
16 952 168	4 114 082	21 066 250	80,5	24,3	78.2
3 681 767	752 088	4 433 855	83,0	20,4	78.3
2 076 729	407 118	2 483 847	83,6	19,6	79
1 837 783	360 966	2 198 749	83,6	19,6	79.1
1 035 720	204 304	1 240 024	83,5	19,7	79.11
802 063	156 662	958 725	83,7	19,5	79.12
238 946	46 152	285 098	83,8	19,3	79.9
3 015 972	615 410	3 631 382	83,1	20,4	80
2 787 955	567 898	3 355 853	83,1	20,4	80.1
214 827	44 854	259 681	82,7	20,9	80.2
13 190	2 658	15 848	83,2	20,2	80.3
11 423 957	2 530 065	13 954 022	81,9	22,1	81
1 124 985	250 814	1 375 799	81,8	22,3	81.1
8 333 902	1 813 408	10 147 310	82,1	21,8	81.2
7 175 596	1 567 126	8 742 722	82,1	21,8	81.21
747 454	159 543	906 997	82,4	21,3	81.22
11 457	2 960	14 417	79,5	25,8	81.22.1
735 997	156 583	892 580	82,5	21,3	81.22.9
410 852	86 739	497 591	82,6	21,1	81.29
112 410	22 376	134 786	83,4	19,9	81.29.1
62 659	13 330	75 989	82,5	21,3	81.29.2
235 783	51 033	286 817	82,2	21,6	81.29.9
1 965 069	465 844	2 430 913	80,8	23,7	81.3
1 832 970	436 975	2 269 945	80,7	23,8	81.30.1
132 099	28 869	160 968	82,1	21,9	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	416 772	408 489	85 915	88 168	303 261	8 303
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	11 381	10 915	1 957	2 360	8 175	176
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	6 451	6 260	1 317	825	4 981	71
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste .....	4 930	4 656	640	1 535	3 194	106
82.2	Call Center .....	117 289	116 996	42 591	6 568	94 199	1 374
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	34 751	33 140	5 255	7 709	25 228	1 394
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	253 351	247 438	36 112	71 531	175 658	5 359
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien .....	23 870	23 500	4 426	1 869	20 171	820
82.91.1	Inkassobüros .....	18 413	18 179	3 620	1 636	15 392	574
82.91.2	Auskunftfeien .....	5 457	5 321	806	232	4 779	247
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	40 136	39 313	4 243	10 923	29 195	355
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	189 345	184 625	27 442	58 739	126 292	4 183
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 940	1 768	295	369	1 340	33
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	187 405	182 857	27 147	58 369	124 951	4 150

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. <sup>1)</sup> der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR					
9 623 466	1 891 930	11 515 395	83,6	19,7	82
273 545	48 312	321 857	85,0	17,7	82.1
180 867	33 019	213 886	84,6	18,3	82.11
92 678	15 293	107 971	85,8	16,5	82.19
2 534 423	506 684	3 041 107	83,3	20,0	82.2
1 008 251	213 145	1 221 395	82,5	21,1	82.3
5 807 247	1 123 788	6 931 036	83,8	19,4	82.9
748 597	140 852	889 449	84,2	18,8	82.91
550 477	101 309	651 787	84,5	18,4	82.91.1
198 120	39 543	237 662	83,4	20,0	82.91.2
721 645	143 656	865 301	83,4	19,9	82.92
4 337 006	839 280	5 176 286	83,8	19,4	82.99
69 361	10 145	79 506	87,2	14,6	82.99.1
4 267 645	829 135	5 096 780	83,7	19,4	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	2 656 941	9 319 574	1 538 975	10 858 547	14,2
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	79 427	411 113	45 477	456 590	10,0
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	21 088	106 590	11 041	117 631	9,4
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	18 151	89 327	9 767	99 094	9,9
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	2 937	17 263	1 274	18 537	6,9
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	25 126	110 315	7 842	118 157	6,6
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	604	1 310	401	1 711	23,4
77.22	Videotheken .....	2 686	5 258	848	6 106	13,9
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	21 837	103 747	6 593	110 340	6,0
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	31 498	179 674	22 847	202 521	11,3
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	829	3 635	397	4 031	9,8
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	12 629	75 385	8 033	83 419	9,6
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	1 758	13 483	2 134	15 617	13,7
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	582	1 034	768	1 802	42,6
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	84	426	23	449	5,1
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	15 616	85 710	11 493	97 203	11,8
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	1 715	14 534	3 747	18 281	20,5

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	923 614	3 918 414	1 039 020	4 957 434	21,0
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	18 086	85 166	6 097	91 264	6,7
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	771 150	3 140 600	973 482	4 114 082	23,7
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	134 377	692 648	59 440	752 088	7,9
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	76 309	371 474	35 645	407 118	8,8
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	67 564	329 041	31 925	360 966	8,8
79.11	Reisebüros .....	37 890	191 150	13 154	204 304	6,4
79.12	Reiseveranstalter .....	29 674	137 891	18 771	156 662	12,0
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	8 744	42 432	3 720	46 152	8,1
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	171 128	589 619	25 791	615 410	4,2
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	159 230	545 360	22 538	567 898	4,0
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	10 659	41 809	3 044	44 854	6,8
80.3	Detekteien .....	1 238	2 449	209	2 658	7,9
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	997 975	2 357 808	172 259	2 530 065	6,8
81.1	Hausmeisterdienste .....	57 219	229 116	21 698	250 814	8,7
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	842 939	1 715 631	97 777	1 813 408	5,4
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	772 549	1 483 738	83 388	1 567 126	5,3
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	48 863	151 370	8 173	159 543	5,1
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	680	2 633	327	2 960	11,1
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	48 182	148 737	7 846	156 583	5,0
81.29	Reinigung a.n.g. ....	21 527	80 523	6 216	86 739	7,2
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	6 645	21 077	1 299	22 376	5,8
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	2 320	11 434	1 895	13 330	14,2
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	12 562	48 012	3 021	51 033	5,9
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	97 817	413 061	52 785	465 844	11,3
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	90 263	386 771	50 206	436 975	11,5
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 555	26 290	2 579	28 869	8,9

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	408 489	1 671 147	220 783	1 891 930	11,7
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	10 915	44 460	3 852	48 312	8,0
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	6 260	30 525	2 494	33 019	7,6
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	4 656	13 935	1 358	15 293	8,9
82.2	Call Center .....	116 996	453 138	53 546	506 684	10,6
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	33 140	175 423	37 722	213 145	17,7
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	247 438	998 126	125 662	1 123 788	11,2
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien ....	23 500	126 742	14 110	140 852	10,0
82.91.1	Inkassobüros .....	18 179	91 705	9 605	101 309	9,5
82.91.2	Auskunftfeien .....	5 321	35 037	4 506	39 543	11,4
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	39 313	132 460	11 197	143 656	7,8
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	184 625	738 925	100 355	839 280	12,0
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 768	9 448	697	10 145	6,9
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	182 857	729 477	99 658	829 135	12,0

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand <sup>3)</sup>	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes <sup>3)</sup>	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	165 969 338	76 615 093	60 412 833	137 027 926	55,9	44,1
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	30 056 963	12 460 465	2 777 594	15 238 059	81,8	18,2
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	8 715 592	4 014 051	698 914	4 712 965	85,2	14,8
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	7 405 192	3 384 042	592 453	3 976 496	85,1	14,9
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 310 400	630 009	106 460	736 469	85,5	14,5
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 606 586	1 924 033	695 968	2 620 002	73,4	26,6
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	43 416	22 588	10 385	32 973	68,5	31,5
77.22	Videotheken .....	191 971	164 943	31 331	196 274	84,0	16,0
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 371 199	1 736 502	654 252	2 390 754	72,6	27,4
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 823 996	5 248 809	1 263 781	6 512 591	80,6	19,4
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	338 259	159 305	21 231	180 535	88,2	11,8
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	2 584 017	1 245 536	493 930	1 739 466	71,6	28,4
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 199 734	337 401	127 556	464 957	72,6	27,4
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	630 470	398 412	10 549	408 961	97,4	2,6
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	447 362	66 635	3 341	69 976	95,2	4,8
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	6 624 154	3 041 521	607 175	3 648 696	83,4	16,6
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	4 910 789	1 273 571	118 931	1 392 502	91,5	8,5

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand <sup>3)</sup>	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes <sup>3)</sup>	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
			%				
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	36 505 786	9 609 581	26 050 593	35 660 173	26,9	73,1
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 329 211	483 010	550 488	1 033 498	46,7	53,3
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	29 018 155	7 694 950	21 066 250	28 761 200	26,8	73,2
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	6 158 419	1 431 621	4 433 855	5 865 475	24,4	75,6
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	28 133 134	21 966 700	2 483 847	24 450 548	89,8	10,2
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	26 621 576	20 900 223	2 198 749	23 098 972	90,5	9,5
79.11	Reisebüros .....	4 346 508	2 279 140	1 240 024	3 519 164	64,8	35,2
79.12	Reiseveranstalter .....	22 275 068	18 621 083	958 725	19 579 808	95,1	4,9
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 511 558	1 066 477	285 098	1 351 576	78,9	21,1
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	5 504 864	1 250 821	3 631 382	4 882 203	25,6	74,4
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	4 957 119	1 064 941	3 355 853	4 420 794	24,1	75,9
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	499 171	165 376	259 681	425 057	38,9	61,1
80.3	Detekteien .....	48 573	20 504	15 848	36 352	56,4	43,6
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	26 883 177	9 145 022	13 954 022	23 099 044	39,6	60,4
81.1	Hausmeisterdienste .....	3 839 596	1 884 796	1 375 799	3 260 595	57,8	42,2
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	15 820 075	3 969 511	10 147 310	14 116 821	28,1	71,9
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	12 710 620	2 831 913	8 742 722	11 574 635	24,5	75,5
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ....	1 972 157	723 651	906 997	1 630 648	44,4	55,6
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	63 871	12 966	14 417	27 383	47,4	52,6
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	1 908 286	710 685	892 580	1 603 265	44,3	55,7
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 137 297	413 946	497 591	911 537	45,4	54,6
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	292 069	100 791	134 786	235 577	42,8	57,2
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	170 998	55 493	75 989	131 482	42,2	57,8
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	674 231	257 662	286 817	544 479	47,3	52,7
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 223 506	3 290 715	2 430 913	5 721 628	57,5	42,5
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	6 761 172	3 092 731	2 269 945	5 362 676	57,7	42,3
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	462 334	197 984	160 968	358 951	55,2	44,8

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand <sup>3)</sup>	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes <sup>3)</sup>	Personal- aufwandes
						an den Aufwendungen	
1 000 EUR					%		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	38 885 414	22 182 504	11 515 395	33 697 899	65,8	34,2
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	1 016 444	586 973	321 857	908 831	64,6	35,4
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	731 828	415 966	213 886	629 852	66,0	34,0
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste .....	284 616	171 007	107 971	278 978	61,3	38,7
82.2	Call Center .....	5 913 082	2 795 879	3 041 107	5 836 986	47,9	52,1
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 140 705	4 159 420	1 221 395	5 380 816	77,3	22,7
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	25 815 184	14 640 232	6 931 036	21 571 267	67,9	32,1
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien .....	3 910 167	2 226 670	889 449	3 116 119	71,5	28,5
82.91.1	Inkassobüros .....	3 030 301	1 795 199	651 787	2 446 986	73,4	26,6
82.91.2	Auskunftfeien .....	879 866	431 471	237 662	669 133	64,5	35,5
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	3 045 927	1 844 334	865 301	2 709 635	68,1	31,9
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	18 859 090	10 569 227	5 176 286	15 745 513	67,1	32,9
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 027 536	863 406	79 506	942 912	91,6	8,4
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	17 831 554	9 705 821	5 096 780	14 802 601	65,6	34,4

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand <sup>2)</sup> für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	38 217 571	6 195 852	32 201 670	5 503 015	1 083 705
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	4 892 757	1 365 800	6 201 908	1 228 212	137 635
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	1 281 238	688 210	2 044 603	446 783	37 059
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	1 078 878	552 929	1 752 235	381 186	34 739
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	202 360	135 281	292 368	65 597	2 319
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	646 843	178 520	1 098 671	146 186	25 742
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	5 493	1 690	15 406	5 542	5
77.22	Videotheken .....	35 904	2 255	126 784	17 703	2 630
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	605 446	174 575	956 481	122 940	23 107
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	1 969 193	493 415	2 786 201	622 182	74 707
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	88 368	20 379	50 558	3 743	181
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	442 733	134 726	668 078	222 112	12 554
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	152 191	5 683	179 527	20 557	453
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	90 294	39 313	268 805	2 549	21 682
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	6 125	9 807	50 704	1 702	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	1 189 482	283 508	1 568 530	371 520	39 838
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	995 483	5 655	272 433	13 061	127

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand <sup>2)</sup> zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. <sup>1)</sup> der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand <sup>2)</sup>				
1 000 EUR	%				
76 615 093	49,9	8,1	42,0	3,4	N
12 460 465	39,3	11,0	49,8	2,2	77
4 014 051	31,9	17,1	50,9	1,8	77.1
3 384 042	31,9	16,3	51,8	2,0	77.11
630 009	32,1	21,5	46,4	0,8	77.12
1 924 033	33,6	9,3	57,1	2,3	77.2
22 588	24,3	7,5	68,2	0,0	77.21
164 943	21,8	1,4	76,9	2,1	77.22
1 736 502	34,9	10,1	55,1	2,4	77.29
5 248 809	37,5	9,4	53,1	2,7	77.3
159 305	55,5	12,8	31,7	0,4	77.31
1 245 536	35,5	10,8	53,6	1,9	77.32
337 401	45,1	1,7	53,2	0,3	77.33
398 412	22,7	9,9	67,5	8,1	77.34
66 635	9,2	14,7	76,1	-	77.35
3 041 521	39,1	9,3	51,6	2,5	77.39
1 273 571	78,2	0,4	21,4	0,0	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand <sup>2)</sup> für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	2 952 709	202 742	6 454 130	1 627 099	136 014
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	220 292	6 374	256 344	44 158	11 800
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	2 667 129	178 713	4 849 107	1 443 557	90 873
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	65 287	17 655	1 348 679	139 383	33 341
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	16 278 317	417 522	5 270 861	314 889	18 717
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	15 691 358	402 278	4 806 588	287 039	15 919
79.11	Reisebüros .....	834 010	108 512	1 336 618	174 894	6 948
79.12	Reiseveranstalter .....	14 857 348	293 765	3 469 969	112 145	8 971
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	586 959	15 244	464 274	27 849	2 798
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	500 554	55 692	694 575	116 546	12 565
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	415 197	37 100	612 643	96 426	10 714
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	71 462	18 578	75 336	19 171	1 851
80.3	Detekteien .....	13 895	14	6 596	949	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	3 218 397	1 902 259	4 024 365	793 891	218 796
81.1	Hausmeisterdienste .....	872 091	214 751	797 954	140 863	39 118
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	1 197 797	679 086	2 092 628	411 955	165 124
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	892 825	500 811	1 438 278	283 160	69 337
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	211 909	95 970	415 773	71 345	73 303
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	5 614	1 500	5 852	914	-
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	206 295	94 470	409 920	70 431	73 303
81.29	Reinigung a.n.g. ....	93 063	82 305	238 578	57 450	22 484
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	21 829	21 465	57 498	14 713	11 022
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	16 101	9 546	29 846	7 890	519
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	55 133	51 295	151 234	34 847	10 943
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	1 148 509	1 008 422	1 133 783	241 074	14 554
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	1 070 008	959 601	1 063 122	228 472	11 733
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	78 502	48 821	70 661	12 602	2 821

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand <sup>2)</sup> zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. <sup>1)</sup> der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
1 000 EUR	%				
9 609 581	30,7	2,1	67,2	2,1	78
483 010	45,6	1,3	53,1	4,6	78.1
7 694 950	34,7	2,3	63,0	1,9	78.2
1 431 621	4,6	1,2	94,2	2,5	78.3
21 966 700	74,1	1,9	24,0	0,4	79
20 900 223	75,1	1,9	23,0	0,3	79.1
2 279 140	36,6	4,8	58,6	0,5	79.11
18 621 083	79,8	1,6	18,6	0,3	79.12
1 066 477	55,0	1,4	43,5	0,6	79.9
1 250 821	40,0	4,5	55,5	1,8	80
1 064 941	39,0	3,5	57,5	1,7	80.1
165 376	43,2	11,2	45,6	2,5	80.2
20 504	67,8	0,1	32,2	-	80.3
9 145 022	35,2	20,8	44,0	5,4	81
1 884 796	46,3	11,4	42,3	4,9	81.1
3 969 511	30,2	17,1	52,7	7,9	81.2
2 831 913	31,5	17,7	50,8	4,8	81.21
723 651	29,3	13,3	57,5	17,6	81.22
12 966	43,3	11,6	45,1	-	81.22.1
710 685	29,0	13,3	57,7	17,9	81.22.9
413 946	22,5	19,9	57,6	9,4	81.29
100 791	21,7	21,3	57,0	19,2	81.29.1
55 493	29,0	17,2	53,8	1,7	81.29.2
257 662	21,4	19,9	58,7	7,2	81.29.9
3 290 715	34,9	30,6	34,5	1,3	81.3
3 092 731	34,6	31,0	34,4	1,1	81.30.1
197 984	39,7	24,7	35,7	4,0	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand <sup>2)</sup> für				
		bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	10 374 837	2 251 837	9 555 831	1 422 379	559 978
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	132 774	60 717	393 483	53 106	25 507
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	82 883	35 994	297 089	29 407	24 003
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	49 891	24 723	96 393	23 698	1 505
82.2	Call Center .....	877 931	14 225	1 903 723	224 437	237 745
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	2 370 830	410 132	1 378 458	335 084	21 760
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	6 993 302	1 766 763	5 880 167	809 751	274 966
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien ....	811 735	23 222	1 391 713	92 534	30 680
82.91.1	Inkassobüros .....	613 049	13 500	1 168 650	66 443	29 993
82.91.2	Auskunfteien .....	198 686	9 722	223 063	26 091	687
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	549 322	758 276	536 737	147 236	83 366
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	5 632 245	985 265	3 951 717	569 981	160 920
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	755 364	6 216	101 827	15 446	1 606
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	4 876 882	979 050	3 849 890	554 535	159 314

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand <sup>2)</sup> zusammen	Anteil der Aufwendungen für			Anteil der Aufwendungen für Leiharbeiter/-innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Nr. <sup>1)</sup> der Klassifikation
	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	am Materialaufwand <sup>2)</sup>				
1 000 EUR	%				
22 182 504	46,8	10,2	43,1	5,9	82
586 973	22,6	10,3	67,0	6,5	82.1
415 966	19,9	8,7	71,4	8,1	82.11
171 007	29,2	14,5	56,4	1,6	82.19
2 795 879	31,4	0,5	68,1	12,5	82.2
4 159 420	57,0	9,9	33,1	1,6	82.3
14 640 232	47,8	12,1	40,2	4,7	82.9
2 226 670	36,5	1,0	62,5	2,2	82.91
1 795 199	34,1	0,8	65,1	2,6	82.91.1
431 471	46,0	2,3	51,7	0,3	82.91.2
1 844 334	29,8	41,1	29,1	15,5	82.92
10 569 227	53,3	9,3	37,4	4,1	82.99
863 406	87,5	0,7	11,8	1,6	82.99.1
9 705 821	50,2	10,1	39,7	4,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Materialaufwand <sup>3)</sup> für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
			1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	165 969 338	38 217 571	6 195 852	32 201 670	76 615 093
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	30 056 963	4 892 757	1 365 800	6 201 908	12 460 465
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	8 715 592	1 281 238	688 210	2 044 603	4 014 051
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	7 405 192	1 078 878	552 929	1 752 235	3 384 042
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 310 400	202 360	135 281	292 368	630 009
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 606 586	646 843	178 520	1 098 671	1 924 033
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	43 416	5 493	1 690	15 406	22 588
77.22	Videotheken .....	191 971	35 904	2 255	126 784	164 943
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 371 199	605 446	174 575	956 481	1 736 502
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 823 996	1 969 193	493 415	2 786 201	5 248 809
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	338 259	88 368	20 379	50 558	159 305
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	2 584 017	442 733	134 726	668 078	1 245 536
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 199 734	152 191	5 683	179 527	337 401
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	630 470	90 294	39 313	268 805	398 412
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	447 362	6 125	9 807	50 704	66 635
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	6 624 154	1 189 482	283 508	1 568 530	3 041 521
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	4 910 789	995 483	5 655	272 433	1 273 571

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes <sup>2)</sup>	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz <sup>2)</sup>				
%				
46,2	23,0	3,7	19,4	N
41,5	16,3	4,5	20,6	77
46,1	14,7	7,9	23,5	77.1
45,7	14,6	7,5	23,7	77.11
48,1	15,4	10,3	22,3	77.12
53,3	17,9	4,9	30,5	77.2
52,0	12,7	3,9	35,5	77.21
85,9	18,7	1,2	66,0	77.22
51,5	18,0	5,2	28,4	77.29
40,9	15,4	3,8	21,7	77.3
47,1	26,1	6,0	14,9	77.31
48,2	17,1	5,2	25,9	77.32
15,3	6,9	0,3	8,2	77.33
63,2	14,3	6,2	42,6	77.34
14,9	1,4	2,2	11,3	77.35
45,9	18,0	4,3	23,7	77.39
25,9	20,3	0,1	5,5	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Materialaufwand <sup>3)</sup> für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
			1 000 EUR			
78	Vermittlung und Überlassung					
	von Arbeitskräften .....	36 505 786	2 952 709	202 742	6 454 130	9 609 581
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 329 211	220 292	6 374	256 344	483 010
78.2	Befristete Überlassung					
	von Arbeitskräften .....	29 018 155	2 667 129	178 713	4 849 107	7 694 950
78.3	Sonstige Überlassung					
	von Arbeitskräften .....	6 158 419	65 287	17 655	1 348 679	1 431 621
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u.					
	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	28 133 134	16 278 317	417 522	5 270 861	21 966 700
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	26 621 576	15 691 358	402 278	4 806 588	20 900 223
79.11	Reisebüros .....	4 346 508	834 010	108 512	1 336 618	2 279 140
79.12	Reiseveranstalter .....	22 275 068	14 857 348	293 765	3 469 969	18 621 083
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 511 558	586 959	15 244	464 274	1 066 477
80	Wach- und Sicherheitsdienste					
	sowie Detekteien .....	5 504 864	500 554	55 692	694 575	1 250 821
80.1	Private Wach- und					
	Sicherheitsdienste .....	4 957 119	415 197	37 100	612 643	1 064 941
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe					
	von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	499 171	71 462	18 578	75 336	165 376
80.3	Detekteien .....	48 573	13 895	14	6 596	20 504
81	Gebäudebetreuung;					
	Garten- und Landschaftsbau .....	26 883 177	3 218 397	1 902 259	4 024 365	9 145 022
81.1	Hausmeisterdienste .....	3 839 596	872 091	214 751	797 954	1 884 796
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen					
	und Verkehrsmitteln .....	15 820 075	1 197 797	679 086	2 092 628	3 969 511
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	12 710 620	892 825	500 811	1 438 278	2 831 913
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden					
	und Reinigung von Maschinen ...	1 972 157	211 909	95 970	415 773	723 651
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	63 871	5 614	1 500	5 852	12 966
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v.					
	Gebäuden und Maschinen .....	1 908 286	206 295	94 470	409 920	710 685
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 137 297	93 063	82 305	238 578	413 946
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	292 069	21 829	21 465	57 498	100 791
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	170 998	16 101	9 546	29 846	55 493
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	674 231	55 133	51 295	151 234	257 662
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie					
	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 223 506	1 148 509	1 008 422	1 133 783	3 290 715
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	6 761 172	1 070 008	959 601	1 063 122	3 092 731
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	462 334	78 502	48 821	70 661	197 984

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes <sup>2)</sup>	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz <sup>2)</sup>				
%				
26,3	8,1	0,6	17,7	78
36,3	16,6	0,5	19,3	78.1
26,5	9,2	0,6	16,7	78.2
23,2	1,1	0,3	21,9	78.3
78,1	57,9	1,5	18,7	79
78,5	58,9	1,5	18,1	79.1
52,4	19,2	2,5	30,8	79.11
83,6	66,7	1,3	15,6	79.12
70,6	38,8	1,0	30,7	79.9
22,7	9,1	1,0	12,6	80
21,5	8,4	0,7	12,4	80.1
33,1	14,3	3,7	15,1	80.2
42,2	28,6	0,0	13,6	80.3
34,0	12,0	7,1	15,0	81
49,1	22,7	5,6	20,8	81.1
25,1	7,6	4,3	13,2	81.2
22,3	7,0	3,9	11,3	81.21
36,7	10,7	4,9	21,1	81.22
20,3	8,8	2,3	9,2	81.22.1
37,2	10,8	5,0	21,5	81.22.9
36,4	8,2	7,2	21,0	81.29
34,5	7,5	7,3	19,7	81.29.1
32,5	9,4	5,6	17,5	81.29.2
38,2	8,2	7,6	22,4	81.29.9
45,6	15,9	14,0	15,7	81.3
45,7	15,8	14,2	15,7	81.30.1
42,8	17,0	10,6	15,3	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Materialaufwand <sup>3)</sup> für			
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	zusammen
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	38 885 414	10 374 837	2 251 837	9 555 831	22 182 504
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	1 016 444	132 774	60 717	393 483	586 973
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	731 828	82 883	35 994	297 089	415 966
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	284 616	49 891	24 723	96 393	171 007
82.2	Call Center .....	5 913 082	877 931	14 225	1 903 723	2 795 879
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 140 705	2 370 830	410 132	1 378 458	4 159 420
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	25 815 184	6 993 302	1 766 763	5 880 167	14 640 232
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien ....	3 910 167	811 735	23 222	1 391 713	2 226 670
82.91.1	Inkassobüros .....	3 030 301	613 049	13 500	1 168 650	1 795 199
82.91.2	Auskunfteien .....	879 866	198 686	9 722	223 063	431 471
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	3 045 927	549 322	758 276	536 737	1 844 334
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	18 859 090	5 632 245	985 265	3 951 717	10 569 227
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 027 536	755 364	6 216	101 827	863 406
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	17 831 554	4 876 882	979 050	3 849 890	9 705 821

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen. - <sup>3)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes <sup>2)</sup>	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
	zum Gesamtumsatz <sup>2)</sup>			
%				
57,0	26,7	5,8	24,6	82
57,7	13,1	6,0	38,7	82.1
56,8	11,3	4,9	40,6	82.11
60,1	17,5	8,7	33,9	82.19
47,3	14,8	0,2	32,2	82.2
67,7	38,6	6,7	22,4	82.3
56,7	27,1	6,8	22,8	82.9
56,9	20,8	0,6	35,6	82.91
59,2	20,2	0,4	38,6	82.91.1
49,0	22,6	1,1	25,4	82.91.2
60,6	18,0	24,9	17,6	82.92
56,0	29,9	5,2	21,0	82.99
84,0	73,5	0,6	9,9	82.99.1
54,4	27,3	5,5	21,6	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlageinvestitionen				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
		1 000 EUR					
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	165 969 338	8 863 257	480 140	167 389	9 510 786	103 007
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	30 056 963	6 945 096	122 679	35 572	7 103 348	35 276
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	8 715 592	3 323 390	3 962	3 542	3 330 894	7 179
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	7 405 192	2 994 281	1 408	883	2 996 572	276
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 310 400	329 108	2 554	2 659	334 322	6 904
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 606 586	610 108	4 726	8 092	622 925	4 194
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	43 416	2 025	11	-	2 035	43
77.22	Videotheken .....	191 971	13 958	48	70	14 076	-
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 371 199	594 125	4 667	8 022	606 814	4 151
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 823 996	2 983 193	112 896	23 534	3 119 624	23 902
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	338 259	93 771	211	107	94 090	39
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	2 584 017	580 899	13 733	6 187	600 818	1 299
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 199 734	819 063	9 506	3 440	832 009	26
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	630 470	6 704	29	11	6 743	35
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	447 362	8 660	-	-	8 660	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	6 624 154	1 474 096	89 417	13 790	1 577 304	22 504
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	4 910 789	28 406	1 095	404	29 904	-

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
577 468	396 310	27 137	17 060	10 218 398	6,2	N
89 387	44 262	4 792	466	7 232 803	24,1	77
17 030	13 446	301	298	3 355 405	38,5	77.1
14 875	11 379	301	298	3 012 024	40,7	77.11
2 156	2 067	-	-	343 381	26,2	77.12
14 526	5 510	862	-	642 508	17,8	77.2
146	27	-	-	2 225	5,1	77.21
16	7	-	-	14 092	7,3	77.22
14 364	5 476	862	-	626 191	18,6	77.29
46 653	23 316	2 534	131	3 192 713	24,9	77.3
5	3	-	-	94 133	27,8	77.31
4 014	1 877	48	-	606 179	23,5	77.32
4 286	3 494	-	-	836 321	38,0	77.33
34	17	-	-	6 811	1,1	77.34
-	-	-	-	8 660	1,9	77.35
38 315	17 925	2 486	131	1 640 608	24,8	77.39
11 178	1 989	1 095	36	42 177	0,9	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlageinvestitionen				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	36 505 786	153 245	35 799	6 978	196 022	1 029
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 329 211	6 388	402	1 845	8 634	-
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	29 018 155	122 400	35 046	4 889	162 335	20
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	6 158 419	24 457	351	244	25 053	1 009
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	28 133 134	115 739	9 290	3 268	128 296	335
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	26 621 576	104 059	7 229	2 546	113 834	271
79.11	Reisebüros .....	4 346 508	50 071	3 271	1 544	54 886	27
79.12	Reiseveranstalter .....	22 275 068	53 988	3 959	1 002	58 949	244
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 511 558	11 680	2 060	721	14 462	63
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	5 504 864	71 258	11 044	3 156	85 459	2 079
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	4 957 119	60 207	10 046	2 797	73 050	280
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	499 171	7 343	920	359	8 622	1 799
80.3	Detekteien .....	48 573	3 708	79	-	3 787	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	26 883 177	745 945	78 784	49 617	874 347	7 457
81.1	Hausmeisterdienste .....	3 839 596	70 538	22 269	11 090	103 897	284
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	15 820 075	304 389	25 486	22 613	352 488	1 743
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	12 710 620	191 045	20 066	18 397	229 508	1 232
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 972 157	69 993	2 625	2 289	74 907	369
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	63 871	2 842	209	29	3 080	-
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	1 908 286	67 151	2 416	2 260	71 827	369
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 137 297	43 350	2 795	1 928	48 073	143
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	292 069	7 647	864	35	8 546	-
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	170 998	6 038	430	-	6 467	106
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	674 231	29 666	1 502	1 892	33 059	37
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	7 223 506	371 018	31 029	15 914	417 961	5 430
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	6 761 172	353 675	27 734	15 459	396 868	3 212
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	462 334	17 344	3 295	455	21 094	2 218

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
166 113	154 587	2 624	2 100	365 788	1,0	78
882	687	408	400	9 924	0,7	78.1
161 539	152 506	1 737	1 699	325 631	1,1	78.2
3 693	1 394	478	-	30 233	0,5	78.3
101 487	50 462	8 730	6 569	238 848	0,8	79
54 359	44 857	8 584	6 551	177 048	0,7	79.1
9 790	5 160	7 803	5 900	72 506	1,7	79.11
44 568	39 697	781	650	104 542	0,5	79.12
47 128	5 605	146	18	61 799	4,1	79.9
7 070	2 261	893	57	95 501	1,7	80
6 241	2 093	831	0	80 401	1,6	80.1
829	167	62	57	11 313	2,3	80.2
-	-	-	-	3 787	7,8	80.3
17 338	9 295	525	37	899 667	3,3	81
1 466	846	1	-	105 648	2,8	81.1
12 365	6 691	326	36	366 922	2,3	81.2
8 270	5 005	80	13	239 090	1,9	81.21
2 629	986	21	21	77 926	4,0	81.22
25	22	-	-	3 105	4,9	81.22.1
2 604	964	21	21	74 821	3,9	81.22.9
1 465	700	225	2	49 905	4,4	81.29
117	112	-	-	8 663	3,0	81.29.1
656	309	215	2	7 445	4,4	81.29.2
692	280	9	-	33 798	5,0	81.29.9
3 507	1 758	199	0	427 098	5,9	81.3
2 844	1 712	199	0	403 123	6,0	81.30.1
664	45	-	-	23 975	5,2	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	38 885 414	831 974	222 544	68 797	1 123 315	56 831
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	1 016 444	39 383	585	213	40 181	426
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	731 828	33 982	311	-	34 293	-
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste .....	284 616	5 401	274	213	5 888	426
82.2	Call Center .....	5 913 082	44 418	5 083	770	50 271	402
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 140 705	112 992	134 051	42 227	289 270	38 009
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	25 815 184	635 182	82 824	25 587	743 593	17 995
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien .....	3 910 167	72 440	2 994	754	76 188	-
82.91.1	Inkassobüros .....	3 030 301	65 447	2 877	754	69 079	-
82.91.2	Auskunftsteien .....	879 866	6 992	117	-	7 109	-
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	3 045 927	66 054	23 540	16 155	105 748	1 612
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	18 859 090	496 688	56 290	8 677	561 656	16 383
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 027 536	4 054	776	1 249	6 079	-
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	17 831 554	492 634	55 514	7 429	555 577	16 383

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
196 072	135 444	9 573	7 832	1 385 792	3,6	82
3 457	3 291	1 484	1 484	45 548	4,5	82.1
2 972	2 972	1 484	1 484	38 749	5,3	82.11
485	319	-	-	6 799	2,4	82.19
23 635	21 222	3 847	2 609	78 156	1,3	82.2
24 987	12 358	608	591	352 874	5,7	82.3
143 993	98 573	3 634	3 148	909 215	3,5	82.9
33 783	27 638	1 940	1 940	111 911	2,9	82.91
19 139	13 298	594	594	88 812	2,9	82.91.1
14 644	14 341	1 346	1 346	23 099	2,6	82.91.2
2 544	1 920	38	37	109 943	3,6	82.92
107 667	69 014	1 656	1 171	687 361	3,6	82.99
1 094	793	-	-	7 173	0,7	82.99.1
106 572	68 221	1 656	1 171	680 188	3,8	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	8 863 257	480 140	167 389	9 510 786	103 007	577 468
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	6 945 096	122 679	35 572	7 103 348	35 276	89 387
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	3 323 390	3 962	3 542	3 330 894	7 179	17 030
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	2 994 281	1 408	883	2 996 572	276	14 875
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	329 108	2 554	2 659	334 322	6 904	2 156
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	610 108	4 726	8 092	622 925	4 194	14 526
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	2 025	11	-	2 035	43	146
77.22	Videotheken .....	13 958	48	70	14 076	-	16
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	594 125	4 667	8 022	606 814	4 151	14 364
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	2 983 193	112 896	23 534	3 119 624	23 902	46 653
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	93 771	211	107	94 090	39	5
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	580 899	13 733	6 187	600 818	1 299	4 014
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	819 063	9 506	3 440	832 009	26	4 286
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	6 704	29	11	6 743	35	34
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	8 660	-	-	8 660	-	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	1 474 096	89 417	13 790	1 577 304	22 504	38 315
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	28 406	1 095	404	29 904	-	11 178

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
27 137	10 218 398	93,1	1,0	5,7	0,3	N
4 792	7 232 803	98,2	0,5	1,2	0,1	77
301	3 355 405	99,3	0,2	0,5	0,0	77.1
301	3 012 024	99,5	0,0	0,5	0,0	77.11
-	343 381	97,4	2,0	0,6	-	77.12
862	642 508	97,0	0,7	2,3	0,1	77.2
-	2 225	91,5	2,0	6,6	-	77.21
-	14 092	99,9	-	0,1	-	77.22
862	626 191	96,9	0,7	2,3	0,1	77.29
2 534	3 192 713	97,7	0,7	1,5	0,1	77.3
-	94 133	100,0	0,0	0,0	-	77.31
48	606 179	99,1	0,2	0,7	0,0	77.32
-	836 321	99,5	0,0	0,5	-	77.33
-	6 811	99,0	0,5	0,5	-	77.34
-	8 660	100,0	-	-	-	77.35
2 486	1 640 608	96,1	1,4	2,3	0,2	77.39
1 095	42 177	70,9	-	26,5	2,6	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	153 245	35 799	6 978	196 022	1 029	166 113
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	6 388	402	1 845	8 634	-	882
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	122 400	35 046	4 889	162 335	20	161 539
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	24 457	351	244	25 053	1 009	3 693
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	115 739	9 290	3 268	128 296	335	101 487
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	104 059	7 229	2 546	113 834	271	54 359
79.11	Reisebüros .....	50 071	3 271	1 544	54 886	27	9 790
79.12	Reiseveranstalter .....	53 988	3 959	1 002	58 949	244	44 568
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	11 680	2 060	721	14 462	63	47 128
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	71 258	11 044	3 156	85 459	2 079	7 070
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	60 207	10 046	2 797	73 050	280	6 241
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	7 343	920	359	8 622	1 799	829
80.3	Detekteien .....	3 708	79	-	3 787	-	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	745 945	78 784	49 617	874 347	7 457	17 338
81.1	Hausmeisterdienste .....	70 538	22 269	11 090	103 897	284	1 466
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	304 389	25 486	22 613	352 488	1 743	12 365
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	191 045	20 066	18 397	229 508	1 232	8 270
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ....	69 993	2 625	2 289	74 907	369	2 629
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	2 842	209	29	3 080	-	25
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	67 151	2 416	2 260	71 827	369	2 604
81.29	Reinigung a.n.g. ....	43 350	2 795	1 928	48 073	143	1 465
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	7 647	864	35	8 546	-	117
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	6 038	430	-	6 467	106	656
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	29 666	1 502	1 892	33 059	37	692
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	371 018	31 029	15 914	417 961	5 430	3 507
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	353 675	27 734	15 459	396 868	3 212	2 844
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	17 344	3 295	455	21 094	2 218	664

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
2 624	365 788	53,6	0,3	45,4	0,7	78
408	9 924	87,0	-	8,9	4,1	78.1
1 737	325 631	49,9	0,0	49,6	0,5	78.2
478	30 233	82,9	3,3	12,2	1,6	78.3
8 730	238 848	53,7	0,1	42,5	3,7	79
8 584	177 048	64,3	0,2	30,7	4,8	79.1
7 803	72 506	75,7	0,0	13,5	10,8	79.11
781	104 542	56,4	0,2	42,6	0,7	79.12
146	61 799	23,4	0,1	76,3	0,2	79.9
893	95 501	89,5	2,2	7,4	0,9	80
831	80 401	90,9	0,3	7,8	1,0	80.1
62	11 313	76,2	15,9	7,3	0,5	80.2
-	3 787	100,0	-	-	-	80.3
525	899 667	97,2	0,8	1,9	0,1	81
1	105 648	98,3	0,3	1,4	0,0	81.1
326	366 922	96,1	0,5	3,4	0,1	81.2
80	239 090	96,0	0,5	3,5	0,0	81.21
21	77 926	96,1	0,5	3,4	0,0	81.22
-	3 105	99,2	-	0,8	-	81.22.1
21	74 821	96,0	0,5	3,5	0,0	81.22.9
225	49 905	96,3	0,3	2,9	0,5	81.29
-	8 663	98,7	-	1,3	-	81.29.1
215	7 445	86,9	1,4	8,8	2,9	81.29.2
9	33 798	97,8	0,1	2,0	0,0	81.29.9
199	427 098	97,9	1,3	0,8	0,0	81.3
199	403 123	98,4	0,8	0,7	0,0	81.30.1
-	23 975	88,0	9,2	2,8	-	81.30.9

Statistisches Bundesamt, Fachserie 9, Reihe 4.5, 2013

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	831 974	222 544	68 797	1 123 315	56 831	196 072
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	39 383	585	213	40 181	426	3 457
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	33 982	311	-	34 293	-	2 972
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste .....	5 401	274	213	5 888	426	485
82.2	Call Center .....	44 418	5 083	770	50 271	402	23 635
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	112 992	134 051	42 227	289 270	38 009	24 987
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	635 182	82 824	25 587	743 593	17 995	143 993
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien .....	72 440	2 994	754	76 188	-	33 783
82.91.1	Inkassobüros .....	65 447	2 877	754	69 079	-	19 139
82.91.2	Auskunftfeien .....	6 992	117	-	7 109	-	14 644
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	66 054	23 540	16 155	105 748	1 612	2 544
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	496 688	56 290	8 677	561 656	16 383	107 667
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	4 054	776	1 249	6 079	-	1 094
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	492 634	55 514	7 429	555 577	16 383	106 572

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
9 573	1 385 792	81,1	4,1	14,1	0,7	82
1 484	45 548	88,2	0,9	7,6	3,3	82.1
1 484	38 749	88,5	-	7,7	3,8	82.11
-	6 799	86,6	6,3	7,1	-	82.19
3 847	78 156	64,3	0,5	30,2	4,9	82.2
608	352 874	82,0	10,8	7,1	0,2	82.3
3 634	909 215	81,8	2,0	15,8	0,4	82.9
1 940	111 911	68,1	-	30,2	1,7	82.91
594	88 812	77,8	-	21,5	0,7	82.91.1
1 346	23 099	30,8	-	63,4	5,8	82.91.2
38	109 943	96,2	1,5	2,3	0,0	82.92
1 656	687 361	81,7	2,4	15,7	0,2	82.99
-	7 173	84,7	-	15,3	-	82.99.1
1 656	680 188	81,7	2,4	15,7	0,2	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	165 969 338	10 218 398	1 621 538	95 474
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	30 056 963	7 232 803	590 021	3 069
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	8 715 592	3 355 405	111 832	416
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	7 405 192	3 012 024	92 574	68
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	1 310 400	343 381	19 258	348
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	3 606 586	642 508	31 481	684
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	43 416	2 225	1 685	410
77.22	Videotheken .....	191 971	14 092	1 367	-
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	3 371 199	626 191	28 429	274
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	12 823 996	3 192 713	167 667	1 970
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	338 259	94 133	2 648	35
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	2 584 017	606 179	33 590	453
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	2 199 734	836 321	3 950	-
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	630 470	6 811	5 408	797
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	447 362	8 660	5 253	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	6 624 154	1 640 608	116 818	685
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	4 910 789	42 177	279 041	-

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	36 505 786	365 788	250 790	8 618
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 329 211	9 924	17 061	879
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	29 018 155	325 631	190 304	7 034
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	6 158 419	30 233	43 425	705
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	28 133 134	238 848	126 660	3 615
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	26 621 576	177 048	106 881	232
79.11	Reisebüros .....	4 346 508	72 506	25 197	66
79.12	Reiseveranstalter .....	22 275 068	104 542	81 685	166
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	1 511 558	61 799	19 779	3 383
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	5 504 864	95 501	29 258	8 768
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	4 957 119	80 401	24 143	8 601
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	499 171	11 313	4 380	168
80.3	Detekteien .....	48 573	3 787	735	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	26 883 177	899 667	238 797	8 233
81.1	Hausmeisterdienste .....	3 839 596	105 648	26 071	1 814
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	15 820 075	366 922	124 365	2 830
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ....	12 710 620	239 090	89 039	2 565
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 972 157	77 926	18 339	103
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	63 871	3 105	2 175	16
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	1 908 286	74 821	16 164	87
81.29	Reinigung a.n.g. ....	1 137 297	49 905	16 987	162
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	292 069	8 663	3 519	12
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	170 998	7 445	3 528	-
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	674 231	33 798	9 940	150
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	7 223 506	427 098	88 360	3 590
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	6 761 172	403 123	82 911	3 557
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	462 334	23 975	5 449	32

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz <sup>2)</sup>	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	38 885 414	1 385 792	386 011	63 170
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	1 016 444	45 548	6 427	22
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	731 828	38 749	3 873	-
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	284 616	6 799	2 555	22
82.2	Call Center .....	5 913 082	78 156	21 522	2 154
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	6 140 705	352 874	59 278	12 207
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	25 815 184	909 215	298 783	48 788
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien ....	3 910 167	111 911	80 254	71
82.91.1	Inkassobüros .....	3 030 301	88 812	71 732	-
82.91.2	Auskunftfeien .....	879 866	23 099	8 522	71
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	3 045 927	109 943	21 500	199
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	18 859 090	687 361	197 029	48 517
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	1 027 536	7 173	6 023	-
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	17 831 554	680 188	191 006	48 517

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008. - <sup>2)</sup> Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.



### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen .....	2 417 065	2 412 636	556 809	584 081
77	Vermietung von beweglichen Sachen .....	1 575 260	1 526 173	148 592	157 083
77.1	Vermietung von Kraftwagen .....	1 065 612	1 031 143	31 517	36 843
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	1 007 739	975 940	16 437	23 504
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	57 873	55 202	15 081	13 339
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern .....	78 705	61 259	16 832	15 798
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	94	66	204	491
77.22	Videotheken .....	7 036	5 861	571	213
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	71 574	55 332	16 056	15 094
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen .....	398 601	402 796	99 752	103 857
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	10 134	7 981	1 264	1 659
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	51 223	44 098	15 167	15 334
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	68 042	94 302	996	1 673
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	2 501	950	10 705	10 265
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen .....	842	825	3	3
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g. ....	265 859	254 640	71 617	74 923
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights) .....	32 343	30 975	490	586

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
1 489 070	1 681 412	4 462 943	4 678 129	N
57 514	155 090	1 781 365	1 838 346	77
7 375	30 638	1 104 504	1 098 623	77.1
4 949	27 881	1 029 125	1 027 325	77.11
2 426	2 757	75 379	71 298	77.12
11 284	12 939	106 821	89 996	77.2
593	407	891	964	77.21
576	549	8 184	6 623	77.22
10 115	11 983	97 746	82 410	77.29
35 918	110 683	534 271	617 335	77.3
398	228	11 795	9 867	77.31
5 227	8 295	71 617	67 728	77.32
1 047	879	70 085	96 853	77.33
136	206	13 342	11 421	77.34
111	270	956	1 098	77.35
29 000	100 805	366 476	430 368	77.39
2 936	830	35 770	32 391	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

### 3 Strukturserhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften .....	151 706	141 832	15 673	15 488
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 699	2 825	276	171
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	147 441	134 812	8 035	8 296
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	2 567	4 195	7 362	7 021
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	165 701	197 771	42 299	39 440
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	157 148	186 779	41 462	38 583
79.11	Reisebüros .....	17 719	20 968	7 095	6 594
79.12	Reiseveranstalter .....	139 429	165 811	34 367	31 989
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen .....	8 553	10 992	837	857
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien .....	11 623	14 416	10 512	9 961
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	6 335	8 420	7 301	6 601
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	5 257	5 965	3 195	3 349
80.3	Detekteien .....	32	31	16	10
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau .....	133 938	146 071	154 890	169 814
81.1	Hausmeisterdienste .....	9 684	7 317	13 191	11 306
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln .....	45 384	51 624	70 328	78 615
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	23 424	33 842	41 684	48 771
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	15 342	11 502	16 262	15 277
81.22.1	Schornsteinreinigung .....	679	657	137	122
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen .....	14 663	10 846	16 125	15 155
81.29	Reinigung a.n.g. ....	6 619	6 280	12 382	14 567
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	1 012	637	1 369	2 382
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung .....	2 428	2 747	1 926	2 092
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g. ....	3 178	2 897	9 087	10 092
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	78 870	87 130	71 371	79 893
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau .....	73 149	82 208	66 346	74 616
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	5 721	4 922	5 025	5 277

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
84 732	70 864	252 111	228 184	78	
3 184	4 036	5 159	7 032	78.1	
76 138	60 256	231 614	203 363	78.2	
5 409	6 572	15 338	17 788	78.3	
74 180	77 962	282 180	315 173	79	
70 475	73 610	269 084	298 972	79.1	
4 563	3 716	29 376	31 279	79.11	
65 912	69 894	239 708	267 693	79.12	
3 706	4 352	13 096	16 201	79.9	
14 166	16 509	36 302	40 886	80	
7 460	7 307	21 096	22 327	80.1	
6 372	8 842	14 823	18 156	80.2	
335	361	383	403	80.3	
822 321	955 201	1 111 149	1 271 086	81	
32 961	45 063	55 836	63 686	81.1	
62 968	76 122	178 681	206 361	81.2	
17 757	23 858	82 864	106 471	81.21	
41 076	48 411	72 680	75 190	81.22	
31	35	846	813	81.22.1	
41 045	48 376	71 834	74 377	81.22.9	
4 135	3 853	23 137	24 700	81.29	
425	583	2 806	3 602	81.29.1	
1 081	1 381	5 435	6 220	81.29.2	
2 630	1 889	14 895	14 878	81.29.9	
726 392	834 015	876 633	1 001 038	81.3	
720 456	827 357	859 951	984 181	81.30.1	
5 936	6 658	16 681	16 857	81.30.9	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	378 836	386 374	184 843	192 294
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops .....	4 017	2 840	4 626	6 158
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	2 037	1 004	2 191	2 898
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste ....	1 980	1 836	2 435	3 260
82.2	Call Center .....	6 327	9 546	621	1 041
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	31 856	32 374	24 807	22 815
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen .....	336 636	341 614	154 790	162 280
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien ....	10 066	8 036	1 357	1 820
82.91.1	Inkassobüros .....	8 524	6 444	1 244	1 701
82.91.2	Auskunftfeien .....	1 541	1 592	112	119
82.92	Abfüllen und Verpacken .....	35 935	37 110	82 214	84 380
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	290 636	296 468	71 219	76 080
82.99.1	Versteigerungsgewerbe .....	13 191	12 364	336	335
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g. ....	277 445	284 104	70 882	75 745

<sup>1)</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

### 3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

#### 3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. <sup>1)</sup> der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
436 157	405 786	999 836	984 455	82
3 612	5 316	12 255	14 314	82.1
1 370	2 749	5 598	6 651	82.11
2 242	2 567	6 657	7 663	82.19
5 285	6 859	12 232	17 446	82.2
79 530	78 473	136 193	133 662	82.3
347 730	315 139	839 155	819 033	82.9
10 973	11 237	22 395	21 094	82.91
10 551	11 177	20 320	19 322	82.91.1
421	60	2 075	1 772	82.91.2
26 433	26 282	144 582	147 771	82.92
310 324	277 620	672 178	650 168	82.99
147	556	13 674	13 255	82.99.1
310 177	277 064	658 504	636 913	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

# Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Berichtsjahr 2013



Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 10. Juli 2015, aktualisiert am 21. Juli 2015 (Zusatztabellen Anhang 1 und 2)

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 228 99 643 8588; Fax: +49 (0) 228 99 643 8961;  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Kurzfassung

## 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit: Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S95 der NACE Rev.2 bzw. WZ 2008.
- Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten): rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland und einem Gesamtumsatz von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr.
- Räumliche Abdeckung: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2).
- Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Kalenderjahr bzw. für die aufgelisteten Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD: Stichtag 31. Dezember und für die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD: Stichtag 30. September.
- Periodizität: jährlich.
- Rechtsgrundlagen: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) sowie das Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Geheimhaltung: Technisch unterstütztes Zellsperverfahren mit länderübergreifender Geheimhaltung (primäre Geheimhaltung mit p%-Regel, sekundäre Geheimhaltung mit Tau-Argus).
- Qualitätsmanagement: kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung bezogen auf die statistischen Ergebnisse und den Herstellungsprozess sind bzw. werden aktuell implementiert.

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 5

- Inhalte der Statistik: allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit sowie tief gegliederte Strukturmerkmale zu tätigen Personen, Personalaufwendungen, Erträgen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen; die Kennzeichnung der statistischen Einheiten richtet sich nach der WZ 2008.
- Nutzerbedarf: Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer sind die Kommission der Europäischen Union, die Bundes- und Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder uvm.
- Nutzerkonsultation: direkt über den Statistischen Beirat sowie den Fachausschuss.

## 3 Methodik

Seite 7

- Konzept der Datengewinnung: dreifach geschichtete Zufallsstichprobe bei höchstens 15 % der in der Auswahlgesamtheit (URS) registrierten statistischen Einheiten; Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Umsatz- bzw. Beschäftigtengrößenklassen.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: dezentral, online-Befragung (Merkmalskatalog siehe Anhang).
- Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung): Datenaufbereitung erfolgt automatisiert in einem ZPD-Verfahren; freie Hochrechnung.
- Preis- und Saisonbereinigung: keine.
- Erhebungsinstrumente: online-Meldeverfahren (IDEV und eSTATISTIK.core).
- Beantwortungsaufwand: gering, verschiedene Möglichkeiten der Entlastung (insbesondere kleiner Erhebungseinheiten) wurden geschaffen.

## 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 8

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: hoch, aufgrund der gewählten Methode.
- Stichprobenbedingte Fehler: Quantifizierung (siehe Anhang).
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.
- Revisionen: keine.

## 5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 9

- Aktualität: Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor (30. Juni 2015).
- Pünktlichkeit: Erste Ergebnisse des Berichtsjahres 2013 wurden am 30.06.2015 an Eurostat übermittelt.

## **6 Vergleichbarkeit**

**Seite 9**

- Räumliche Vergleichbarkeit: EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation, der Erweiterung des Erfassungsbereichs der Strukturerhebung (ab dem Berichtsjahr 2008) und den neuen Stichprobenziehungen (Berichtsjahr 2003, 2008 und 2011) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nicht bzw. nur stark eingeschränkt möglich.

## **7 Kohärenz**

**Seite 10**

- Statistikübergreifende Kohärenz: Abweichungen zu Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. in unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen und statistischen Einheiten begründet, wodurch kein Vergleich der Ergebnisqualität zwischen diesen Statistiken möglich ist.
- Statistikinterne Kohärenz: liegt vor.
- Input für andere Statistiken: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich, Erzeugerpreisindizes Dienstleistungen, Inward-FATS, Finanzdienstleistungsstatistiken, FDZ, und zur Pflege des Unternehmensregisters.

## **8 Verbreitung und Kommunikation**

**Seite 10**

- Verbreitungswege: ausschließlich kostenlose elektronische Veröffentlichung diverser regelmäßiger und unregelmäßiger Publikationen: Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6, Fachberichte uvm.
- Methodenpapiere: Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich, Methodenbeschreibung - Berichtsjahr 2013, Destatis, Juli 2015.
- Richtlinien der Verbreitung: 19 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6; die Veröffentlichung der Fachberichte erfolgt anschließend; im Veröffentlichungskalender ist die Fachserie 9, Reihen 4.1 bis 4.6 nicht enthalten.

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

**Seite 11**

Keine.

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit wurde auf der Basis der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den Abschnitten H, J, L, M, N und in der Abteilung S/95 der NACE Rev. 2 liegt.

## 1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit sind identisch.

Zur Grundgesamtheit gehören alle rechtlich selbstständigen Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland, die einen Gesamtumsatz (Summe aus Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen ohne Subventionen) von mehr als 17 500 Euro im Berichtsjahr erzielt haben und einem der im Abschnitt 1.1 aufgezählten Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 bzw. der WZ 2008 zugeordnet sind. Aus dieser Grundgesamtheit werden die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels Stichprobenziehung (siehe Kapitel 3) ermittelt. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Teile der Erhebungseinheit sowie rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisse liegen auf den folgenden Ebenen der Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS) vor: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2). Die Ergebnisse für die Bundesrepublik Deutschland liegen im Statistischen Bundesamt (Destatis), die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer liegen in den Statistischen Ämtern der Länder vor.

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Stimmt das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr der Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr überein, wird das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres endet.

Die Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD "Allgemeine Angaben" beziehen sich auf den Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres sowie die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD "Tätige Personen" auf den Stichtag 30. September des Berichtsjahres.

## 1.5 Periodizität

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Statistik liegen für das Berichtsjahr 2000 vor.

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht auf EU- und Bundesrecht.

EU-Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik - Neufassung (ABl. EU Nr. L 97 S. 13) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Revision 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik.

Nationale Rechtsgrundlagen:

- Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung.
- Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

## 1.7 Geheimhaltung

### 1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 78 des Gesetzes vom 07. August 2013 (BGBl. I S. 3154) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

### **1.7.2 Geheimhaltungsverfahren**

Um zu vermeiden, dass in den veröffentlichten Tabellen Einzelangaben von Unternehmen offengelegt werden, unterliegen die Ergebnisse einer abgestimmten, länderübergreifenden Geheimhaltung. Zur Anwendung kommt ein technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren. Dabei wird berücksichtigt, wie viele Fälle hinter jedem einzelnen Tabellenfeld stehen und in welchem Umfang einzelne Fälle zu den Werten in den Tabellenfeldern beitragen (primäre Geheimhaltung). Zur Sicherstellung der primären Geheimhaltung wird in der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich die p%-Regel angewandt. Dieser Prozess erfolgt vollautomatisiert. Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden (sekundäre Geheimhaltung). Die sekundäre Geheimhaltung erfolgt tabellen- und länderübergreifend mithilfe des Softwareprogramms Tau-Argus.

## **1.8 Qualitätsmanagement**

### **1.8.1 Qualitätssicherung**

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige systematische Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität unserer Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Stellen im Prozess der Statistikerstellung ansetzen, werden ständig den aktuellen Ansprüchen angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Hierzu tragen die jährlich tagende Referentenbesprechung sowie die ebenfalls jährlich durchgeführte Mitarbeiterschulung bei. Dadurch und durch den ständigen Austausch mit den die Erhebung bearbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden auftretende Probleme zeitnah erkannt, gelöst und die Lösung bundesweit angewendet. Damit wird gesichert, dass bei dezentraler Erhebung auftretende Unplausibilitäten in den Bundesländern einheitlich bereinigt werden und damit ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard zeitnah angewendet wird.

Zu den standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Eine Maßnahme, die zur Entlastung der Auskunftspflichtigen, Verbesserung der Auswahlgrundlage und der Ergebnisqualität beiträgt, ist z. B. die Rotation gegen bereits in vorherigen Berichtsjahren oder Statistiken auskunftspflichtige statistische Einheiten bei Ziehung einer komplett neuen Stichprobe (bisher so geschehen für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011). Dadurch wird u.a. der wirtschaftliche Schwerpunkt der Erhebungseinheiten, welcher ein Schichtungsmerkmal der Stichprobenziehung ist, im Unternehmensregister der amtlichen Statistik (Auswahlgrundlage) gepflegt.

### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Insgesamt führt die gewählte Stichprobenmethode zu qualitativ hohen Ergebnissen bei gleichzeitig geringer Belastung der Auskunftspflichtigen (Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit) im Erfassungsbereich dieser Statistik. Eine konkrete Qualitätsbewertung der Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich lässt sich aus der Fehlerrechnung (Berechnung des relativen Standardfehlers) ableiten.

## **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

### **2.1 Inhalte der Statistik**

#### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe (Fragebogen SiD):

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit:

- Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
- Rechtsform,
- Anzahl der Niederlassungen,

2. Tätige Personen sowie Personalaufwand:

- Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
- Bruttoentgelte,
- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers,

### 3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Umsätze nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge,
- Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Wert der Bestände (Anfangs- und Endbestand) an Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen,

### 4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke nach Arten,
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke,
- Wert der erworbenen und selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände.

Handelt es sich bei großen Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, d. h. um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale (Fragebogen SiDK):

- Umsatz,
- Bruttoentgelte,
- Bruttoanlageinvestitionen sowie die
- Anzahl der tätigen Personen

nach Bundesländern aufzugliedern.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen gliedern zusätzlichen ihren Auslandsumsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie ihren Umsatz nach Dienstleistungsarten auf, wenn sie ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsbereiche haben

- jährlich:

- IT-Dienstleistungen,
- Werbung sowie
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2008 (gerade Berichtsjahre):

- Rechtsberatung,
- Wirtschafts- und Steuerberatung; Buchführung sowie
- Public-Relations- und Unternehmensberatung,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2009 (ungerade Berichtsjahre):

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Technische, physikalische und chemische Untersuchung sowie
- Markt- und Meinungsforschung.

#### 2.1.2 Klassifikationssysteme

Der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich liegt für die Berichtsjahre ab 2008 die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zugrunde.

Für den Berichtszeitraum 2003 bis 2007 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003); für den Berichtszeitraum 2000 bis 2002 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993).

Die WZ 2008 entspricht auf europäischer Ebene der NACE Rev. 2; die WZ 2003 der NACE Rev. 1.1.

Maßgeblich für die räumliche Gliederung ist die NUTS (vgl. Abschnitt 1.3).

#### 2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Merkmalskatalog (siehe Anhang) entnommen werden. Diese richten sich nach den in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 abgedruckten Merkmalsdefinitionen, ggf. ergänzt bzw. angepasst an nationale Besonderheiten. Die Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL beruhen im Wesentlichen auf den Definitionen der statistischen Güterklassifikation, der CPA 2008.

### 2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und Hauptnutzern der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien - insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie - die jeweiligen Länderressorts und die Europäische Kommission. Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, v. a. aus den erfassten Wirtschaftsbereichen, zu den Nutzerinnen und Nutzern dieser Statistik. Außerdem nutzen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie andere amtliche Statistiken Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich (vgl. Abschnitt 7.3). Zugleich fragen interessierte Bürger, Schüler und Studenten nach Ergebnissen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für unterschiedliche Recherchen.

## 2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Fachbereichen der amtlichen Statistik usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs berücksichtigt. Über das Gesetzgebungsverfahren können die Ministerien unmittelbar Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken" eingebracht.

## 3 Methodik

### 3.1 Konzept der Datengewinnung

Die für die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine dreifach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungsstatistikgesetz höchstens 15 % aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank, in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz, SV-Beschäftigte und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen mit mehr als 17 500 Euro Jahresumsatz sowie Betrieben enthalten sind, die aus Verwaltungsdaten gespeist wird.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003 und 2008 wurde zuletzt für das Berichtsjahr 2011 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Berichtsjahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Referentenbesprechung mit den Fachvertreterinnen und -vertretern der Statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

Der Auswahlatz dieser Neuzugangsstichproben beträgt ebenfalls höchstens 15 %. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung der Stichprobe erfolgt hierarchisch nach drei Kriterien und zwar nach:

1. Bundesländern,
2. innerhalb jedes Bundeslandes nach WZ-Vierstellern (Klassen) der WZ 2008 sowie
3. innerhalb jeder so gebildeten Gruppierung nach Umsatz- bzw. alternativ Beschäftigtengrößenklassen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung einer Neuzugangsstichprobe erfolgt hierarchisch ebenfalls nach diesen drei Kriterien, wobei WZ-Viersteller und Umsatzgrößenklassen zusammengefasst werden.

Die Auswahlätze der einzelnen Ziehungsschichten differieren erheblich voneinander. Der in einer Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientiert sich insbesondere an der Anzahl der statistischen Einheiten sowie am erwarteten Mittelwert und der Varianz des Merkmals "Umsatz" (optimale Schichtung). Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten treten überwiegend bei umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf.

Für die gezogenen Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind immer die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

### 3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über die ausgewählten Erhebungseinheiten werden primär erhoben.

Hierzu erfolgt eine online-Befragung (Merkmalskatalog siehe Anhang) durch die Statistischen Ämter der Länder (dezentral). Die Anschreiben an die Auskunftspflichtigen werden im vierten Quartal des dem Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Zur Rückmeldung werden den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten verschiedene online-Möglichkeiten angeboten: IDEV oder eSTATISTIK.core. Die vorhergehende Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Versand der Anschreiben, die Erfassung und Aufbereitung der Daten sowie die Erstellung von Länderergebnissen obliegt eigenverantwortlich den Statistischen Ämtern der Länder. Darüber hinaus findet jährlich eine gemeinsame Mitarbeiterschulung statt, in der praktische Erfahrungen der abgelaufenen Erhebung verallgemeinert sowie über Änderungen im aktuellen Erhebungsablauf informiert wird.

Die Erhebungsunterlagen werden jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran werden u. a. die hausinterne Rechtsabteilung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Statistischen Ämter der Länder beteiligt. Eine Evaluierung durch das Pre-Test-Labor des Statistischen Bundesamtes ist bisher nicht erfolgt.

### 3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Item-Non-Response: Die erfassten online-Meldungen werden maschinell auf Unplausibilitäten und fehlende Informationen überprüft. Bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben wird grundsätzlich bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zurück gefragt. In Ausnahmefällen kann sorgfältig geschätzt werden. Eine Softwarelösung für eine automatische Imputation gibt es zur Zeit nicht.

Die plausibilisierten Einzeldaten werden anschließend mittels der berechneten Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahl-gesamtheit hochgerechnet. Der jeweils anzuwendende Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahl-satzes der Schicht, in der sich die Erhebungseinheit zum Zeitpunkt der Ziehung der Stichprobe befand (freie Hochrechnung). Die Auswahlwahrscheinlichkeit ist für umsatzstarke Erhebungseinheiten im Allgemeinen größer als die für umsatz-schwächere Einheiten. In Totalschichten beträgt der Auswahl-satz 100 % und somit der Hochrechnungsfaktor 1,0.

Unit-Non-Response: Die Vollzähligkeitskontrolle und das Mahnwesen laufen automatisiert ab. In der Stichprobe befind-liche Einheiten, die falsch zugeordnet sind, nicht melden wollen oder nicht melden können, werden in unechte bzw. echte Antwortausfälle unterteilt. Erhebungseinheiten, die auf Grund der aktuellen Daten nicht zum Kreis der Zielgesamtheit gehören, werden als unechte Antwortausfälle bezeichnet. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z. B. erloschene Einheiten, Einheiten die ihren Hauptsitz ins Ausland verlegt haben, einen wirtschaftlichen Schwerpunkt außerhalb des Erfassungsbereiches dieser Statistik ausüben oder mit ihrem Gesamtumsatz im aktuellen Berichtsjahr die Grenze von mehr als 17 500 Euro unterschreiten. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Auswahl-gesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch in der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass bei Vorliegen unechter Antwortausfälle die hochgerechneten Ergebnisse der Erhebung in der Fallzahl (Anzahl der Einheiten) immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind. Das Auftreten von unechten Antwortausfällen in den Schichten bewirkt eine Verstärkung der Merkmalsstreuung und damit ein Anwachsen von durch die zufällige Auswahl der Stich-probeneinheiten bewirkten Schätzfehlern.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellen, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Echte Antwortausfälle führen häufig dann zu systema-tischen Fehlern, wenn sie innerhalb der Ziehungsschicht bei einem bestimmten Unternehmenstyp häufiger auftreten als bei anderen Erhebungseinheiten. Echte Antwortausfälle werden im Rahmen der Hochrechnung durch Korrektur des Hoch-rechnungsfaktors (Erhöhung) der Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht eingeschätzt. Verzerrungsfrei ist diese Vorgehensweise immer dann, wenn das Auftreten der echten Antwortausfälle innerhalb der Schicht als Zufallsereignis angesehen werden darf. In diesem Fall führt die Zuschätzung echter Antwortausfälle zu einer verzerrungsfreien Schätzung von Totalwerten der Zielgesamtheit.

### 3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Da es sich um eine Jahreserhebung handelt, wird keine Saisonbereinigung durchgeführt.

Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben, werden aber als geringfügig bewertet. Aus diesem Grund erfolgt eine Bereinigung des Kalendereffektes nicht.

### 3.5 Beantwortungsaufwand

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Gemeinschaft so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen. Zudem wird den Aus-kunftspflichtigen seit dem Berichtsjahr 2007 die Möglichkeit angeboten, die erfragten Daten teilautomatisiert aus ihrem betrieblichen Rechnungswesen zu ermitteln und über eine geschützte Verbindung an das betreffende Statistische Landes-amt übermitteln zu lassen (eSTATISTIK.core).

Darüber hinaus werden kleine Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr) mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt und damit wird Ihr Beant-wortungsaufwand reduziert.

Zu einer weiteren Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten, der Verteilung der Belastung auf bisher nicht auskunftspflichtige Einheiten sowie zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde bei der Ziehung einer komplett neuen Stichprobe für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011 gegen bereits zuvor auskunftspflichtige Einheiten rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten, die sich in einer Totalschicht befinden, können jedoch nicht ersetzt werden.

## 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

### 4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von höchstens 15 % wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt. Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmenden Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler und damit sinkt die Zuverlässigkeit des Ergebnisses. Dies erhöht die Abhängigkeit von der Richtigkeit der gemeldeten Daten von für das jeweilige Gesamtergebnis bedeutsamen Einheiten. Gleichwohl können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

## **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Für ausgewählte Merkmale sind die relativen Standardfehler im Anhang aufgelistet.

## **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht erstellt. Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen und Vorjahresvergleichen werden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

Befragt wurden insgesamt rund 210 100 Einheiten, von denen 150 100 verwertbare Daten in die Auswertung eingegangen sind.

## **4.4 Revisionen**

### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich nicht vor.

### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Angabe entfällt.

### **4.4.3 Revisionsanalysen**

Keine.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihrem Jahresabschluss, welcher oftmals erst 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegt. Das Anschreiben an die Auskunftspflichtigen wird u. a. deswegen erst im vierten Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Nach Eingang und Erfassung der online-Meldung sind oftmals noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres (für das Berichtsjahr 2013 am 30. Juni 2015) veröffentlicht werden können. Dieser Termin entspricht dem Liefertermin an das europäische Statistikamt Eurostat.

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Erste Ergebnisse für das Berichtsjahr 2013 wurden am 30. Juni 2015 an Eurostat übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse erfolgte ab Juli 2015.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union bzw. Gemeinschaft und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich jedoch durch die Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden in den Mitgliedstaaten der EU ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse durch die Schichtung der Stichprobe (optimal) nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die Erhebungsdaten dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Umsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann für diese Merkmale die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

### **6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit**

Mit der verbindlich vorgeschriebenen Anwendung der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008 für Berichtsjahre ab 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichts-

zeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der zuvor maßgebenden WZ 2003 sind in den von der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Wirtschaftsbereichen, so gravierend, dass Zeitvergleiche nicht oder nur stark eingeschränkt möglich sind.

Ebenfalls zu berücksichtigen ist, dass mit der Ziehung der neuen Stichprobe für das Berichtsjahr 2011 (sowie mit den Berichtsjahren 2003 und 2008) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann

Neben der Revision der Wirtschaftszweigklassifikation wurde gleichzeitig auch die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zugrundeliegende EU-Verordnung (vgl. Abschnitt 1.6) überarbeitet, was zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und des Merkmalskatalogs führte. Für einige Merkmale und Wirtschaftsbereiche liegen daher auch keine Ergebnisse für Berichtsjahre vor 2008 aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich oder einer anderen jährlichen Unternehmensstrukturstatistik vor.

## **7 Kohärenz**

### **7.1 Statistikübergreifende Kohärenz**

Die Merkmale der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen können sich Differenzen in den Ergebnissen ergeben. Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter der Länder geliefert werden. Die Umsatzsteuervoranmeldungen (Lieferungen und Leistungen) können per Definition nicht mit den Umsätzen, welche im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich erfasst werden, gleichgesetzt werden. Des Weiteren findet keine aktuelle Korrektur des Wirtschaftszweiges in den Verwaltungsdaten statt, selbst wenn der Wirtschaftszweig im Rahmen einer Primärerhebung aktuell ermittelt wurde. Des Weiteren werden Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse dort werden jedoch nicht auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Unternehmen sondern auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Betriebe abgebildet. Darüber hinaus weicht die Definition der Beschäftigten (nur sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte) von der zu den tätigen Personen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ab. Zu den tätigen Personen zählen auch Selbstständige, Beamtinnen und Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden - im Gegensatz zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich - die Beschäftigten lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind. Bei scheinbar identischen Merkmalen treten demgemäß Abweichungen zwischen den Ergebnissen amtlicher Statistiken auf.

Zu beachten ist, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

### **7.2 Statistikinterne Kohärenz**

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist in sich kohärent.

### **7.3 Input für andere Statistiken**

Die Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Inward-FATS-Berechnungen und bei der Konzeption der Wägungsschemata einiger Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich (EVAS-Nr. 47414). Hier sind die Strukturergebnisse Grundlage für die Gewichtung der Indizes bei Aggregation verschiedener Wirtschaftsbereiche. Die Finanzdienstleistungsstatistiken nutzen einzelne Ergebnisse zur Schätzung der Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter in den nachzuweisenden Wirtschaftsbereichen des Abschnitts K der WZ 2008.

Des Weiteren werden die Primärergebnisse sowie der erhobene wirtschaftliche Schwerpunkt in das Unternehmensregister eingepflegt, was zu einer Qualitätsverbesserung der Auswahlgrundlage beiträgt.

## **8 Verbreitung und Kommunikation**

### **8.1 Verbreitungswege**

#### **Pressemitteilungen**

Auf der Internetseite [www.destatis.de](http://www.destatis.de) stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PRESSEMITTEILUNGEN" alle Pressemitteilungen zur Verfügung. Für die Verbreitung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013 wurde keine Pressemitteilung veröffentlicht.

#### **Veröffentlichungen**

Auf der Internetseite [www.destatis.de](http://www.destatis.de) stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen die aktuellen Daten in jeglicher Form mit Erläuterungen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zur Verfügung.

Hierzu stehen auch unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "PUBLIKATIONEN" folgende Publikationen kostenlos zur Verfügung:

**Fachserie 9 (bis Berichtsjahr 2007):**

- Reihe 1 - für den Wirtschaftsabschnitt I,
- Reihe 2 - für den Wirtschaftsabschnitt K.

**Fachserie 9 (ab Berichtsjahr 2008):**

- Reihe 4.1 - für den Wirtschaftsabschnitt H,
- Reihe 4.2 - für den Wirtschaftsabschnitt J,
- Reihe 4.3 - für den Wirtschaftsabschnitt L,
- Reihe 4.4 - für den Wirtschaftsabschnitt M,
- Reihe 4.5 - für den Wirtschaftsabschnitt N und
- Reihe 4.6 - für die Abteilung 95 des Abschnitts S.

**Fachbericht:**

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Grundstücks- und Wohnungswesen,
- Information und Kommunikation,
- Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen,
- Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung,
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- Verkehr und Lagerei,
- Verlagswesen,
- Werbung und Marktforschung.

Einen Überblick über den Dienstleistungsbereich bietet auch die Publikation "Der Dienstleistungssektor, Wirtschaftsmotor in Deutschland, ausgewählte Ergebnisse von 2003 bis 2008".

**Online-Datenbank**

Auf der Internetseite [www.destatis.de](http://www.destatis.de) stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Datenbank, die Ergebnisse bis Berichtsjahr 2007 (WZ-2003) und ab Berichtsjahr 2008 (WZ-2008) über das Datenbanksystem GENESIS-Online zur Verfügung.

**Zugang zu Mikrodaten**

Anonymisierte Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.

**Sonstige Verbreitungswege**

Auf der Internetseite [www.destatis.de](http://www.destatis.de) stehen unter Publikationen/Statistisches Jahrbuch die wichtigsten Daten im Statistischen Jahrbuch zur Verfügung. Des weiteren stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (Mitte Themenseite) im Modul "Tabellen", Strukturdaten/Weiteres Datenangebot/Statistik-Portal die aktuellen Daten im Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zur Verfügung.

**8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

Auf der Internetseite [www.destatis.de](http://www.destatis.de) stehen unter ZAHLEN&FAKTEN/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen (rechte Themenseite) im Modul "Methodisches", Erläuterungen zur Statistik, die Methodischen Erläuterungen zur Verfügung.

**8.3 Richtlinien der Verbreitung****Veröffentlichungskalender**

Die Veröffentlichungstermine der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden nicht im Veröffentlichungskalender angekündigt.

**Zugriff auf den Veröffentlichungskalender**

Keine.

**Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen**

Keine.

**9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

Keine.

**Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013**  
**Variationskoeffizienten nach Unterklassen**

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personal-aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
H	0,4	9,4	3,1	1,4	11,8	1,3
49	0,8	0,6	0,6	0,6	1,0	0,8
49.1	38,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
49.2	5,2	0,9	0,8	0,4	0,3	0,5
49.3	1,0	1,1	0,8	0,8	1,6	0,9
49.31	3,6	1,4	1,0	1,0	1,9	1,3
49.32	1,3	2,1	1,6	2,0	3,0	1,7
49.39	3,4	2,1	2,2	3,1	3,3	2,8
49.39.1	8,1	2,1	2,5	2,4	3,7	3,8
49.39.2	5,0	4,0	3,9	6,5	5,5	4,5
49.39.9	10,5	7,6	8,4	7,2	12,6	9,2
49.4	1,3	1,0	1,2	1,2	1,9	1,4
49.41	1,3	1,0	1,2	1,2	1,9	1,5
49.42	9,8	9,9	10,4	10,2	12,7	10,6
49.5	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
50	0,9	44,2	27,1	30,0	62,5	24,2
50.1	8,3	63,6	47,1	29,3	75,4	23,1
50.2	1,3	46,6	29,5	36,9	69,2	32,3
50.3	6,6	4,0	4,2	4,1	14,5	4,3
50.4	2,8	1,8	5,2	6,2	18,0	6,6
51	4,5	1,8	10,2	0,7	0,4	1,0
51.1	5,0	2,3	14,5	0,8	0,5	1,2
51.2	5,1	0,2	0,7	0,1	0,1	0,2
51.21	5,0	0,2	0,7	0,1	0,1	0,2
51.22	63,2	.	.	.	.	.
52	1,9	2,8	2,2	2,4	8,0	2,6
52.1	8,7	2,8	2,6	2,6	5,7	3,1
52.2	2,0	3,0	2,4	2,6	8,6	2,9
52.21	12,5	7,9	9,0	9,5	12,6	8,8
52.21.1	25,3	15,9	24,8	28,7	32,8	22,7
52.21.2	34,1	50,6	39,0	22,1	24,1	23,3
52.21.3	48,6	12,4	12,6	12,6	13,5	12,4
52.21.4	62,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.5	94,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.9	16,1	11,2	15,9	20,5	37,0	19,9
52.22	17,5	15,3	5,2	8,3	6,7	10,7
52.22.1	94,5	0,0	0,0	0,0	0,0	44,2
52.22.2	37,4	34,6	10,4	15,1	7,6	19,1
52.22.3	61,6	.	53,3	.	66,7	54,9
52.22.9	21,1	4,2	4,6	5,1	8,0	6,6
52.23	18,5	5,0	5,2	5,4	7,0	5,0
52.23.1	29,4	6,5	6,7	6,6	7,9	6,4
52.23.9	23,0	7,1	8,6	9,0	10,6	8,0
52.24	21,1	16,5	21,4	19,9	24,0	12,0
52.29	2,4	3,7	2,7	3,1	4,7	3,6
52.29.1	3,1	4,1	3,1	3,2	5,2	3,3
52.29.2	19,3	18,0	11,3	6,9	18,2	7,3
52.29.9	9,0	8,3	6,3	9,4	7,6	14,0
53	2,6	1,9	1,8	1,5	4,6	3,6
53.1	51,9	.	.	.	.	.
53.2	2,6	1,9	1,8	1,5	4,6	3,6
J	0,6	1,6	1,3	1,8	1,3	1,3
58	1,7	1,9	1,6	1,6	5,7	2,9
58.1	1,9	1,6	1,1	1,0	3,0	3,1
58.11	5,0	6,7	2,6	3,8	9,7	3,2
58.12	5,3	2,0	2,2	2,9	6,6	3,5
58.13	8,1	0,8	0,9	0,9	3,3	5,1
58.14	4,5	2,8	3,5	2,8	8,5	6,5
58.19	4,7	6,3	3,5	2,9	5,0	10,1
58.2	6,3	9,3	8,4	8,5	12,2	7,3
58.21	22,6	8,4	7,8	11,2	16,3	10,8
58.29	6,7	10,2	9,2	9,2	12,4	8,1
59	1,8	2,7	2,8	5,2	6,4	2,8
59.1	2,2	2,7	2,7	2,1	6,8	2,4
59.11	3,0	2,9	3,9	2,7	5,0	3,1
59.12	7,0	4,1	4,4	3,6	13,3	4,5
59.13	8,4	8,4	3,3	4,7	16,9	7,1
59.14	3,3	5,2	7,9	5,9	13,7	4,7
59.2	3,7	7,4	6,6	29,6	17,4	15,3
59.20.1	8,0	9,2	6,4	5,4	13,3	7,5
59.20.2	10,8	5,4	7,3	8,3	7,1	6,8
59.20.3	8,8	12,3	10,0	43,1	28,0	27,3

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit  
 · keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

**Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2013**  
**Variationskoeffizienten nach Unterklassen**

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
60	3,2	0,7	0,2	0,4	0,4	0,7
60.1	4,6	1,4	1,1	1,6	1,1	2,2
60.2	8,0	0,8	0,3	0,3	0,4	0,6
61	3,5	0,8	0,8	1,2	0,6	1,1
61.1	6,2	1,0	1,0	1,7	0,7	1,1
61.2	10,7	1,3	0,5	0,7	0,2	1,1
61.3	23,7	7,6	10,6	10,1	22,5	11,2
61.9	4,6	3,6	4,1	3,9	8,1	3,7
61.90.1	9,9	4,0	4,3	4,8	17,5	6,0
61.90.9	5,8	4,1	5,0	4,8	9,1	4,7
62	0,9	3,6	2,5	2,9	3,5	2,2
62.01	2,0	4,6	3,7	2,6	6,1	1,9
62.01.1	5,6	8,6	8,6	7,6	12,8	5,7
62.01.9	3,0	4,9	4,0	2,8	6,5	2,0
62.02	3,9	2,7	3,3	4,1	4,0	4,5
62.03	8,7	0,7	1,1	1,1	0,8	2,0
62.09	6,3	10,1	7,0	8,8	8,7	6,4
63	2,6	4,5	3,8	4,2	5,7	3,4
63.1	9,2	6,1	5,2	5,8	7,4	5,4
63.11	7,4	8,9	7,8	7,5	8,2	7,5
63.12	18,3	6,0	4,9	7,2	5,4	7,0
63.9	2,1	2,7	2,9	2,5	5,5	2,6
63.91	8,2	4,3	3,4	3,3	7,9	5,0
63.99	2,2	3,1	3,3	3,0	5,8	2,9
L	0,3	1,7	1,6	1,7	4,0	1,2
68	0,3	1,7	1,6	1,7	4,0	1,2
68.1	4,4	9,8	10,9	5,9	22,7	5,6
68.10.1	5,5	11,9	15,9	8,3	34,0	6,6
68.10.2	7,6	17,1	13,2	8,0	23,8	11,0
68.2	0,5	1,9	1,8	3,1	3,6	1,3
68.20.1	2,3	2,8	3,2	3,8	4,8	3,1
68.20.2	1,3	2,5	2,2	5,4	5,1	1,5
68.3	1,7	2,9	2,6	1,7	23,7	2,1
68.31	2,8	4,2	3,7	3,3	33,6	3,6
68.31.1	3,0	5,1	4,4	4,3	42,7	3,5
68.31.2	10,5	6,5	6,0	4,5	36,0	12,8
68.32	3,2	3,8	3,6	2,0	27,0	2,8
68.32.1	3,7	4,5	5,2	2,7	13,7	3,4
68.32.2	7,2	6,6	3,8	3,1	38,1	4,0
M	0,3	1,4	0,1	1,0	3,0	0,7
69	0,4	0,6	0,6	0,6	1,7	0,5
69.1	0,5	1,0	0,9	1,2	3,0	0,9
69.10.1	4,2	1,7	1,8	1,6	3,7	2,0
69.10.2	0,9	1,8	1,4	2,1	4,2	1,3
69.10.3	5,3	3,2	3,2	3,5	6,6	3,7
69.10.4	9,8	2,5	2,8	2,6	3,7	3,5
69.10.9	7,4	7,1	6,3	7,2	17,5	8,0
69.2	0,8	0,7	0,7	0,6	2,1	0,7
69.20.1	6,6	1,0	1,0	0,8	3,8	1,3
69.20.2	26,4	17,0	15,1	16,6	30,8	21,9
69.20.3	1,2	1,1	1,0	1,0	2,4	0,9
69.20.4	4,5	2,5	2,8	3,2	12,7	3,7
70	0,9	3,0	2,9	2,7	5,4	1,8
70.1	4,5	3,7	3,2	2,5	5,8	2,3
70.10.1	13,3	2,5	4,7	3,3	7,4	3,6
70.10.9	5,2	5,5	4,4	3,8	9,3	3,1
70.2	1,6	4,6	5,0	5,8	15,1	2,8
70.21	15,0	2,5	6,6	2,9	4,3	6,6
70.22	1,8	4,9	5,2	6,1	15,6	3,0
71	0,6	1,5	1,4	1,2	4,8	1,0
71.1	0,6	1,7	1,5	1,3	5,9	1,1
71.11	1,4	2,4	2,2	1,9	14,0	1,5
71.11.1	1,7	2,8	2,4	1,9	5,1	1,7
71.11.2	7,5	9,2	10,4	13,1	14,5	7,6
71.11.3	8,0	4,2	4,5	4,7	68,0	5,0
71.11.4	6,8	11,5	11,5	13,6	9,8	7,9
71.12	1,0	2,0	1,8	1,5	6,5	1,4
71.12.1	3,1	5,8	3,7	2,2	17,3	2,2
71.12.2	2,7	1,8	2,3	2,2	8,1	2,3
71.12.3	10,0	17,4	16,8	11,6	20,6	10,2
71.12.9	3,8	2,9	5,0	3,4	5,5	3,2
71.2	4,5	2,9	3,1	3,5	4,8	2,9

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit  
 · keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

**Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013**  
**Variationskoeffizienten nach Unterklassen**

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
72	3,0	5,5	5,1	4,5	8,4	5,2
72.1	3,5	5,6	5,3	4,7	8,5	5,5
72.11	7,6	4,9	6,9	6,6	8,0	7,0
72.19	3,9	6,2	5,7	5,1	8,8	6,0
72.2	5,0	4,0	4,2	3,3	5,1	3,1
73	1,4	1,3	0,0	1,8	2,6	3,0
73.1	1,5	1,2	1,4	1,5	2,8	3,1
73.11	1,6	1,3	1,6	1,4	3,2	3,0
73.12	7,0	2,4	2,7	4,3	5,1	11,2
73.2	5,9	6,7	0,0	8,4	6,6	12,4
74	1,3	15,2	2,8	4,3	3,2	2,2
74.1	2,4	6,3	4,7	4,6	10,6	2,6
74.10.1	8,2	7,5	11,2	7,0	12,7	6,0
74.10.2	3,1	11,7	6,0	7,9	15,9	3,5
74.10.3	4,3	10,7	7,1	3,9	10,6	4,9
74.2	2,1	5,6	3,8	4,5	3,2	2,7
74.20.1	2,3	4,1	2,4	2,6	4,3	2,7
74.20.2	13,3	9,2	10,2	10,3	4,2	8,7
74.3	2,2	8,5	2,5	2,8	6,3	2,6
74.30.1	3,4	9,1	3,0	3,0	6,9	3,2
74.30.2	3,6	8,5	4,3	6,1	16,4	4,6
74.9	2,6	21,7	4,4	6,0	4,6	4,2
75	0,5	0,8	0,7	0,9	4,0	0,8
75.00.1	0,7	0,8	0,8	0,9	4,2	0,9
75.00.9	8,2	3,8	4,2	4,2	12,6	4,8
N	0,5	1,7	1,9	2,4	1,8	2,3
77	1,7	3,0	4,2	1,8	2,3	2,3
77.1	3,3	1,5	1,8	4,7	1,3	5,8
77.11	3,9	1,4	2,0	5,4	0,8	6,8
77.12	6,3	6,3	3,9	6,4	9,5	6,5
77.2	5,7	6,7	10,7	3,7	12,6	4,7
77.21	22,8	40,0	36,9	47,8	89,3	40,6
77.22	10,7	20,4	33,4	15,0	37,9	7,3
77.29	8,1	7,3	11,2	3,7	12,4	3,6
77.3	2,7	2,8	3,2	2,3	4,3	2,8
77.31	18,9	6,0	6,2	12,9	6,2	16,4
77.32	8,1	4,2	3,8	4,3	5,7	4,7
77.33	38,2	9,4	10,3	9,2	11,3	10,3
77.34	23,5	4,7	7,1	19,4	30,3	25,9
77.35	17,7	5,4	5,2	20,2	2,8	19,0
77.39	6,2	4,3	4,2	2,8	6,2	4,3
77.4	8,3	15,9	17,9	6,8	5,2	8,1
78	1,7	1,8	1,9	1,9	4,2	1,6
78.1	4,7	3,4	3,4	4,4	19,1	5,0
78.2	2,0	1,8	2,2	2,0	5,0	1,7
78.3	4,6	6,7	6,2	6,8	4,6	5,7
79	1,2	3,7	3,5	3,3	5,3	4,3
79.1	1,2	3,9	3,7	3,2	5,8	4,5
79.11	1,8	3,9	3,1	3,7	3,9	3,5
79.12	5,7	4,6	5,8	6,0	11,2	11,2
79.9	6,4	7,7	9,0	15,8	9,7	13,9
80	2,0	2,2	2,5	2,5	4,2	2,5
80.1	3,8	2,3	2,6	2,5	3,2	2,5
80.2	12,4	7,6	8,8	11,0	7,0	13,5
80.3	9,3	21,1	17,3	18,6	71,0	17,1
81	0,6	3,9	4,1	2,2	3,0	1,0
81.1	2,1	22,3	45,1	12,3	14,0	6,0
81.2	1,0	1,1	1,0	2,3	3,9	1,1
81.21	1,5	1,1	1,1	2,7	6,2	1,2
81.22	2,3	1,8	1,7	1,7	3,2	3,0
81.22.1	2,2	21,3	3,0	3,1	6,5	2,9
81.22.9	8,1	1,8	2,1	2,0	3,2	4,0
81.29	5,9	8,3	9,1	12,9	5,4	7,1
81.29.1	13,7	3,7	5,4	4,8	6,7	8,3
81.29.2	12,4	5,3	6,3	5,5	17,0	8,1
81.29.9	8,1	13,8	15,7	22,4	6,5	11,3
81.3	1,2	1,6	1,4	1,6	3,0	1,8
81.30.1	1,4	1,3	1,2	1,1	3,0	1,3
81.30.9	6,0	17,0	12,6	17,1	15,8	15,0

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit  
 - keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

## Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013

### Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personal-aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
	%					
82	1,2	5,1	6,8	10,8	3,5	12,4
82.1	3,0	3,5	4,3	5,2	17,9	6,7
82.11	4,3	4,3	5,3	4,9	21,0	4,9
82.19	4,5	6,0	7,2	12,4	8,7	16,3
82.2	7,1	6,8	5,9	7,0	5,2	4,6
82.3	3,7	2,0	4,3	3,1	4,5	4,1
82.9	1,9	7,3	9,8	16,6	4,8	19,0
82.91	5,9	2,5	2,9	2,8	3,5	3,9
82.91.1	7,1	2,9	3,8	3,3	3,8	4,8
82.91.2	17,1	5,7	4,8	6,1	4,2	6,9
82.92	6,5	12,0	11,0	10,0	14,5	7,5
82.99	2,1	9,6	12,4	21,0	5,6	23,5
82.99.1	21,0	9,1	8,3	6,4	6,0	9,9
82.99.9	2,2	10,0	12,6	21,3	5,6	23,7
95	1,5	2,8	2,4	2,5	12,8	2,1
95.1	7,5	5,2	4,2	4,5	33,5	4,1
95.11	7,9	4,8	4,2	3,0	41,9	3,5
95.12	20,1	12,1	13,6	18,1	27,6	14,4
95.2	1,4	2,8	2,9	3,3	8,2	2,5
95.21	5,8	6,0	5,3	6,3	27,4	5,3
95.22	5,5	5,4	5,9	9,0	11,9	3,9
95.23	5,8	2,4	11,2	4,3	10,9	5,7
95.24	9,0	10,1	7,4	7,3	17,7	7,1
95.25	16,4	12,4	13,2	12,1	32,0	14,0
95.29	3,3	5,5	5,9	6,1	11,3	5,2

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit  
 · keine Stichprobeneinheit

#### Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z.B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

#### Beispiel:

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)

Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %). Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

**Anhang 2 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013**  
**Variationskoeffizienten nach Beschäftigtengrößenklassen**

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Unternehmen mit ... bis ... tätigen Personen	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Zahl der tätigen Personen
		%			
H	0 - 1	1,3	7,8	3,6	3,4
	2 - 9	2,2	4,1	3,5	2,3
	10 - 19	3,6	2,7	4,7	3,1
	20 - 49	2,4	7,7	2,2	2,2
	50 - 249	2,1	1,0	1,0	1,9
	250 und mehr	6,3	16,0	6,3	2,4
J	0 - 1	1,6	5,5	3,9	2,6
	2 - 9	4,2	2,7	3,2	4,4
	10 - 19	3,4	4,1	4,5	3,5
	20 - 49	2,4	2,1	2,4	2,3
	50 - 249	3,5	1,9	2,0	2,5
	250 und mehr	2,8	2,5	2,1	2,6
L	0 - 1	0,7	2,8	2,3	1,7
	2 - 9	2,4	3,5	3,2	2,4
	10 - 19	6,0	5,5	7,6	6,6
	20 - 49	15,5	6,3	5,0	20,5
	50 - 249	4,1	2,6	3,9	5,0
	250 und mehr	1,7	6,1	7,0	0,2
M	0 - 1	0,5	4,0	0,0	1,4
	2 - 9	1,1	1,5	1,5	1,0
	10 - 19	1,6	6,6	2,0	1,5
	20 - 49	2,4	2,4	2,3	2,0
	50 - 249	1,4	1,5	2,4	1,6
	250 und mehr	2,3	3,0	2,4	2,3
N	0 - 1	0,9	3,2	2,6	1,9
	2 - 9	1,5	3,7	2,5	1,5
	10 - 19	2,8	2,5	2,4	2,6
	20 - 49	3,1	5,2	2,8	2,8
	50 - 249	1,8	2,3	3,1	1,5
	250 und mehr	1,6	3,1	3,9	4,3
S/95	0 - 1	2,4	50,6	8,2	4,5
	2 - 9	3,6	5,4	5,1	3,3
	10 - 19	6,8	11,3	9,8	6,6
	20 - 49	11,0	3,3	4,7	9,6
	50 - 249	6,8	2,9	3,9	6,5
	250 und mehr	6,9	8,3	4,9	6,5

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit  
 · keine Stichprobeneinheit

**Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:**

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z.B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

**Beispiel:**

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)  
 Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %).  
 Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

**Strukturerhebung im  
Dienstleistungsbereich 2013**

Rücksendung  
bitte bis  
XX. XXXXXXX XXXX

**SiD**

Name des Amtes  
Org. Einheit  
Straße + Hausnummer  
PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Sie erreichen uns über

Telefon:  
Herr XXXXX XXXXXXX-XXXX  
Frau XXXXXXX XXXXXXX-XXXX  
Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXX  
E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 4 korrigieren.

Identnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

**Beachten Sie folgende Hinweise:**

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

**Nicht einzubeziehen** sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

**Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2013.**

Ausgenommen sind die stichtagsbezogenen Merkmale unter den Abschnitten A und D.

Deckt sich das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2013 endete.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

**A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit (Stichtag: 31. Dezember 2013)**
**1 Wirtschaftlicher Schwerpunkt**

11       
(bitte nicht ausfüllen)

*i* Bitte verwenden Sie zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts die beiliegende Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“).

Wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bzw. fünfstelliger WZ-Schlüssel laut „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ hier eintragen:

**2 Rechtsform **2****

Zutreffendes bitte ankreuzen.

2.1 Einzelunternehmen  
z. B. Einzelpraxis, Bürogemeinschaft ..... 12 ☐ 1

2.3 Kapitalgesellschaft  
z. B. AG, GmbH, gGmbH, KGaA ..... 12 ☐ 3

2.2 Personengesellschaft  
z. B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG ..... 12 ☐ 2

2.4 Sonstige Rechtsform  
z. B. eG, e. V. .... 12 ☐ 4

**3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland **3**** 13

... 250 000 Euro und mehr  
antworten bitte  
hier

... weniger als 250 000 Euro  
antworten bitte  
hier

## B Erträge

Volle Euro

Volle Euro

### 1 Umsatz und sonstige betriebliche Erträge ohne Umsatzsteuer

4 6 21

Summe B1.1 und B1.2

#### 1.1 Umsatz

4 22

##### 1.1.1 darunter: Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

5 23

#### 1.2 Sonstige betriebliche Erträge

6 24

## C Subventionen

Volle Euro

Volle Euro

ohne Steuererleichterungen,  
Investitionszuschüsse und -zulagen

7 81

## D Tätige Personen

(Stichtag: 30. September 2013)

Anzahl

Anzahl

### 1 Tätige Personen insgesamt

8 31

Summe D1.1 und D1.2

Summe D1.1 und D1.2

#### 1.1 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

9 32

##### 1.1.1 darunter: tätige Inhaberinnen und weibliche unbezahlt mithelfende Familienangehörige

33

#### 1.2 Abhängig Beschäftigte

10 34

Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren

##### 1.2.1 weiblich

35

##### 1.2.2 Auszubildende

36

##### 1.2.3 in Teilzeit tätig ohne geringfügig Beschäftigte

11 37

##### 1.2.4 geringfügig Beschäftigte

12 38

### 2 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

13 39

## E Aufwendungen

### 1 Personalaufwand

Volle Euro

Volle Euro

#### 1.1 Bruttoentgelte ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung

14 41

#### 1.2 Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt

15 16 42

Summe E1.2.1 und E1.2.2

##### 1.2.1 Gesetzliche Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile

15 43

##### 1.2.2 Übrige Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile

16 44

... 250 000 Euro und mehr  
antworten bitte  
hier

... weniger als 250 000 Euro  
antworten bitte  
hier

noch: E Aufwendungen

2 **Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material**

**ohne** abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen

17 bis 20 45

Volle Euro

Volle Euro

Summe E2.1 bis E2.3

2.1 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

17 46

2.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

18 47

2.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf, sondern zum Verbrauch, z. B. Büromaterial)

19 20 48

darunter:

2.3.1 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

21 481

2.3.2 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter

22 482

F **Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben**

z. B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer; **ohne** Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen

23 71

Volle Euro

Volle Euro

G **Bestände**

1 **Bestände insgesamt** 18 24 25

Volle Euro

Volle Euro

am Anfang des Berichtsjahres

57

Summe G1.1.1, G1.2.1 und G1.3.1

am Ende des Berichtsjahres

58

Summe G1.1.2, G1.2.2 und G1.3.2

1.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

25

1.1.1 am Anfang des Berichtsjahres

51

1.1.2 am Ende des Berichtsjahres

52

1.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

18

1.2.1 am Anfang des Berichtsjahres

53

1.2.2 am Ende des Berichtsjahres

54

1.3 In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse

1.3.1 am Anfang des Berichtsjahres

55

1.3.2 am Ende des Berichtsjahres

56

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde  
Anschrift

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.  
Name und Anschrift

Erhebungseinheiten mit einem  
Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen  
im Berichtsjahr 2013 von insgesamt ...

**... 250 000 Euro und mehr**  
antworten bitte  
hier

**... weniger als 250 000 Euro**  
antworten bitte  
hier

Volle Euro

Volle Euro

## H Investitionen

**1 Bruttoanlageinvestitionen**  
(nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr)  
**ohne** Abzug von Abschreibungen  
oder sonstigen Wertberichtigungen,  
Finanzinvestitionen und ohne abzugs-  
fähige Vorsteuern

26 bis 32 61

Summe H1.1.1 bis H1.3 und H1.4

1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke 27

1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie  
Anlagen und Maschinen

28 62

1.1.2 Bauten

63

1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden)

64

1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für  
betriebliche Zwecke

29 65

1.3 Erworbene immaterielle  
Vermögensgegenstände

30 66

1.3.1 darunter: erworbene Software

31 67

1.4 Selbst erstellte immaterielle  
Vermögensgegenstände

32 68

1.4.1 darunter: selbst erstellte Software

31 69

## J Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits, können Sie hier auf besondere  
Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

## K

Bitte **Zusatzfragebogen SiDK** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit Nieder-  
lassungen in mehreren Bundesländern hat sowie Umsätze und sonstige betriebliche  
Erträge insgesamt (Frage B1) von 250 000 Euro und mehr erzielt hat.

## L

Bitte **Zusatzfragebogen SiDL** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit mindestens  
20 tätige Personen (Frage D1) hat und einem der sechs auf Seite 1 aufgeführten  
Wirtschaftszweige angehört.

**Strukturerhebung im  
Dienstleistungsbereich 2013****SiD/SiDK/SiDL****Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz****Zweck, Art und Umfang der Erhebung**

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von den Landesregierungen und der Bundesregierung, aber gleichermaßen auch von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind unter anderem Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU gemäß der Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 (ABl. L 97 vom 9.4.2008, S. 13). Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen Statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15% der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt. Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N und Abteilung 95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

**Rechtsgrundlagen**

Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 DIStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DIStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Danach sind die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheit auskunftspflichtig.

Nach § 11a BStatG sind alle Unternehmen verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Personen, die eine wirtschaftliche Tätigkeit selbstständig, z. B. freiberuflich ausüben, sind Unternehmen nach der Verordnung (EWG) Nr. 696/93 des Rates vom 15. März 1993 betreffend die statistischen Einheiten für die Beobachtung der Analyse der Wirtschaft in der Gemeinschaft (ABl. L 76 vom 30.3.1993, S. 1). Für die Meldung sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung. Nach § 5 Absatz 2 DIStatG besteht für Existenzgründer im Sinne des § 7g Absatz 7 Satz 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4210, 2003 I S. 179) im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 500 000 Euro erwirtschaftet hat. Existenzgründer, die von

ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen.

**Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 78 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

**Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung und Statistikregister**

Name und Anschrift der Erhebungseinheit sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Diese werden – mit Ausnahme von Name und Anschrift der Erhebungseinheit – spätestens nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vollständig gelöscht. Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Erhebungseinheiten und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer Kennung für das jeweilige Bundesland und aus einer laufenden, frei vergebenen Nummer. Name und Anschrift der Erhebungseinheiten sowie der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit werden zusammen mit den Angaben zu tätigen Personen und zum Gesamtumsatz in das Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) aufgenommen. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

## Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013

SiD/SiDK

### Erläuterungen zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

#### 1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Nach der sog. EG-Einheitenverordnung (Verordnung (EWG) Nr. 696/93 des Rates vom 15. März 1993 betreffend die statistischen Einheiten für die Beobachtung der Analyse der Wirtschaft in der Gemeinschaft (ABl. L 76 vom 30.03.1993, S. 1) sind Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit gleichfalls Unternehmen.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

**Nicht einzubeziehen** sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

**Arbeitsgemeinschaften (ARGE)** sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Erträge, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

#### 2 Rechtsform

##### – Einzelunternehmen

Jede selbstständige Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen ihrer Tätigkeit voll haftet.

##### – Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV).

##### – Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind: Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

##### – Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft, z. B. eingetragene Genossenschaften (eG), Stiftungen, eingetragene Vereine (e. V.) sowie Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts.

#### 3 Anzahl der Niederlassungen in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teile einer Erhebungseinheit, einschließlich der Hauptniederlassung, in denen eine oder mehrere Personen derselben Erhebungseinheit oder Leiharbeiternehmerinnen bzw. Leiharbeitnehmer arbeiten (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen SiDK** aus.

#### 4 Umsatz

Nicht der Gewinn, sondern die in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf bzw. der Vermietung von für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit typischen Waren und Dienstleistungen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Hierzu zählen auch: Eigenverbrauch, Handelsumsätze und Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften sowie in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten und der umsatzsteuerfreie Umsatz nach § 4 UStG.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben.

Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni und Skonti, sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen) sind vorab abzusetzen.

Beim Vorhandensein von **Konzernen oder umsatzsteuerlichen Organschaften** sind die Binnenumsätze der Erhebungseinheit mit Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen des Konzerns bzw. der umsatzsteuerlichen Organschaft einzubeziehen.

Bei **Holdinggesellschaften** ist der Umsatz die Vergütung, die sie für die unternehmerische Führung (strategische Steuerung und Konzernkoordination) ihrer Tochtergesellschaften sowie für sonstige konzerninterne Dienstleistungen von diesen erhalten.

In der Regel **nicht zum Umsatz**, sondern zu den sonstigen betrieblichen Erträgen **6**, zählen die Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen. Sollte es sich hierbei jedoch um Umsatz im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln (z. B. bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften), zählen diese zum Umsatz und nicht zu den sonstigen betrieblichen Erträgen.

**Nicht einzubeziehen** sind Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, durchlaufende Posten (die im Namen und für Rechnung eines anderen vereinnahmt und verausgabt werden), Subventionen **7**, außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden), Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen, Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, aus der Auflösung von Rückstellungen und dgl.

#### 5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

## 6 Sonstige betriebliche Erträge

Erträge bzw. Einnahmen aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften der Erhebungseinheit, wie Patent- und Lizenzentnahmen oder Kantinenerlöse sowie Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing. Handelt es sich hingegen um betriebstypische Einnahmen, wie z. B. Mieteinnahmen bei Vermietungsgesellschaften, sind diese Umsatz **4**.

**Nicht einzubeziehen** sind Subventionen **7**, außerordentliche sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, Versicherungsleistungen im Schadenfall sowie Steuer- und Beitragserstattungen).

## 7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen, wie z. B. Kurzarbeitergeld.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

**Nicht zu den Subventionen zählen** Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

## 8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaberinnen und Inhaber**, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen **9** und der **abhängig Beschäftigten** **10**. Die Anzahl der tätigen Personen insgesamt muss mindestens 1 betragen.

**Nicht zu den tätigen Personen zählen** unter anderem Aufsichtsratsmitglieder, ehrenamtlich tätige Personen und Kapitalgeber.

## 9 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber sowie Gesellschafterinnen und Gesellschafter, Komplementärinnen und Komplementäre, Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie andere leitende Personen, die kein Entgelt in Form von Lohn oder Gehalt erhalten, und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, die mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren. Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit leben und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung in der Erhebungseinheit arbeiten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht hauptberuflich in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis mit einer anderen Einrichtung oder einem anderen Unternehmen standen.

## 10 Abhängig Beschäftigte

Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, geringfügig Beschäftigte, Beamtinnen und Beamte, unselbstständige Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter, Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis standen und auf der Grundlage eines Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstvertrages mit der Erhebungseinheit ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision oder Sachbe-

zügen erhalten haben. Hierzu zählen auch Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte (z. B. geschäftsführende Gesellschafterinnen und Gesellschafter der Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit eine Vergütung – wie auch immer geartet – erhalten, sowie Streikende und sonstige kurzzeitig abwesende Personen (z. B. bei Krankheit, bezahltem Urlaub oder Sonderurlaub, Ableistung des freiwilligen Wehrdienstes, Mutterschutz und Elternzeit mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

**Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören** tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, ein Jahr und länger abwesende Personen, freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ehrenamtlich tätige Personen sowie Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

## 11 In Teilzeit tätig

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

**Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen** hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

## 12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 450 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

**Nicht einzubeziehen** sind die Beschäftigten, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung).

## 13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden (WS) aller abhängig Beschäftigten (D1.2) geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Nachkommastelle).

Zur Berechnung ist die Arbeitswoche heranzuziehen, in die der Stichtag 30. September fällt.

Beispiel:

- reguläre Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten: 40 WS
- 19 abhängig Beschäftigte (D1.2), davon
  - 10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS ..... 400 WS
  - 5 Teilzeitbeschäftigte à 20 WS ..... 100 WS
  - 4 geringfügig Beschäftigte, davon
    - 2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS ..... 32 WS
    - 2 am Stichtag 30.9. kurzfristig Beschäftigte à 40 WS ..... 80 WS
- 19 abhängig Beschäftigte mit insgesamt ..... 612 WS

Einzutragen sind:  $612 \text{ WS} / 40 \text{ WS} = 15,3$  Vollzeiteinheiten.

## 14 Bruttoentgelte

An die abhängig Beschäftigten geleisteten Bruttozahlungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung (Gesamtbrutto).

Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dgl., Entgeltfortzahlungen bei Krankheit und Mutterschaft, Fahrtkostenzuschüsse, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Vermögenswirksame Leistungen, Provisionen, Abfindungen sowie Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern sowie anderen leitenden Personen (soweit diese abhängig Beschäftigte **10** sind). Gezahlte Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit sowie die Zuführungen zum Wertguthaben in der aktiven Arbeitsphase (Blockmodell) gehören ebenfalls hierzu. Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das Nettoentgelt **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** zur Sozialversicherung, **Solidaritätszuschlag** sowie **Lohn- und Kirchensteuer** anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers aufzuführen.

**Nicht anzugeben** sind die Entgelte für tätige Inhaberinnen und Inhaber, der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie außerordentliche Aufwendungen.

#### **15 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers**

Gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Beschäftigte in Altersteilzeit sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

**Nicht hierzu gehören** Entgeltzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft. Diese Beträge gehören zu den Bruttoentgelten **12**.

#### **16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers**

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum Bruttoentgelt gehören (z. B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall, laufende Zuschüsse für Verpflegung bei Praktika, Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und Umzugskostenvergütungen). Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (z. B. Familienzuschläge sowie Zahlungen an die Postbeamtenversorgungskasse für die Erbringung von Versorgungs- und Beihilfeleistungen).

**Nicht dazu zählen** Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und ihre bzw. seine Familie.

#### **17 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand**

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen (Fremdleistungen), die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti). Bei Reiseveranstaltern zählen hierzu auch die in Anspruch genommenen Leistungen Dritter für auf eigene Rechnung organisierte Pauschalreisen sowie an Reisebüros bezahlte Provisionen.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben anzugeben.

**Nicht einzubeziehen** sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Waren und Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland und alle anderen als die o. g. Steuern, Abschreibungen, außerordentlichen, Zins- und ähnlichen Aufwendungen.

#### **18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

Anschaffungs- und Anschaffungsnebenkosten **17** aller Materialien (ohne Handelsware), die zur Herstellung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen in der Erhebungseinheit erforderlich sind sowie dabei benötigte Verbrauchsstoffe, wie z. B. Kraftstoffe, Versandverpackung und Ersatzteile im Transportgewerbe, Putzmittel im Reinigungsgewerbe, Datenträger in der IT-Branche sowie Werbematerial in der Werbebranche. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen benötigt werden.

**Nicht einzubeziehen** sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

#### **19 Bezogene Dienstleistungen nicht zum Wiederverkauf**

Alle Aufwendungen für Leistungen Dritter, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in der Erhebungseinheit verbraucht werden, wie z. B. IT-Leistungen durch Rechenzentren und Lohnveredelung.

**Nicht einzubeziehen** sind bezogene Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

#### **20 Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur der Erhebungseinheit als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z. B. Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte, Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing, Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer, Porti, Büromaterial, Telefon, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisespesen sowie damit verbundene Verpflegungsmehraufwendungen, Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer, die unter Frage F anzugeben ist) und Mautgebühren. Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser, Büro- und Versandverpackungsmaterial sowie Aufwendungen für die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlungen.

**Nicht einzubeziehen** sind sonstige betriebliche Aufwendungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, betriebliche Steuern und öffentliche Abgaben **23**, Abschreibungen, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Zins- und ähnliche Aufwendungen (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens). Ebenfalls nicht einzubeziehen sind Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und ihre bzw. seine Familie.

#### **21 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing**

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Pachten für bebaute Grundstücke, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software und dgl.

**Nicht einzubeziehen** sind Pachten für unbebaute Grundstücke.

#### **22 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer**

Aufwendungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasing-agenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt.

**Nicht einzubeziehen** sind Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

#### **23 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben**

**Steuern**, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit der Beschaffung und Einfuhr von Waren sowie der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen,

der Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grundsteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben (z. B. Strom- und Energiesteuer).

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden, wie z. B. Rundfunkbeitrag.

**Nicht einzubeziehen** sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Grunderwerb-, Kapitalertragsteuer, Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle.

## 24 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen.

Die Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten.

Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

## 25 Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den Beständen an bezogenen Waren und Dienstleistungen zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten durch Reisebüros, Nutzungsrechte von Werbeflächen etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

## 26 Bruttoanlageinvestitionen

Bruttoanlageinvestitionen sind nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr (nicht der Bestand) an Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen, soweit sie

- aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden und
- zur dauerhaften Nutzung in der Erhebungseinheit bestimmt sind (Nutzungsdauer mindestens ein Jahr).

Erworbene Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten; selbst erstellte zu Herstellungskosten zu bewerten.

Dazu zählen auch Leasinggüter, die vom Leasingnehmer zu aktivieren sind.

**Nicht hierzu gehören** die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Umbuchungen, Abschreibungen oder sonstige Wertberichtigungen sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, wie z. B. Zinsen. Ebenfalls nicht hierzu gehören Erlöse aus Abgängen, der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.) sowie Vermögensgegenstände, die durch Umstrukturierungen (wie Fusionen, Übernahmen, Auflösungen oder Abtrennungen) erworben wurden. Nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter werden unter den laufenden Aufwendungen erfasst.

## 27 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Erworbene und im Berichtsjahr aktivierte Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen) einschließlich angefallener Anschaffungsnebenkosten, wie z. B. die Grunderwerbsteuer. Zu den Bruttozugängen zählen auch durch Mietkauf erworbene Sachanlagen, geleistete Anzahlungen sowie im Bau befindliche Anlagen, sofern diese von der Erhebungseinheit aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

**Nicht anzugeben** sind die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Finanzierungskosten (wie Zinsen), nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasingbasis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Sachanlagen im Rahmen von Umstrukturierungen (wie Fusionen oder Übernahmen).

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter „Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände“ anzugeben.

## 28 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

## 29 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

## 30 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen und dgl., die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

**Nicht einzubeziehen** sind der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie geleistete Anzahlungen.

## 31 Software

Die jeweilige Software ist hier mit ihrem aktivierten Wert anzugeben.

Zu den Anschaffungskosten erworbener Software zählen neben dem Kaufpreis auch Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung.

## 32 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände

Selbst erstellte Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dgl.

**Nicht einzubeziehen** sind der Geschäfts- oder Firmenwert, geleistete Anzahlungen sowie nicht aktivierte immaterielle Vermögensgegenstände.

**Strukturerhebung im  
Dienstleistungsbereich 2013**
**Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts**

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit.

Falls es nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
<b>Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen</b>	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr .....	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr .....	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis) .....	49.31.0
Betrieb von Taxis .....	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr .....	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr .....	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt .....	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr .....	49.41.0
Umzugstransporte .....	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen .....	49.50.0
<b>Schifffahrt</b>	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt .....	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt .....	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt .....	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt .....	50.40.0
<b>Luftfahrt</b>	
Personenbeförderung in der Luftfahrt .....	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt .....	51.21.0
<b>Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr</b>	
Lagerei .....	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen .....	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge .....	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag) .....	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt .....	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen .....	52.22.1
Betrieb von Häfen .....	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt .....	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt .....	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge .....	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt .....	52.23.9
Frachtumschlag .....	52.24.0
Spedition .....	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen .....	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt .....	52.29.9
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>	
Post-, Kurier- und Expressdienste .....	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
<b>Verlagswesen</b>	
Verlegen von Büchern .....	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen .....	58.12.0
Verlegen von Zeitungen .....	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften .....	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software) .....	58.19.0
Verlegen von Computerspielen .....	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software .....	58.29.0
<b>Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik</b>	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen .....	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik .....	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken) .....	59.13.0
Kinos .....	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen .....	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern .....	59.20.2
Verlegen von Musikalien .....	59.20.3
<b>Rundfunkveranstalter</b>	
Hörfunkveranstalter .....	60.10.0
Fernsehveranstalter .....	60.20.0
<b>Telekommunikation</b>	
Leitungsgebundene Telekommunikation .....	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation .....	61.20.0
Satellitentelekommunikation .....	61.30.0
Internetserviceprovider .....	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt .....	61.90.9
<b>Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie</b>	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen .....	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung .....	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie .....	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte .....	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie .....	62.09.0
<b>Informationsdienstleistungen</b>	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten .....	63.11.0
Webportale .....	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros .....	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt .....	63.99.0
<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen .....	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden .....	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen .....	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden .....	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte .....	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte .....	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte .....	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte .....	68.32.2
<b>Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung</b>	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat .....	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat .....	69.10.2

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
<b>noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung</b>	
Notariate .....	69.10.3
Patentanwaltskanzleien .....	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt .....	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften .....	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften .....	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften .....	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste) .....	69.20.4
<b>Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung</b>	
Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften .....	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben .....	70.10.9
Public-Relations-Beratung .....	70.21.0
Unternehmensberatung .....	70.22.0
<b>Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung</b>	
Architekturbüros für Hochbau .....	71.11.1
Büros für Innenarchitektur .....	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung .....	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung .....	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung .....	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign .....	71.12.2
Vermessungsbüros .....	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros .....	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung .....	71.20.0
<b>Forschung und Entwicklung</b>	
Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie .....	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin .....	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften .....	72.20.0
<b>Werbung und Marktforschung</b>	
Werbeagenturen .....	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen .....	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung .....	73.20.0
<b>Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten</b>	
Industrie-, Produkt- und Mode-Design .....	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign .....	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung .....	74.10.3
Fotografie .....	74.20.1
Fotolabors .....	74.20.2
Übersetzen .....	74.30.1
Dolmetschen .....	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt .....	74.90.0
<b>Veterinärwesen</b>	
Tierarztpraxen .....	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen .....	75.00.9
<b>Vermietung von beweglichen Sachen</b>	
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger .....	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t .....	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten .....	77.21.0
Videotheken .....	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern .....	77.29.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
---------------------------------------------------	--------------

#### **noch: Vermietung von beweglichen Sachen**

Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten .....	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten .....	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen .....	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen .....	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen .....	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt .....	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen ( ohne Copyrights ) .....	77.40.0

#### **Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften**

Vermittlung von Arbeitskräften .....	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften .....	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften .....	78.30.0

#### **Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen**

Reisebüros .....	79.11.0
Reiseveranstalter .....	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen .....	79.90.0

#### **Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien**

Private Wach- und Sicherheitsdienste .....	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen .....	80.20.0
Detekteien .....	80.30.0

#### **Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau**

Hausmeisterdienste .....	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung .....	81.21.0
Schornsteinreinigung .....	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen .....	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln .....	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung .....	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt .....	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau .....	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen .....	81.30.9

#### **Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen**

Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste .....	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste .....	82.19.0
Call Center .....	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter .....	82.30.0
Inkassobüros .....	82.91.1
Auskunfteien .....	82.91.2
Abfüllen und Verpacken .....	82.92.0
Versteigerungsgewerbe .....	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt .....	82.99.9

#### **Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern**

Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten .....	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten .....	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik .....	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgeschäften und Gartengeräten .....	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren .....	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen .....	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck .....	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern .....	95.29.0

**Strukturerhebung im  
Dienstleistungsbereich 2013**  
Zusatzfragebogen SiDK  
„Mehrländerunternehmen“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Rücksendung  
bitte bis  
XX. XXXXXXXX XXXX

**SiDK**

Name des Amtes  
Org. Einheit  
Straße + Hausnummer  
PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

Telefon:  
Herr XXXXX XXXXXXX-XXXX  
Frau XXXXXXX XXXXXXX-XXXX  
Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXX  
E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.


Identnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDK aus,  
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit 


- **Niederlassungen in mehreren Bundesländern** hat sowie
- im Berichtsjahr einen **Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr** erzielt hat.

**Zusätzliche Hinweise**

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit  einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

**Nicht einzubeziehen** sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

**Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2013.**

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. ) gekennzeichnet.

# Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013

## Zusatzfragebogen SiDK „Mehrländerunternehmen“

Identnummer \_\_\_\_\_

**i** Gliedern Sie hier Ihre Angaben im Fragebogen SiD zu folgenden Merkmalen auf Ihre Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern	Aufzugliedernde Merkmale des Fragebogens SiD			
	Umsatz <b>ohne</b> sonstige betriebliche Erträge B1.1 im Fragebogen SiD <b>4</b>	Bruttoentgelte E1.1 im Fragebogen SiD <b>14</b>	Bruttoanlageinvestitionen H1 im Fragebogen SiD <b>23</b>	Tätige Personen insgesamt D1 im Fragebogen SiD <b>8</b>
	Volle Euro			Anzahl
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	93 U5
08 Baden-Württemberg .....				
09 Bayern .....				
11 Berlin .....				
12 Brandenburg .....				
04 Bremen .....				
02 Hamburg .....				
06 Hessen .....				
13 Mecklenburg-Vorpommern .....				
03 Niedersachsen .....				
05 Nordrhein-Westfalen .....				
07 Rheinland-Pfalz .....				
10 Saarland .....				
14 Sachsen .....				
15 Sachsen-Anhalt .....				
01 Schleswig-Holstein .....				
16 Thüringen .....				

**Strukturerhebung im  
Dienstleistungsbereich 2013**  
 Zusatzfragebogen SiDL „Umsatz nach  
Auftraggebersitz und Dienstleistungsarten“

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

 Rücksendung  
 bitte bis  
 XX. XXXXXXXX XXXX
**SiDL**
 Name des Amtes  
 Org. Einheit  
 Straße + Hausnummer  
 PLZ, Ort

Sie erreichen uns über

 Telefon:  
 Herr XXXXX XXXXXXX-XXXX  
 Frau XXXXXXX XXXXXXX-XXXX

Telefax: XXXXXXXXXXX-XXXX

E-Mail: XXXXXXX@XXXXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

 Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
 (freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

 Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche  
 Hinweise entnehmen Sie der  
 beigefügten Unterlage, die Bestandteil  
 dieses Fragebogens ist.

 Identnummer  
 (bei Rückfragen bitte angeben)

 Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDL aus,  
 wenn ...

- ... Ihre Erhebungseinheit **1**
- **mindestens 20 tätige Personen** hat  
(D1 im Fragebogen SiD) und
  - **einem der sechs Wirtschaftszweige** angehört:
    - IT-Dienstleistungen **3**
    - Werbung **4**
    - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**
    - Architektur- und Ingenieurbüros **6**
    - Technische, physikalische und chemische  
Untersuchung **7**
    - Markt- und Meinungsforschung **8**

**Zusätzliche Hinweise**
 Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1**  
 einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein  
 – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen,  
 Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

**Nicht einzubeziehen** sind die Daten von Niederlas-  
 sungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen  
 Tochtergesellschaften.
**Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2013.**
 Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum  
 Zusatzfragebogen SiDL. Positionen im Fragebogen, für  
 die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle  
 Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.
**1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland**

**i** Nur auszufüllen von Erhebungseinheiten mit  
 einem Umsatz und sonstigen betrieblichen  
 Erträgen von insgesamt 250 000 Euro und mehr.  
 Prozentuale Aufteilung der Wertangabe zu  
 B1.1.1 im Fragebogen SiD.

davon Umsatzanteil durch Auftraggeber ...

Volle Prozent

1.1 ... mit Sitz innerhalb der EU (ohne Deutschland)... **2** 26 1.2 ... mit Sitz außerhalb der EU ..... **2** 27 **Zusammen** .....  1 0 0

## 2 Umsatz nach Dienstleistungsarten

**i** Der Umsatz (B1.1 bzw. bei Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250000 Euro B1 im Fragebogen SiD) ist prozentual auf die Dienstleistungsarten aufzuteilen. **Auszufüllen ist nur eine Antwortspalte der folgenden sechs Antwortspalten.** Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit  
WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0  
62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0

IT-Dienstleistungen **3**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Verlegen von Computerspielen ... <b>9</b>	101 <input type="text"/>
2	Verlegen von sonstiger Software	
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware ... <b>10</b>	102 <input type="text"/>
2.2	Software-Download und Online-Software ..... <b>11</b>	103 <input type="text"/>
2.3	Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte ..... <b>12</b>	104 <input type="text"/>
3	Softwareentwicklung und -programmierung ..... <b>13</b>	105 <input type="text"/>
4	IT-Beratung ..... <b>14</b>	106 <input type="text"/>
5	IT-Management ..... <b>15</b>	107 <input type="text"/>
6	Werbefinanzierte Online-Dienste ..... <b>16</b>	108 <input type="text"/>
7	Streaming Media ..... <b>17</b>	109 <input type="text"/>
8	Webportal-Inhalte ..... <b>18</b>	110 <input type="text"/>
9	Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting .... <b>19</b>	111 <input type="text"/>
10	Sonstige IT-Dienstleistungen ..... <b>20</b>	112 <input type="text"/>
11	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten ..... <b>21</b>	113 <input type="text"/>
12	Wiederverkauf von Hardware und Software ..... <b>22</b>	114 <input type="text"/>
13	Sonstige Umsätze ..... <b>23</b>	115 <input type="text"/>
	<b>Zusammen</b> ..... <b>24</b>	1 0 0 <input type="text"/>

wirtschaftlichen Schwerpunkt (A1 im Fragebogen SiD). Umsatzanteile, die sich keiner Position zuordnen lassen, sind „Sonstige Umsätze“. Die Summe der einzelnen Prozentwerte muss 100 % ergeben. Bei Erhebungseinheiten, die die linke Spalte auf Seite 3 ausfüllen, müssen die Positionen 1.1 bis 4 (ohne 5.1 und 5.2) 100 % ergeben.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit  
WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0

Werbung **4**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Werbeagenturdienste	
1.1	Full-Service-Werbung ..... <b>25</b>	201 <input type="text"/>
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing ..... <b>26</b>	202 <input type="text"/>
1.3	Werbekonzeption und -gestaltung ..... <b>27</b>	203 <input type="text"/>
1.4	Sonstige Werbedienste ..... <b>28</b>	204 <input type="text"/>
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste <b>29</b>	
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien ..... <b>30</b>	205 <input type="text"/>
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio ..... <b>31</b>	206 <input type="text"/>
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet ..... <b>32</b>	207 <input type="text"/>
2.4	Verkauf von Namensrechten ..... <b>33</b>	208 <input type="text"/>
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstige Werbeplätze ..... <b>34</b>	209 <input type="text"/>
3	Verkauf und Vermittlung von werberelevanten Leistungen (z. B. Druckabwicklung) ..... <b>35</b>	210 <input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze ..... <b>36</b>	211 <input type="text"/>
	<b>Zusammen</b> ..... <b>37</b>	1 0 0 <input type="text"/>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit  
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1  
im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

- |     |                                                                                      |     |       |
|-----|--------------------------------------------------------------------------------------|-----|-------|
| 1   | Vermittlung von Arbeitskräften ...                                                   |     |       |
| 1.1 | ... auf Führungspositionen ..... <b>22</b>                                           | 301 | _____ |
| 1.2 | ... auf sonstige Stellen ..... <b>23</b>                                             | 302 | _____ |
| 2   | Befristete Arbeitnehmerüberlassung für Tätigkeiten <b>23</b> ...                     |     |       |
| 2.1 | ... im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation ..... <b>24</b>                   | 303 | _____ |
| 2.2 | ... im Handel und Vertrieb ..... <b>25</b>                                           | 304 | _____ |
| 2.3 | ... in sonstigen Bürobereichen ..... <b>26</b>                                       | 305 | _____ |
| 2.4 | ... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Facharbeitertätigkeiten ..... <b>27</b>      | 306 | _____ |
| 2.5 | ... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Hilfs- und Helfertätigkeiten ..... <b>28</b> | 307 | _____ |
| 2.6 | ... in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik ..... <b>29</b>                 | 308 | _____ |
| 2.7 | ... im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe ..... <b>30</b>                         | 309 | _____ |
| 2.8 | ... im medizinischen Bereich ..... <b>31</b>                                         | 310 | _____ |
| 2.9 | ... in anderen Bereichen ..... <b>32</b>                                             | 311 | _____ |
| 3   | Sonstige Arbeitnehmerüberlassung                                                     | 312 | _____ |
| 4   | Sonstige Umsätze                                                                     | 313 | _____ |
|     | <b>Zusammen</b> .....                                                                |     | 1 0 0 |
| 5   | Anteil durch Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen ...                            |     |       |
| 5.1 | ... Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds ... <b>33</b>                         | 321 | _____ |
| 5.2 | ... Kreditinstitute ..... <b>34</b>                                                  | 322 | _____ |

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit  
WZ-Schlüssel: 71.11.1 71.11.2 71.11.3 71.11.4  
71.12.1 71.12.2 71.12.3 71.12.9

Architektur- und Ingenieurbüros **6**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1  
im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

- |       |                                                                                            |     |       |
|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------|-----|-------|
| 1     | Architekturdienstleistungen <b>30</b>                                                      |     |       |
| 1.1   | Baupläne und -zeichnungen ..... <b>31</b>                                                  | 701 | _____ |
| 1.2   | Sonstige Architekturdienstleistungen für ...                                               |     |       |
| 1.2.1 | ... Bauprojekte ..... <b>32</b>                                                            | 702 | _____ |
| 1.2.2 | ... die Restauration historischer Gebäude ..... <b>33</b>                                  | 703 | _____ |
| 1.3   | Städte- und Raumplanung ..... <b>34</b>                                                    | 704 | _____ |
| 1.4   | Landschaftsgestaltung und -beratung ..... <b>35</b>                                        | 705 | _____ |
| 2     | Gutachter- und Sachverständigentätigkeit sowie allgemeine Beratung ..... <b>36</b>         | 706 | _____ |
| 3     | Ingenieurdienstleistungen <b>37</b>                                                        |     |       |
| 3.1   | Hochbauprojekte außer Projektmanagement ..... <b>38</b>                                    | 707 | _____ |
| 3.2   | Kraftwerksprojekte ..... <b>39</b>                                                         | 708 | _____ |
| 3.3   | Verkehrsprojekte ..... <b>40</b>                                                           | 709 | _____ |
| 3.4   | Abfallbewirtschaftungsprojekte ..... <b>41</b>                                             | 710 | _____ |
| 3.5   | Wasserversorgungs-, Abwasser- und Entwässerungsprojekte ..... <b>42</b>                    | 711 | _____ |
| 3.6   | Fertigungs- und Konstruktionsprojekte (einschließlich Verfahrenstechnik) <b>43</b> für ... |     |       |
| 3.6.1 | ... Automobilindustrie ..... <b>44</b>                                                     | 712 | _____ |
| 3.6.2 | ... Maschinenbau ..... <b>45</b>                                                           | 713 | _____ |
| 3.6.3 | ... sonstige Industriebereiche ..... <b>46</b>                                             | 714 | _____ |
| 3.7   | Telekommunikations- und Rundfunkprojekte ..... <b>47</b>                                   | 715 | _____ |
| 3.8   | Sonstige Projekte ..... <b>48</b>                                                          | 716 | _____ |
| 3.9   | Projektmanagement bei Bauvorhaben ..... <b>49</b>                                          | 717 | _____ |
| 3.10  | Geologische, geophysikalische und ähnliche Erkundung sowie Beratung ..... <b>50</b>        | 718 | _____ |
| 4     | Sonstige Umsätze                                                                           | 719 | _____ |
|       | <b>Zusammen</b> .....                                                                      |     | 1 0 0 |

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit  
WZ-Schlüssel: 71.20.0

Technische, physikalische und chemische Untersuchung **7**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Untersuchung ...	
1.1	... auf Zusammensetzung und Reinheit .....	801 <input type="text"/>
1.2	... von physikalischen Eigenschaften	802 <input type="text"/>
1.3	... in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen wie <b>37</b> ...	
1.3.1	... technische Untersuchung von Großanlagen .....	803 <input type="text"/>
1.3.2	... technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen .....	804 <input type="text"/>
1.3.3	... technische Untersuchung von Produkten und Prototypen	805 <input type="text"/>
2	Technische Überwachung von Kraftfahrzeugen (HU, AU etc.) .....	806 <input type="text"/>
3	Sonstige Untersuchung .....	<b>38</b> 807 <input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze .....	808 <input type="text"/>
	<b>Zusammen</b> .....	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit  
WZ-Schlüssel: 73.20.0

Markt- und Meinungsforschung **8**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Marktforschung ...	
1.1	... mit qualitativen Erhebungen .... <b>39</b>	901 <input type="text"/>
1.2	... mit quantitativen Ad-hoc Erhebungen .....	902 <input type="text"/>
1.3	... mit quantitativen kontinuier- lichen und regelmäßigen Erhebungen .....	903 <input type="text"/>
1.4	... ohne Durchführung von Erhebungen .....	904 <input type="text"/>
2	Sonstige Marktforschung .....	905 <input type="text"/>
3	Meinungsforschung .....	906 <input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze .....	907 <input type="text"/>
	<b>Zusammen</b> .....	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

## Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2013

SiDL

### Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL

Der Zusatzfragebogen SiDL ist nur von Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen (D1 im Fragebogen SiD) auszufüllen.

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

#### 1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Nach der sog. EG-Einheitenverordnung (Verordnung (EWG) Nr. 696/93 des Rates vom 15. März 1993 betreffend die statistischen Einheiten für die Beobachtung der Analyse der Wirtschaft in der Gemeinschaft (ABl. L 76 vom 30.03.1993, S. 1) sind Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit gleichfalls Unternehmen.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, anzugeben.

**Nicht einzubeziehen** sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

**Arbeitsgemeinschaften (ARGE)** sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze hinzu.

#### 2 EU

Zu den Auftraggebern mit Sitz innerhalb der EU zählen in den folgenden Staaten ansässige Betriebe oder Unternehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die dazugehörigen Gebiete von EU-Staaten.

#### 3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

#### 4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen

#### 5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

## 6 Architektur- und Ingenieurbüros

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
71.11.1	Architekturbüros für Hochbau
71.11.2	Büros für Innenarchitektur
71.11.3	Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung
71.11.4	Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung
71.12.1	Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung
71.12.2	Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign
71.12.3	Vermessungsbüros
71.12.9	Sonstige Ingenieurbüros

## 7 Technische, physikalische und chemische Untersuchung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der technischen, physikalischen oder chemischen Untersuchung (WZ 71.20.0) liegt.

## 8 Markt- und Meinungsforschung

Dieser Produktkatalog ist nur von Erhebungseinheiten auszufüllen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der Markt- oder Meinungsforschung (WZ 73.20.0) liegt.

## 9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kunden-spezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

## 10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist.

Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde.

## 11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die **nicht Computerspielsoftware** ist, und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren Ausführung bzw. Installation aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

## 12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

**Nicht hierzu gehören** Umsätze mit eingeschränkten Endbenutzerlizenzen als Teil von Softwarepaketen. Diese Umsätze sind der Position 2.1 „Standardsystem- und Standardanwendungssoftware“ oder 2.2 „Software-Download und Online-Software“ zuzuordnen.

## 13 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken. Diese Dienstleistungen beinhalten auch die Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

## 14 Streaming Media

Übertragung von Video- oder Audiodaten per Internet (sog. Internet-Radio oder Web-TV).

**Nicht hierzu gehören** werbefinanzierte Streamingdienste. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

## 15 Webportal-Inhalte

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter.

**Nicht hierzu gehören** Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze mit werbefinanzierten Webportalen sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

## 16 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen und IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

**Nicht hierzu gehören** Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

## 17 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

**Nicht hierzu gehören** Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

## 18 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, die die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

**Nicht hierzu gehören** Dienstleistungen des Postversands. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

## 19 Werbekonzeption und -gestaltung

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme sowie Gestaltung des Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate.

## **20 Sonstige Werbedienste**

Beispielsweise Luftreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

**Nicht hierzu gehören** das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

## **21 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste**

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

**Nicht hierzu gehören** die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender und Beratungsleistungen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (PR). Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

## **22 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen**

Spezialisierte Dienstleistungen der Personalsuche und -vermittlung, die sich auf die Besetzung von hoch bezahlten Posten (Führungskräften, Managerinnen und Managern sowie Fachkräften nach Kundenvorgabe) beschränkt. Bei der Direktsuche wird eine dem Sollprofil entsprechende Person gesucht und anschließend aktiv angesprochen. Für die Berechnung der Gebühren für diese Dienstleistungen ist es unerheblich, ob die vermittelte Bewerberin bzw. der Bewerber angestellt wurde oder nicht.

## **23 Befristete Arbeitnehmerüberlassung**

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiter beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeiterinnen bzw. der Leiharbeiternehmer oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

**Nicht hierzu gehört** die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

## **24 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation**

Beraterinnen und Berater für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwicklerinnen und Softwareentwickler sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

## **25 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb**

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

## **26 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen**

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agentinnen und Call-Center-Agenten, Sekretärinnen und Sekretäre, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalterinnen und Buchhalter, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondentinnen und Fremdsprachenkorrespondenten.

## **27 Tätigkeiten in anderen Bereichen**

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und Führungskräften, Gebäudereinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Altenpflegepersonal.

## **28 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds**

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

**Nicht hierzu gehört** die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

## **29 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute**

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

**Nicht hierzu gehören** die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

## **30 Architekturdienstleistungen**

Tätigkeiten, wie die Beratung, Vorplanung, Ausarbeitung von Entwürfen und die Bauaufsicht, die üblicherweise von Architektinnen und Architekten, Architekturbüros, Stadtplanerinnen und Stadtplanern, Innenarchitektinnen und Innenarchitekten, Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten o. Ä. erbracht werden.

**Nicht hierzu gehören** Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

## **31 Bauprojekte**

Architekturdienstleistungen für Gebäude, wie z. B.:

- Ein- und Mehrfamilienwohnhäuser,
- Bürogebäude,
- Einzelhandelsgeschäfte und Speisegaststätten,
- Hotels und Kongresszentren,
- Gebäude für das Gesundheitswesen,
- Bauvorhaben für Unterhaltung, Freizeit und Kultur,
- Bauvorhaben für das Bildungswesen,
- Bauvorhaben für Industrie und Gewerbe,
- Verkehrsbauwerke und Bauwerke für Verteilungsnetze,
- sonstige Nichtwohnungsbauvorhaben.

**Nicht hierzu gehören** Dienstleistungen im Bereich Innenausstattung. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

### 32 Landschaftsgestaltung und -beratung

Landschaftsarchitekturleistungen in Form von Beratung, Gutachtenerstellung, Planung und Untersuchung für:

- die Vorbereitung und Umgestaltung eines Geländes, z. B. Abräumen und Einebnen von Flächen, Entwässerungsplanung, Pläne für die Erosions- und Sedimentierungskontrolle, Pläne für Rückhaltewände und Bewässerungsanlagen im Außenbereich,
- Erleichterung des Zugangs zu einer Örtlichkeit, z. B. durch Beleuchtungspläne, Beschilderungspläne, Wegepläne, Zugangsplanung.

### 33 Ingenieurdienstleistungen

Ausführungsplanung, statistische Berechnungen, Vermessung sowie Kartierung. Weitere Aufgabengebiete sind Bauleitung und Abrechnung.

**Nicht hierzu gehören** Leistungen für Forschungsprojekte auf dem Gebiet der Ingenieurwissenschaften. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

### 34 Hochbauprojekte außer Projektmanagement

Ingenieurdienstleistungen für:

neue und bestehende Wohnungen, Reihenhäuser, Geschosswohnungen, Mehrzweckgebäude, Bürogebäude, Einkaufszentren, Beherbergungs- und Gaststätten, Krankenhäuser, Schulen, Kirchen, Gefängnisse, Sportstadien und -plätze, Bibliotheken und Museen, Tankstellen und Lagerhäuser, Bushaltestellen sowie Be- und Entladeeinrichtungen für Lastkraftwagen usw.

**Nicht hierzu gehören** Tätigkeiten, die nicht im Zusammenhang mit einem bestimmten Vorhaben stehen. Diese Umsätze sind der Position 2 „Gutachter- und Sachverständigentätigkeit sowie allgemeine Beratung“ zuzuordnen.

### 35 Fertigungs- und Konstruktionsprojekte in Industrie und Verfahrenstechnik

Anwendung physikalischer Gesetze und der Grundsätze des Ingenieurwesens beim Entwurf, der Entwicklung und Nutzung von Maschinen, Stoffen, Instrumenten, Strukturen, Verfahren und Systemen.

### 36 Sonstige Projekte

Ingenieurdienstleistungen für:

- Vorhaben für die Verteilung von Erdgas und Dampf,
- andere Vorhaben bezogen auf Versorgungssysteme oder
- im Zusammenhang mit Systemen, Verfahren, Anlagen oder Erzeugnissen, die keiner anderen Position zugeordnet werden können.

### 37 Untersuchung in integrierten mechanischen und elektrischen Systemen

Dienstleistungen des Prüfens und Analysierens der mechanischen und elektrischen Eigenschaften vollständiger Maschinen, Motoren, Kraftfahrzeuge, Werkzeuge, Geräte, Kommunikationseinrichtungen und anderer Einrichtungen, in denen mechanische und elektrische Bauteile verbaut sind. Die Darstellung der Prüf- und Analyseergebnisse erfolgt in der Regel in Form einer Bewertung der Leistungs- und Verhaltensmerkmale der Prüfgegenstände. Die Prüfungen können auch an Modellen von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw. erfolgen.

Technische Untersuchung von Großanlagen:  
z. B. Kraftwerke, Chemieanlagen.

Technische Untersuchung von Maschinen und Kleinanlagen:  
z. B. Druckbehälter, Aufzüge.

Technische Untersuchung von Produkten und Prototypen:  
z. B. GS/CE-Zertifizierungen.

### 38 Sonstige Untersuchung

Dienstleistungen wie:

- radiografische, magnetische und Ultraschallprüfarbeiten an Maschinenteilen oder Tragwerken (Durchführung oft im Feld),
- Zertifizierung von Schiffen, Luftfahrzeugen, Dämmen usw.,
- Dienstleistungen der Zertifizierung und Feststellung der Echtheit von Kunstwerken,
- radiologische Untersuchungsleistungen an Schweißnähten,
- Analysedienstleistungen von Polizeilabors sowie
- alle anderen, nicht bereits anderweitig eingeordneten Dienstleistungen der technischen Prüfung und Analyse.

**Nicht hierzu gehören** die Schadensbewertung im Auftrag von Versicherungsunternehmen sowie medizinische Laboruntersuchungen. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

### 39 Marktforschung mit qualitativen Erhebungen

Qualitative Erhebungen sind gekennzeichnet durch die vorwiegende Verwendung von Fragen, die nicht nach Intervallen quantifiziert sind (offene Fragen).